BERGISCHE WIRTSCHAFT

Magazin der Industrie–und Handelskammer Wuppertal–Solingen–Remscheid

> 04/2010 www.wuppertal.ihk24.de



Die Wirtschaftsjunioren

Eine starke und dynamische Vereinigung



Schwerpunkt: Förderung betrieblicher Kinderbetreuung

Seite 20

Interview: Jürgen Büssow zur bergischen Kooperation Spezial: Die Eisenwarenmesse in Köln

Gesunde Aussichten - NRW goes to CHINA



Hugo Sattler, IHK-Geschäftsführer im Bereich International

Vorbei sind die Zeiten, in denen China trotz seiner Größe als weltwirtschaftliches Leichtgewicht galt. Im Gegenteil: das Reich der Mitte schickt sich an, die USA als führende Wirtschaftsmacht der Welt abzulösen. Innerhalb einer Dekade arbeitete sich die Volksrepublik von Rang sieben auf nun Rang zwei der größten Wirtschaftsnationen der Erde vor – hinter Amerika, aber vor Japan, Deutschland und Frankreich. Das darf nicht täuschen: Gemessen am Bruttoinlandsprodukt pro Kopf ist China immer noch ein relativ armes Land. Mit 3.259 Dollar steht es an Stelle 104 in der Rangliste der Staaten der Erde.

Aber trotzdem gilt: China ist die größte Werkbank der Welt und verfügt selber über einen großen Binnenmarkt. Chinesische Unternehmen begegnen der deutschen Wirtschaft auf praktisch allen Märkten, auf der Einkaufs- wie auf der Verkaufsseite. Hinzu kommt, dass China in der gegenwärtigen

Welt-Wirtschaftskrise als stabilisierender Faktor wirkt und weiterhin beachtliche Wachstumsraten vorzeigen kann. Diese dynamische Entwicklung Chinas verbessert für die bergische und nordrheinwestfälische Wirtschaft den Marktzugang und die Kooperationsmöglichkeiten, zum Beispiel im Ener-

gie- und Umweltsektor, für die Maschinenbauer oder Automobilzulieferer. In den kommenden Jahren werden auch erhebliche Investitionen in den Bau- und Infrastrukturbereich sowie Gesundheitsbereich fließen.

Aufgrund der zunehmenden Urbanisierung Chinas steigt die Nachfrage nach hochwertigen Dienstleistungen. Immer mehr Menschen können sich zum Beispiel eine bessere medizinische Versorgung leisten, steigendes Einkommen und veränderte Lebensgewohnheiten lassen den Bedarf an moderner Medizintechnik weiter wachsen beziehungsweise die allgemeine Nachfrage nach Wellnessprodukten. Alles in allem also gesunde Ausschichten auf Chinas Märkten. Eine sehr gute Möglichkeit, vor Ort Kontakte zu knüpfen und sich ein eigenes Bild zu machen bieten die nordrhein-westfälischen IHKs mit der "NRW goes to China" - Reise vom 14. bis 22. September an. Im Rahmen dieser Markterkundungsreise ist die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid verantwortlich für die Branche Gesundheitswirtschaft. Weitere Branchenschwerpunkte der Reise sind die Architektur/Gebäudetechnik, Automobil-, Bergbau- und Umweltwirtschaft. Auch die Weltausstellung EXPO 2010 in Shanghai kann am Ende besucht werden.

Hugo Sattler



Das Netzwerk der Wirtschaftsjunioren gibt es auch in Wuppertal, Solingen und Remscheid



Betrieblich gestützte Kinderbetreuung kann vom Staat gefördert werden



Das E/D/E ist nach der Krise stabil aufgestellt

In Kürze
Restaurant Küchenmeisterei ist im Feinschmeckerguide
aufgenommen4
Walbusch wächst und schafft Arbeitsplätze5
Zusammenarbeit in der Kultur diskutiert5
Herbert Reul besuchte Bergische Entwicklungsagentur6
IHK begrüßte Neumitglieder7
Bergische "New-Kammer" starten in Xing7
Top-Thema
Engagiert, vernetzt, motiviert
Das weltweite Netzwerk der Wirtschaftsjunioren8
Praxis
IHK informiert zum Versicherungsvermittlerrecht12
Wann haftet der GmbH-Geschäftsführer und Prokurist?12
Wuppertal: Rabatte im Taxiverkehr sind verboten12
Gesucht: die umweltfreundlichsten Handelsimmobilien13
Bundesbank bietet kostenlose Bonitätsanalyse an15
Broschüre erschienen: Übersetzer für seltene Sprachen16
Die IHK-Starthelfer vermitteln Azubis18
Neu in Remscheid: Dualer Studiengang Mechatronik19
Schwerpunkt
Förderprogramm für betrieblich unterstützte Kinderbetreuung
Drei Wuppertaler Unternehmen machen mit20
р. :
Region
Minister Uhlenberg besuchte Bayer Schering Pharma24
National-Bank mit gutem Betriebsergebnis25
E/D/E ist stabil in der Wirtschaftskrise26
Erste Küchenparty auf Schloss Burg27
Porträtiert: Das Wuppertal Institut für Klima,
Umwelt, Energie28
TAW_Seminar Produkthaftung international" 20

Barmenia zieht positive Bilanz30
IHK trauert um Johannes Beelen31
Gemütlichkeit in der Wirtschaft Richard Becker36
Nachgefragt
Interview mit Jürgen Büssow
zur bergischen Kooperation38
IHK-News
Mehr Insolvenzen im IHK-Bezirk40
Einzelhandelsausschuss diskutierte Entwicklung des Einzel-
handels41
Bekanntmachungen
Anmeldetermine zur Zwischenprüfung Herbst40
Sachverständiger vereidigt41
Spezial
Bergisches Stelldichein in Köln
Auch in diesem Jahr war die Eisenwarenmesse gut
besucht43
Spezial II
Spezial II Wahlprüfsteine der NRW-IHKs46
Wahlprüfsteine der NRW-IHKs46
Wahlprüfsteine der NRW-IHKs46 Handelsregister
Wahlprüfsteine der NRW-IHKs46 Handelsregister Wuppertal50
Wahlprüfsteine der NRW-IHKs

Titelbild: Panthermedia







Die Insolvenzen haben im IHK-Bezirk deutlich zugenommen

76 Unternehmen kamen zum bergischen Stelldichein auf die Eisenwarenmesse nach Köln



Küchenmeisterei jetzt im "Feinschmecker-Guide 2010"



Küchenchef Sascha Barby, Inhaberin Dagmar Drösel und Schlossherr Johannes Dinnebier (v.l.) freuen sich über die Aufnahme der Küchenmeisterei auf Schloss Lüntenbeck im "Feinschmeckerguide 2010"

Erst im Mai 2009 hat Inhaberin Dagmar Drösel die Küchenmeisterei auf Schloss Lüntenbeck eröffnet. Desto mehr freut sie sich, dass ihr Restaurant von Kritikern der Zeitschrift "Feinschmecker" besucht wurde. Ende letzten Jahres kamen die findigen Tester inkognito, probierten die Karte "rauf und runter", schauten sich den Service genau an und bewerteten das Ambiente im Schloss Lüntenbeck. Schließlich wurde das Restaurant im "Feinschmecker Guide 2010 der besten Restaurants in Deutschland" aufgenommen. Der Führer wird von der Zeitschrift "Der Feinschmecker" herausgegeben. "Über die Auszeichnung haben wir uns natürlich sehr gefreut", sagt Küchenchef Sascha Barby. Mit einer jungen,

kreativen Küche und einem regional-traditionellen Qualitätsanspruch wolle man neue Akzente in der Gastronomielandschaft Wuppertals setzen. "Wir wollten das Herz des Schlosses wiederbeleben und hoffen, mit der Küchenmeisterei eine weitere Attraktivität für Wuppertal geschaffen zu haben. Die Auszeichnung des Feinschmeckers ist eine erste Bestätigung", so Schlossherr Johannes Dinnebier. Dagmar Drösel ist gespannt, wer das Restaurant als nächstes testet, doch zunächst stelle man sich dem täglichen Test der Gäste. Dies sei am wichtigsten.

Schützenhaus: Leckereien für Leverkusen

"Das war eine völlig neue Erfahrung für uns", freute sich Paul Clemens, Geschäftsführer des Remscheider Schützenhauses. Die Rede ist von der Eröffnung des neuen ECE-Einkaufszentrums in Leverkusen, zu der geladene Gäste aus Wirtschaft und Politik gekommen



Prominenz aus Wirtschaft und Politik ließ sich bei der Eröffnung des neuen ECE-Centers in Leverkusen mit Spezialitäten des Remscheider Schützenhauses verwähnen

waren. Unter ihnen auch Rainer Calmund und Ex-Gentleman-Boxer Henry Maske. Für die Gaumenfreuden der prominenten Gäste war das Team des Remscheider Schützenhauses

ZAHLEN, BITTE?



In der Wirtschaft ist das Eintreiben von Forderungen etwas mühsamer als in der Kneipe. Creditreform nimmt Ihnen die Arbeit ab. Wir helfen Ihnen, zu Ihrem Geld zu kommen und flüssig zu bleiben. Nutzen Sie unsere jahrzehntelange Erfahrung auch mit schwierigen Schuldnern. Mit Creditreform holen Sie das Bestmögliche heraus. Werden Sie Kunde und nutzen Sie unsere Leistungen: Wirtschaftsauskünfte. Forderungsmanagement / Inkasso / Factoring. Risikomanagement. Unternehmen Sie nichts ohne uns – vom Marketing bis zum Forderungsmanagement. Creditreform Gruppe.

Creditreform Wuppertal
Werth 91+93 • 42275 Wuppertal
Telefon 0202/25566-0 • Fax: 0202/594020
info@wuppertal.creditreform.de • www.wuppertal.creditreform.de



zuständig. Mit 110 Mitarbeitern waren die Betreiber der Team-Gastronomie in Leverkusen angereist, dort versorgten sie 800 Gäste über drei Etagen mit Spezialitäten. "Wir waren mit mobilen Küchen, Theken und Mobiliar vor Ort", so Clemens. Die Ausstattung im Einkaufscenter umfasste 11.000 Teile Besteck und Porzellan sowie 3.500 Gläser. Den Gästen hat die bergische Cuisine von der Vorspeise. bestehend aus Ziegenkäse-Lollis, Rauchlachs im Crepe oder Thunfisch mit Sesam, bis zur Hauptspeise wie dem Zanderfilet oder der Perlhuhnroulade, gemundet.

Walbusch wächst und schafft neue Arbeitsplätze

Mit einem Umsatz von 279 Millionen Euro im vergangenen Geschäftsjahr hat die Walbusch Walter Busch GmbH & Co. KG in Solingen ihr Umsatzziel erreicht, wie das Unternehmen in einer Pressemeldung mitteilt. Für das Jahr 2010 setzt das Solinger Familienunternehmen weiterhin auf ein Wachstum aus eigener Kraft: Der Umsatz soll um fünf Prozent auf 293 Millionen Euro steigen. Auch die Anzahl der Mitarbeiter soll bis Ende 2010 um 32 auf 790 Mitarbeiter ansteigen.

Ab diesem Jahr bietet Walbusch auch die Möglichkeit zur dualen Berufsausbildung mit betriebswirtschaftlichem Studium an. Nach abgeschlossenem Studium können die Absolventen direkt bei Walbusch einsteigen. Im Jubiläumsjahr 2009 hatte neben zahlreichen festlichen Aktivitäten auch der Aufbau erster Fachgeschäfte außerhalb Solingens Priorität. Walbusch testete erstmals den Verkauf seiner



Die Walbusch-Geschäftsführung freut sich über ein erreichtes Umsatzziel im Jahr 2009: Christian Busch und Dr. Bert Hentschel (v.l.)

Produkte in eigenen Fachgeschäften in Fußgängerzonen und Einkaufszentren von Nordrhein-Westfalen. Insgesamt drei Filialen für Herrenmode öffneten ihre Pforten in Recklinghausen, Essen und Köln. Weitere Fachgeschäfte sollen in Städten Nordrhein-Westfalens in diesem Jahr nach dem erprobten Modell hinzukommen; im März eröffnete bereits die vierte Filiale in Krefeld.

Um der stetig steigenden Kundennachfrage gerecht zu werden, vergrößert Walbusch in diesem Jahr zudem sein Hängelager und baut das Verwaltungsgebäude am Heimatstandort aus. Außerdem werde der Katalog der Bekleidungs-Marke "Mey & Edlich" zukünftig monatlich erscheinen.

Kick-Off für Zusammenarbeit in der Kultur

Am 22. Februar trafen sich die Kulturverantwortlichen der drei Städte Wuppertal, Solingen und Remscheid, Dr. Matthias Nocke, Norbert Feith und Dr. Christian Henkelmann, im Elisenturm im Botanischen Garten der Stadt Wuppertal. Bodo Middeldorf, Geschäftsführer der Bergischen Entwicklungsagentur und Dr. Stefan Gärtner, Leiter des Forschungsbereichs Raumkapital des Institutes Arbeit und Technik, informierten, dass ein "Kreativ- und Kulturwirtschaftsbericht im Bergischen Städtedreieck" erarbeitet werden soll. Der Bericht soll zum Beispiel die Frage beantworten, wie man sich gegenüber der Konkurrenz positionieren kann, wie man attraktiver wird für diese breite Branche und natürlich eine Bestandsaufnahme beinhalten. Dass es ein beachtliches Potential in der Region gibt, steht für Kulturakteure fest. Belastbare Daten fehlten derzeit aber noch. Dr. Stefan Gärtner machte deutlich, dass auch das Land großes Interesse an der Analyse habe. Schließlich soll dieses Cluster auch von Landesseite gestärkt werden, ein Cluster, das in jeder Region anders aussieht und auch unterscheidbar sein soll. Das Projekt soll bis Ende Juli abgeschlossen sein. Am Anfang wird die quantitative Analyse stehen, gefolgt von einer qualitativen Auswertung, beispielsweise eine Untersuchung der Wertschöpfungsketten, inwieweit die Branche in andere Cluster der Region hineinreicht. Im dritten Schritt werden dann Handlungsvarianten mit Politik und Verwaltung gekoppelt, um zu eruieren, was das Spezifische der Region ist und in Zukunft sein kann. Auf die Ergebnisse sei man in der gesamten Region gespannt - und bereit, dann auch die notwendigen Handlungen einzuleiten.















www.rinke-gruppe.de

Gute Beratung aus dem Bergischen viel mehr als nur Steuererklärungen

Warum RINKE? Weil wir mit Leidenschaft beraten engagiert

Zum Beipiel im Bereich Lohn- und Gehaltsabrechnung: Mitarbeitersprechstunden, Lohnbuchhaltung vor Ort, Begleitung von Abrechnungsprüfungen, Entsendung von Mitarbeitern

RINKE. Menschen beraten.

Wall 39 - 42103 Wuppertal - 0202 2496-0

Unternehmensberatung - Wirtschaftsprüfung - Steuerberatung - Personalvermittlung - Marketing

Herbert Reul besuchte BEA



Herbert Reul, Mitglied des Europäischen Parlaments, und Bodo Middeldorf (rechts) wollen auch nach dem zweiten Besuch des Politikers Solingen weiterhin im Dialog blieben

"Für mich ist es wichtig, dass wir nicht nur in Brüssel diskutieren, sondern uns auch vor Ort anschauen, was mit dem Geld passiert", begründet Reul seinen Besuch.
In den Ziel 2-Wettbewerben müsse man noch stärker werden, andere Regionen hätten schon

In den Ziel 2-Wettbewerben musse man noch stärker werden, andere Regionen hätten schon längere Erfahrung im Clustermanagement, sagte Reul. 72 bergische Projekte sind in den Wettbewerben eingereicht worden. In Summe an Landes- und EU-Zuschuss sind bereits 5,7 Millionen Euro seit 2007 in die Region geflossen. Besonders beeindruckt war Herbert Reul von der Entwicklung der regionalen Kooperation. Hier würde offensichtlich aus Einsicht verfahren; teilweise seien die Städte aber sicherlich auch aus der Notwendigkeit heraus auf vielen Arbeitsebenen zusammengerückt. Sowohl für Herbert Reul als auch für Bodo Middeldorf stand nach diesem positiven Gespräch fest, dass man im Dialog bleibe.

führliches Gespräch vor Ort einrichten konnte.

Zum zweiten Mal stattete Herbert Reul, Mitglied des Europäischen Parlaments, der Bergischen Entwicklungsagentur (BEA) in Solingen einen Besuch ab, um sich über die Arbeit und die laufenden Projekte der Agentur zu informieren. "Vieles, was wir hier tun, hat mit europäischer Strukturpolitik zu tun", so Bodo Middeldorf, Geschäftsführer der Bergischen Entwicklungsagentur. Daher freue es ihn besonders, dass Herbert Reul Zeit für ein aus-

Sie haben einen guten Grund...



...wir die passenden Ideen.

ENTWICKELN I PLANEN I BAUEN

48703 Stadtlohn Mühlenstr. 29 Tel: 02563/407-

Borgers GmbH

Tel: 02563/407-0 Fax: 02563/407-30 info@borgers-industriebau.de

planen

Borgers Süd GmbH
63322 Rödermark
Dieburger Str. 120 b

Dieburger Str. 129 b Tel: 06074/8909-0 Fax: 06074/976 53 sued@borgers-industriebau.de

Borgers Ost GmbH 14469 Potsdam

Kaiser-Friedrich-Str. 96 Tel: 0331/56709-0 Fax: 0331/56709-30 ost@borgers-industriebau.de

www.borgers-industriebau.de

und bauen

Hand in Hand

wir-machen-die-fassade.de

mit 10 Jahren Gewährleistung

mit Pflegevertrag bis 30 Jahre



Dauerhafte, werthaltige Sanierung mit DÄMMUNG (nach EnEv), effizient, diffusionsoffen in WLG 032 / 035, und kalkhaltigen, farbigen, 20 mm starken Naturputzen. Feuchtigkeitsregulierend gegen grün veralgte Dämmfassaden!

Klimaschutzfassade mit staatl. Zuschüssen

Natürlich auch für den Innenputz!

Innovation und Handwerkskunst seit über 100 Jahren - Info: (02 12) 5 00 85 - stuck de

Für ein gesundes Wohnklima ohne Feuchtigkeit und Schimmel!

Wir sind für Sie da!

Logistik zielgenau und termingerecht

Wuppertal und Berlin



Lagerlogistik Warehousing 25.000qm // Freilager 10.000qm

Block.- und Regallager (20.000 Stellplätze), beheizt, 5 to. Kran, 7to. Stapler plus 1.000 qm Umschlag; 4000 qm Kommissionierfläche

Bestandsmanagement, Kommissionierung/Konfektionierung, Co-Packing etc. Kontraktlogistik, Konsi-Läger, Value Added, Cross-Docking etc.

Was können wir für Sie ... ?

Transportlogistik – Beschaffungslogistik – Lagerlogistik

Höhlschen Spedition + Logistik GmbH www.spedition-hoehlschen.de Tel.: 0049 (0)202 - 460 14-0 // mail: info@spedition-hoehlschen.de

seit 1910

Netzwerken in der IHK

Über 50 Jungunternehmer informierten sich am 9. März über die Aufgaben und Leistungen der bergischen IHK. Die Kammer hatte erstmals zu einer speziellen Informationsveranstaltung für Neu-Mitglieder in ihre Hauptgeschäftsstelle Wuppertal eingeladen.

Nach der Begrüßung durch IHK-Präsident Friedhelm Sträter informierte IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge über Aufgaben, viele praktische Tipps mit auf den Weg. Anschließend stand dann bei Brauhausbier und Kottenbutter Netzwerken auf dem Programm.

Dafür standen nicht nur die Leiter der IHK-Geschäftsbereiche für Gespräche zur Verfügung, sondern alle Teilnehmer konnten ihre eigenen Unternehmensporträts ausstellen, was die Kontaktaufnahme und den Austausch



Die Informationsveranstaltung der IHK für ihre Neumitglieder stieß auf reges Interesse

Organisationsstruktur und Serviceangebot der Kammer. Danach schilderte Jörg Heynkes, Villa Media Gastronomie GmbH, Wuppertal, warum er sich ehrenamtlich in der IHK engagiert und wie er die Entwicklung der Kammer in den letzten Jahren beurteilt. Darüber hinaus gab er einen Einblick in seine Unternehmer-Karriere und gab den Anwesenden

untereinander merklich erleichterte. Die Unternehmer kamen intensiv miteinander ins Gespräch und konnten ihre durchweg interessanten Produkte und Dienstleistungen vorstellen. Pro Unternehmen gab es außerdem einen Gutschein für den Erwerb von Firmenadressen für eigene Marketingaktionen.

Bergische "New-Kammer" starten in Xing

Die bergische IHK hat ihr Kommunikationsangebot ausgeweitet. Seit Kurzem steht im Internet-Businessportal Xing heimischen Existenzgründern und Jungunternehmern eine Gruppe zur Verfügung, die sich "Bergische New-Kammer" nennt. Die Gruppe soll ein Forum bieten, um untereinander und mit der IHK ins Gespräch zu kommen. Sie bietet darüber hinaus die

Möglichkeit, das eigene Unternehmen vorzustellen und online Kontakte zu knüpfen. Aufgerufen werden kann die Gruppe unter www.xing.com/net/bergischenewkammer. Voraussetzung ist eine kostenlose Mitgliedschaft in Xing. Die Gruppe hat bereits über 50 Mitglieder, weitere sind herzlich willkommen. Betreut und moderiert wird die Gruppe von Mitarbeitern der IHK-Pressestelle und dem



IHK-Geschäftsbereich Starthilfe und Unternehmensförderung. Die bergische IHK erweitert mit der Xing-Gruppe ihre Angebote im "Web 2.0". Seit Herbst 2009 twittert bereits Pressesprecher Thomas Wängler unter twitter.com/thomaswaengler. Mehr Informationen unter www.wuppertal.ihk24.de, Dokumenten-Nummer 16076.





Wir laden ein zur
7. Bergischen IT-Messe



im Schützenhaus Remscheid

6. Mai 2010

Gastvorträge

Die Welt im Umbruch -Herausforderungen für zukünftige Exporterfolge

Prof. Dr. Norbert Walter, 1990 – 2009 Chefvolkswirt der Deutschen Bank

Wirtschaftsspionage, Datenschutz, Scientology – Ein Thema für Unternehmenssicherheit

Wilfried-Erich Karden, Spionageabwehr, Innenministerium NRW

Dirk Ritter-Dausend, Scientology-Experte, Innenministerium NRW

Themenschwerpunkte

- Virtualisierung
- Rechenzentrumsdienstleistungen
- IT-Sicherheit

1ga. Datentechnik Ihr Systemhaus · Ihr Internetprovider Eine Abteilung der

RS Gesellschaft für Informationstechnik mbh & Co. KG

Konrad-Adenauer-Straße 6 D - 42853 Remscheid

Telefon: (0 21 91) 909 410 Telefax: (0 21 91) 909 415 E-Mail: datentechnik@rga.net

Internet: www.rga.net

Engagiert, vernetzt, motiviert

Die Wirtschaftsjunioren sind ein weltweites Netzwerk junger Unternehmer

"Die Vollversammlung der Solinger Industrie- und Handelskammer hat daher angeregt, dass sich möglichst bald (..), Söhne und Töchter von Unternehmern des Kammerbezirks (..), die entweder selbst bereits verantwortlich in Unternehmen von Handel, Industrie und Gewerbe tätig sind, oder in absehbarer Zeit Inhaber oder Teilhaber werden, zu Arbeitsgemeinschaften zusammenfinden, in denen in Verbindung mit der Kammer gesamtwirtschaftliche Fragen des Kammerbezirks, (..) behandelt werden sollen." So formulierte es der Zeit entsprechend 1953 eine Kammermitteilung zur Gründung der Wirtschaftsjunioren Solingen.

Älter als man denkt

Damit waren die Solinger Junioren bei weitem nicht die ersten, denn bereits 1930 gründeten sich die ersten Vereine dieser Art auf deutschem Boden. Die Beweggründe, die zu einer solchen Gründung führten, haben sich jedoch im Laufe der Jahrzehnte nicht geändert. Heute zählen die Wirtschaftsjunioren in Deutschland rund 10.000 Mitglieder in 214 Kreisverbänden – von Flensburg bis Kempten im Allgäu. Immer noch ist die Interessensvertretung junger Unternehmer und Führungskräfte ein wichtiges Standbein der Arbeit auf allen Ebenen der Juniorenvereinigung. Dass sie dabei ein gewichtiges Wort mitzureden haben, zeigt die Statistik: Die Unternehmen der Wirtschaftsjunioren tragen bundesweit die Verantwortung für rund 300.000 Arbeitsplätze, 35.000 Ausbildungsplätze und einen Umsatz von mehr als 120 Milliarden Euro. Weitere Gemeinsamkeiten sind die Altersbegrenzung der Mitglieder auf 18 bis 40 Jahre und die Überparteilichkeit. Man will Einfluss auf die Politik nehmen, um die Rahmenbedingungen so zu gestalten, dass auch zukünftige Generationen erfolgreich arbeiten und wirtschaften können.

Internationalität als Markenzeichen

In einem weiteren Punkt ihrer Arbeit machen sich Junioren selber das Leben schwer: "one year to lead" heißt, dass alle Führungspositionen bei den "WJs" immer nur für ein Jahr vergeben werden. Das sorgt ständig für neue Ideen und frischen Wind, erschwert aber andererseits auch den persönlichen Kontaktaufbau zu Politik und Öffentlichkeit.

Die englische Formulierung des "one year to lead" deutet schon auf ein besonderes Wesensmerkmal der Juniorenvereinigung hin. Sie sind Teil einer weltumspannenden Organisation, die es bereits seit 1915 gibt. Ein gewisser Henry Giessenbier in

Top-Thema (



Top-Thema

St. Louis, USA, gründete schon damals die Young Men's Progressive Civic Association (YMPCA), die schon nach fünf Monaten 750 Mitglieder zählte und kurze Zeit später in Junior Chamber of Commerce (JCI) umbenannt wurde. 1944 folgte dann die Gründung des Weltverbandes in Mexiko City.

Heute gibt es "JCIs", wie sich Junioren international nennen, in über 100 Ländern, 5.000 Kreisverbänden mit rund aktiven 200.000 Mitgliedern. Nimmt man noch das Netzwerk der altersbedingt ausgeschiedenen Mitglieder hinzu, dann handelt es sich um eines der weltweit größten Netzwerke von Menschen mit unternehmerischem Hintergrund, vereint unter dem hochgesteckten Ziel "Create better leaders to create better societies".

Die internationale "Bestsellerliste" berühmter Mitglieder ist entsprechend groß: Bill Clinton, Prinz Albert von Monaco, Kofi Annan und John F. Kennedy waren aktive Mitglieder. 2006 antwortete während einer Diskussionsrunde im japanischen Fernsehen der später auch gewählte Taro Aso auf die Frage, welche Qualifikation ihn besonders für das Amt des Premiers befähigen würde, als ersten Satz: "I was president of JCI Japan". Dies zeigt den Stellenwert, den diese Vereinigung gerade in den asiatischen Ländern hat und es ist nicht verwunderlich, dass die jährlichen Nationalkonferenzen in Japan und Korea mit weit über 10.000 Teilnehmern enorme Dimension annehmen.

Ärmel hoch und los!

Neben der politischen Interessensvertretung krempeln Junioren selber die Ärmel hoch und beteiligen sich an unzähligen Projekten ihrer Kreisverbände: Bewerbertrainings, Ausbildungsplatzbörsen, Gründerplanspiele, Wettbewerbe, bei denen Unternehmer mit der besten Dienstleistungsorientierung gesucht werden, Unternehmerkongresse, Azubi-Checks, politische Diskussionsveranstaltungen, Kamingespräche mit Entscheidungsträ-Infoveranstaltungen gern, wirtschaftlichen Situation anderer Länder sind nur einige wenige Beispiele regionaler Aktivitäten. Hinzu kommen mit Juniorentagen, Ressorttagen sowie Landes- und Bundeskonferenzen auch eine große Anzahl überregionaler Aktivitäten, die zur eigenen Weiterbildung genutzt werden. Der eigentliche Nutzen einer Mitgliedschaft bei den Junioren ist aber eher indirekter Art: Die gemeinsame Arbeit mit Gleichgesinnten, das "Netzwerken" untereinander, wird von den meisten Mitgliedern als größter Nutzen angesehen.

Enger Schulterschluss mit der IHK-Organisation

Eine weltweite Zusammenarbeit der Junioren mit der Organisation der Wirtschaft lässt sich schon alleine aus dem Begriff "Chamber" im Namen der Weltorganisation herleiten. Dabei ist die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaftsjunioren und den IHKs in Deutschland besonders eng - zum Vorteil beider Organisationen. Die Wirtschaftsjunioren haben mit den IHKs und den in den meisten Fällen von dort gestellten Geschäftsführern eine solide Basis. Gerade das "one year to lead"-Prinzip



Drei Vorstandsmitglieder der bergischen Wirtschaftsjuniorenkreise: Oliver Knedlich, WJ Remscheid, Axel Baumung, WJ Solingen, und Philip Schmersal, WJ Wuppertal

Interessierte IHK-zugehörige Unternehmen können gerne zu den Wirtschaftsjunioren Kontakt aufnehmen:

IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid Landesgeschäftsstelle WJ NRW

Thomas Grigutsch, Geschäftsführer

Telefon: 0202 2490-710

E-Mail: t.grigutsch@wuppertal.ihk.de

Internet: www.wjnrw.de

IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid WJ Wuppertal und WJ Solingen Oliver Kaufhold, Geschäftsführer

Telefon: 0202 2490-120

E-Mail: o.kaufhold@wuppertal.ihk.de Internet: www.wj-wuppertal.de;

www.wj-solingen.de

IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid WJ Remscheid

Claudia Novak, Geschäftsführerin

Telefon: 0202 2490-115

E-Mail: c.novak@wuppertal.ihk.de Internet: www.wjremscheid.de

Weitere Internetadressen:

www.jci.cc (die Webseite der Weltorgani-

sation)

www.wjd.de (die Webseite des Bundesverbandes)

wird durch diese Zusammenarbeit oftmals erst möglich gemacht. Aber auch die IHKs profitieren. Schließlich werden so junge Unternehmer und Führungskräfte an die ehrenamtliche Arbeit in den Gremien der IHKs herangeführt. Dass dies von Erfolg gekrönt ist, zeigt ein Blick in die Vollversammlung unserer IHK, in der viele aktive und ehemalige Mitglieder der Wirtschaftsiunioren mitarbeiten. Mit IHK-Präsident Sträter, Vizepräsident Kirschsieper und Vizepräsident Leonhards sind sogar aus dem Präsidium drei Mitglieder bekennende "JCIs".

Regionale Junioren auf allen Ebenen aktiv

Auch das überregionale Engagement der Junioren aus den drei bergischen Städten des IHK-Bezirks hat eine lange Tradition: Mit Horst Gabriel, Alexander Lampe, Thorsten Westhoff und Stefan Kirschsieper stellte man bereits viermal den Landesvorsitzenden und die beiden letztgenannten Unternehmer wurden sogar zu Bundesvorsitzenden gewählt. Dementsprechend dicht ist die Region auch mit der höchsten Auszeichnung des Weltverbandes JCI bedacht worden: Die Würde eines Senators der JCI wird weltweit nur sehr selten an Personen verliehen, die sich in besonderem Maße für die Ziele der Vereinigung eingesetzt haben. Neben den genannten Landes- und Bundesvorsitzenden trägt unter anderem auch IHK-Präsident Friedhelm Sträter diese besondere Auszeichnung. Überregional ist auch die IHK aktiv, so stellt sie mit Thomas Grigutsch seit 2002 den Landesgeschäftsführer und ist damit auch Sitz der Landesgeschäftsstelle Nordrhein-Westfa-

Auch im Bergischen Städtedreieck unterstützt die Industrie- und Handelskammer drei Juniorenkreise. Die Wirtschaftsjunioren Wuppertal und Solingen betreut ihr Geschäftsführer Oliver Kaufhold; in Remscheid ist WJ-Geschäftsführerin Claudia Novak für die jungen Unternehmer im Einsatz. In den drei Kreisen werden viele spannende Projekte auf den Weg gebracht. So gibt es Projekte wie "Wortschatz", "Rütteltest" oder Bewerbungsgespräche für Schüler, einen runden Tisch und Kamingespräche mit der Politik, den Bergischen Unternehmerkongress, sowie Projekte zum Standortmarketing. Wie auch auf Bundes- und Landesebene finden bei den WJ Wuppertal, Solingen und Remscheid regelmäßig Unternehmerabende statt. Zudem haben die Junioren verschieden Arbeitskreise, in denen sie sich intensiv mit Themen, die die Region betreffen, auseinandersetzen.

Thomas Grigutsch



International besser ankommen.

Überall an Ihrer Seite: die Sparkassen und ihr weltweites Netzwerk.



Regional verankert, international erfolgreich – mit der Sparkasse als Partner. Wir stehen Ihnen mit unserem S-CountryDesk und seinen Kontakten auf der ganzen Welt zur Seite. Wir unterstützen Sie bei der Erschließung neuer Märkte ebenso, wie bei Ihren Export- und Importgeschäften. Mehr dazu bei Ihrem Berater oder auf www.sparkasse.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Recht

IHK informiert über Versicherungsvermittlerrecht

Am 30. April veranstaltet die IHK ein Praxisseminar zum Versicherungsvermittlerrecht. Neben dem Umgang mit den gesetzlichen Vorgaben für die Versicherungs- vermittlung werden Honorar- und Vergütungsfragen, wettbewerbsrechtliche Rahmenbedingungen sowie Probleme bei der Beendigung eines Vermittlerverhältnisses behandelt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Referent: Rechtsanwalt Dr. Michael Wurdack, Termin: Freitag, 30. April, 9:00 bis 15:30 Uhr Teilnehmerentgelt: 90,00 Euro

Ort: Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid, Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 Wuppertal, Seminarraum A (Erdgeschoss)



Anmeldungen: IHK, Geschäftsbereich Recht und Fair Play, Telefon: 0202 2490-403 (Elke Stoermer), E-Mail: e.stoermer@wuppertal. ihk.de.

Umsatzsteuer-Umrechnungskurse für den Monat Februar 2010

Australien	1 EUR =	1,5434	AUD	1	AUD =	0,6479	EUR
Brasilien	1 EUR =	2,5237	BRL	100	BRL =	39,6244	EUR
Bulgarien	1 EUR =	1,9558	BGN	1	BGN =	0,5113	EUR
China (VR)	1 EUR =	9,3462	CNY	10	CNY =	1,0700	EUR
Dänemark	1 EUR =	7,4440	DKK	100	DKK =	13,4336	EUR
Estland	1 EUR =	15,6466	EEK	100	EEK =	6,3912	EUR
Großbritannien	1 EUR =	0,87604	GBP	1	GBP =	1,1415	EUR
Hongkong	1 EUR =	10,6305	HKD	100	HKD =	9,4069	EUR
Indien	1 EUR =	64,4291	INR	100	INR =	1,5521	EUR
Indonesien	1 EUR =	12.786,0	5 IDR	10000	IDR =	0,7821	EUR
Japan	1 EUR =	123,46	JPY	100	JPY =	0,8100	EUR
Kanada	1 EUR =	1,4454	CAD	1	CAD =	0,6919	EUR
Korea, Republik	1 EUR =	1582,70	KRW	1000	KRW =	0,6318	EUR
Kroatien	1 EUR =	7,3029	HRK	10	HRK =	1,3693	EUR
Lettland	1 EUR =	0,7090	LVL	1	LVL =	1,4104	EUR
Litauen	1 EUR =	3,4528	LTL	100	LTL =	28,9620	EUR
Malaysia	1 EUR =	4,6743	MYR	1	MYR =	0,2139	EUR
Mexiko	1 EUR =	17,7154	MXN	1	MXN =	0,0564	EUR
Neuseeland	1 EUR =	1,9615	NZD	1	NZD =	0,5098	EUR
Norwegen	1 EUR =	8,0971	NOK	100	NOK =	12,3501	EUR
Philippinen	1 EUR =	63,317	PHP	100	PHP =	1,5794	EUR
Polen	1 EUR =	4,0144	PLN	100	PLN =	24,9103	EUR
Rumänien	1 EUR =	4,1196	RON	1	RON =	0,2427	EUR
Russland	1 EUR =	41,2845	RUB	100	RUB =	2,4222	EUR
Schweden	1 EUR =	9,9505	SEK	100	SEK =	10,0497	EUR
Schweiz	1 EUR =	1,4671	CHF	100	CHF =	68,1617	EUR
Singapur	1 EUR =	1,9326	SGD	100	SGD =	51,7438	EUR
Südafrika	1 EUR =	10,4964	ZAR	100	ZAR =	9,5271	EUR
Thailand	1 EUR =	45,360	THB	100	THB =	2,2046	EUR
Tschechien	1 EUR =	25,979	CZK	100	CZK =	3,8493	EUR
Türkei	1 EUR =	2,0756	TRY	1	TRY =	0,4818	EUR
Ungarn	1 EUR =	271,21	HUF	1000	HUF =	3,6872	EUR
USA	1 EUR =	1,3686	USD	1	USD =	0,7307	EUR

Die Umsatzsteuer-Umrechnungskurse gibt es auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 16080.

IHK-Informationsveranstaltung zum Thema Haftung

Am 18. Mai veranstaltet die IHK eine Informationsveranstaltung zur Haftung des GmbH-Geschäftsführers und Prokuristen. Die Veranstaltung verschafft den Teilnehmern einen Überblick über Rechte und Pflichten von Geschäftsführern und Prokuristen sowie die oft vernachlässigten - Haftungsrisiken, die sich in der Gesellschaftskrise noch verstärken. Der Referent wird auch Lösungsmöglichkeiten anbieten und Praxistipps zur Haftungsvermeidung geben.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Anmel-

dungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Referent: Rechtsanwalt Dr. Dirk Petermann Termin: 18. Mai, 16:00 bis 18:00 Uhr

Teilnehmerentgelt: 25,00 Euro

Ort: Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid, Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 Wuppertal, Plenarsaal (3. OG) Anmeldungen: IHK, Geschäftsbereich Recht und Fair Play, Telefon: 0202 2490-403, (Elke Stoermer), E-Mail: e.stoermer@wuppertal. ihk.de.

Verkehr und Logistik

Rabatte im Taxiverkehr innerhalb Wuppertals verboten

Aus gegebenem Anlass macht die Taxi-Zentrale Wuppertal darauf aufmerksam, dass innerhalb des Pflichtfahrgebiets der Taxen keine Rabatte gegeben werden dürfen. Dieses Pflichtfahrgebiet ist für Wuppertaler Taxen das Stadtgebiet Wuppertal. Im Stadtgebiet gelte die vom Rat der Stadt erlassene Taxitarifordnung, an die sich alle Taxifahrer/innen

halten müssen. Sie dürfen die hier festgelegten Tarife weder über- noch unterschreiten. Auch die in den letzten Wochen von Wettbewerbern in Umlauf gebrachten Rabattkärtchen verstoßen gegen die Taxitarifordnung und das Personenbeförderungsgesetz. Die Stadt Wuppertal habe die Rücknahme dieser Rabattkärtchen angeordnet und eine weitere Verbreitung untersagt. Das Personenbeförderungsgesetz und die Taxitarifordnung haben den Zweck, allen Fahrgästen einheitliche Preise zu garantieren und die Sicherheit und Ordnung im Taxiverkehr zu gewährleisten. Nur durch diese Gesetze und Verordnungen sei es möglich, den Fahrgästen auch bei Schnee oder anderen Widrigkeiten den üblichen Fahrpreis zu garantieren. Die entsprechenden Fahrpreise werden laut Taxi-Zentrale immer im Taxameter angezeigt. Fragen hierzu beantwortet die Taxi-Zentrale Wuppertal, Horst Polnick (Vorsitzender), Telefon: 0202-275454.

Umwelt und Energie

Weniger Stromverbrauch im Standby-Betrieb

Computer, Videorekorder, Mikrowellen, Waschmaschinen und andere Elektrogeräte dürfen im Standby-Betrieb nicht mehr so viel Strom verbrauchen wie bisher. Seit Januar gelten EUweite Obergrenzen für den Bereitschaftsmodus und sollen dafür sorgen, dass der Energieverbrauch von Elektrogeräten im kommenden Jahrzehnt um bis zu 75 Prozent sinkt. Eine entsprechende Verordnung der Europäischen Kommission ist bereits Ende 2008 verabschie-



det worden. Laut der Brüsseler Behörde verbrauchen die derzeit über 3,7 Milliarden Elektrogeräte in der EU allein im Standby-Modus pro Jahr soviel Strom wie ein Land der Größe Griechenlands oder Dänemarks insgesamt. Um den Energieverbrauch zu drosseln, ist nun ein maximaler Stromverbrauch im Stand-by-Betrieb von ein beziehungsweise zwei Watt pro Stunde vorgeschrieben. Diese Obergrenze wird ab Januar 2013 weiter herabgesetzt auf 0,5 bis ein Watt pro Stunde. Die Standby-Grenzwerte gelten für fast alle Haushalts- und Bürogeräte, Unterhaltungselektronik und elektronische Spiel- und Sportgeräte. Wer als Hersteller oder Importeur die neuen Vorschriften nicht erfüllt, darf sein Produkt in der EU nicht in Verkehr

Die Standby-Verordnung ist nur eine von rund 30 Maßnahmen, die derzeit im Rahmen der Ökodesign-Richtlinie erlassen werden. Das berühmteste Beispiel ist das Verbot von Glühlampen. Aber auch für Kühlschränke, Fernseher und einige andere Geräte existieren bereits Ökodesign-Vorschriften. Bis vor kurzem galt die Ökodesign-Richtlinie nur für energiebetriebene Produkte. Zukünftig werden auch sogenannte energieverbrauchs-relevante Produkte einbezogen, die - wie zum Beispiel Fenster oder Duschköpfe - zwar selbst keinen Strom benötigen, aber Einfluss auf den Energieverbrauch haben.

Gesucht: die umweltfreundlichsten Handelsimmobilien

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e. V. hat den Wettbewerb "Umweltfreundliche Handelsimmobilien" gestartet. Mit diesem Wettbewerb möchte B.A.U.M. erreichen, dass Umweltkriterien beim Bau von Supermärkten, Einkaufszentren, Schauhäusern und anderen Handels- und Logistikimmobilien verstärkt beachtet werben und zugleich vorbildliche Projekte auszeichnen. Für die besten Projekte sind Preisgelder von insgesamt 10.000 Euro ausgelobt. Der Wettbe-



Rainer Sturm/Pixelio

werb richtet sich an Bauherren, Investoren, Architekten und andere am Bau von Handelsimmobilien Beteiligte. Die Teilnahme ist bis zum 31. Mai online unter www.gebaeudewettbewerb.de möglich. Die fachliche Begutachtung der Bewerbungen erfolgt durch das Öko-Zentrum NRW, die endgültige Auswahl der Preisträger übernimmt eine Jury. Gefördert wird der Wettbewerb vom Umweltbundesamt und dem Bundesumweltministerium. Bewerbungsbogen sowie die ausführlichen Teilnahmebedingungen finden sich unter www.gebaeudewettbewerb.de.



Preisindex für die Lebenshaltung im Monat Januar 2010 Warenkorb 2005

Gebiet, Position	Basisjahr	Index	Änderung in Pro		ozent gegen Vorjahr		
<u>Deutschland</u> Verbraucherpreisindex (VPI)	2005	107,1		- 0,6		0,8	
Nordrhein-Westfalen Verbraucherpreisindex (VPI)	2005 2000	106,7 114,8		- 0,7		0,8	
	1980	181,9					
	1962	369,8					

Achtung! Zum 1. Januar 2008 wurde der Preisindex auf das Basisjahr 2005 umgestellt.

Die Indizes für das frühere Bundesgebiet und der Index "4 Personen Arbeitnehmer-Haushalt Nordrhein-Westfalen" sind ab Januar 2003 ersatzlos weggefallen. Neuverträge sollten nur noch auf den "Verbraucherpreisindex (VPI)" (früher: " Alle privaten Haushalte") Deutschland oder Nordrhein-Westfalen abgestellt werden. Altverträge sind entsprechend anzupassen. Die Zuständigkeit für die Genehmigung von Wertsicherungklauseln liegt seit dem 1.1.1999 bei dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Frankfurter Str. 29-31, 65760 Eschborn/Tis.

Aktuelle Preisindizes finden Sie unter www.wuppertal.ihk24.de, Dokumenten-Nummer 1269.

Multimedia & IT

Register für Vollständigkeitserklärung 2009 freigeschaltet

Das so genannte VE-Register, auf dem die Vollständigkeitserklärung (VE) hinterlegt werden kann, ist am 25. Januar für das Berichtsjahr 2009 freigeschaltet worden. In dem Online-Register können unter www.ihk-veregister.de die hierzu verpflichteten Unter-

The Account of the Property day with an inflat decrease and the Account of the Ac

nehmen ihre VE für 2009 hinterlegen. Die gesetzliche Frist hierfür endet am 1. Mai. Einen Tag später wird im Register dann die Adressenliste der Unternehmen veröffentlicht, die bei der zuständigen IHK eine VE abgegeben haben. Die VE muss vor ihrer Hinterlegung bei der IHK von einem Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, vereidigten Buchprüfer oder unabhängigen Sachverständigen validiert werden. Dazu benötigt der Testierer eine qualifizierte elektronische Signatur. Im VE-Register sind auch Antwort auf wichtige Fragen rund um die Verpackungsentsorgung zu finden. Zum Informationsangebot gehören unter anderem Gesetzestexte, technische und inhaltliche Handlungsanweisungen, englischsprachige Informationen für ausländische Unternehmen und IHK-Ansprechpartner.

Gemeinsame Geschäftsstelle Elektromobilität gegründet

Im August 2009 hatte die Bundesregierung einen "Nationalen Entwicklungsplan Elektromobilität" vorgestellt. Um diesen zu konkretisieren und weiterzuentwickeln, hat das Wirtschafts- und Verkehrsministerium die "Gemeinsame Geschäftsstelle Elektromobilität" (GGE) gegründet. Sie hat am 1. Februar ihre Arbeit aufgenommen. Beide Minister teilen sich die politische Federführung bei dem Thema. Die GGE soll unter anderem die Erarbeitung konkreter Umsetzungsvorschläge koordinieren, um das Ziel von einer Million Elektrofahrzeugen bis 2020 in Deutschland zu

erreichen. Weiterhin wird die GGE Veranstaltungen der Bundesregierung organisieren, wie beispielsweise das geplante Spitzentreffen der Branche mit der Bundeskanzlerin am 3. Mai.

IT- und Telekommunikations-Trends 2010

Die wichtigsten IT-Trends des Jahres 2010 sind Cloud Computing, Virtualisierung, Mobiles Internet und IT-Sicherheit. Das hat eine aktuelle Umfrage des Hightech-Verbands Bitkom in der ITK-Branche ergeben. Danach nennen 45 Prozent der Befragten Cloud Computing und 44 Prozent Virtualisierung als wichtigste Themen. Mit diesen Technologien kann man über das Internet auf externen Speicherplatz, Rechenkapazitäten oder Anwendungen zugreifen. Ebenfalls stark gefragt sind Anwendungen, die eine bessere Analyse der wirtschaftlichen Situation eines Unternehmens ermöglichen. Auf Platz drei folgen mit je 42 Prozent das mobile Internet und IT-Sicherheit.

Smartphones und die sinkenden Datentarife haben der mobilen Internetnutzung zum Durchbruch verholfen. Die Datensicherheit ist gerade beim Outsourcing von betrieblichen Prozessen oder dem Zugriff auf externe Anwendungen ein Thema. Aktuell bleibt auch das IT-Outsourcing, das 39 Prozent der Anbieter nennen. Bei der Umfrage waren Mehrfachnennungen möglich.

Messekarten-Vorverkauf



Im IHK-Servicecenter in der Hauptgeschäftsstelle in Wuppertal und in den Geschäftsstellen in Remscheid und Solingen sind Eintrittskarten für Fachbesucher für folgende Messe vorrätig:

Hannover Messe

Das weltweit wichtigste Technologieereignis

Vom 19. bis 23. April in Hannover Tageskarten 23,00 Euro, Dauerkarten 53,00 Euro

Über alle wichtigen Messen und Ausstellungen erteilt die IHK gern Auskunft, Telefon: 0202 2490-512. Mehr Infos zum Thema Messen gibt es auch auf der IHK-Internetseite www.wuppertal.ihk24.de, Dokument 429.

Finanzen und Steuern

Bundesbank bietet kostenlose Bonitätsanalyse an

Die Deutsche Bundesbank bietet interessierten Unternehmen eine detaillierte Auswertung ihrer Jahresabschlüsse an, was insbesondere System hohe Anforderungen an die Qualität der Sicherheiten stellt, müssen die Schuldner der Kreditforderungen "notenbankfähig" sein,

> also eine hohe Bonität aufweisen. Daher analysiert die Bundesbank die Jahresabschlüsse von Unternehmen.

> Grundsätzlich gilt: Jedes Unternehmen kann seine Abschlüsse einreichen und den Service der Bundesbank ohne Kosten in Anspruch nehmen. Im Jahr 2009 hat die Bundesbank rund 28.000 Unternehmen bewertet. Sie benötigt zur Auswertung die kompletten Jahresabschlussunterlagen zweier aufeinanderfolgender Jahre; außerdem ist die aktuelle Geschäftsentwicklung von Bedeutung. Ergänzend werden zumeist die Prüfungsberichte eingereicht. Auf Basis der Auswertung der Jahresabschlüsse und unter

Berücksichtigung aktueller Entwicklungen wird das Unternehmen auf einer siebenstufigen Skala eingeordnet. Notenbankfähig sind Unternehmen, die mit den Rangstufen 1 bis 3 bewertet werden (entspricht einer Ausfallwahrscheinlichkeit der Forderung im Laufe eines Jahres von 0,1 Prozent oder weniger). Derzeit bestehen wegen der Finanzkrise allerdings etwas gelockerte Bestimmungen. So werden vorübergehend bis Ende 2010 auch Kreditforderungen an Unternehmen mit Rangstufe 4 akzeptiert.

Die Unternehmen erhalten die Ergebnisse der Bonitätsanalyse auf einem Ergebnisblatt. Dort sind ausgewählte Kennzahlen und Strukturdaten aus der Bilanz und der Erfolgsrechnung übersichtlich dargestellt. Das Faktenblatt zeigt betriebsindividuelle Stärken und Schwächen und erlaubt Rückschlüsse auf die Stellung des Unternehmens im Wettbewerbsumfeld, da in die Analyse auch Vergleichswerte von Unternehmen derselben Branche einbezogen werden. Daher ist die Bonitätsanalyse auch für solche Unternehmen interessant, die nicht notenbankfähig sind. Sie können erkennen, auf welchen Feldern sie sich verbessern müssen, um die Notenbankfähigkeit zu erhalten. Einen ersten Überblick gibt eine Informationsbroschüre, die im Internet unter www.bundesbank.de/download/gm/gm_broschuere_bonitaetunternehmen.pdf zur Verfügung steht.

ABLAUFSCHEMA DER
BONITÄTSBEURTEILUNG

Jahresabschlusszahlen

Jahresabschlusszahlen

Bilanzierungsverhalten

Branchenspezifische Diskriminanzanalyse

Expertensystem

Rangstufen

notenbankfähig

nicht notenbankfähig

für mittelständische Betriebe interessant sein kann. Zudem ist das Prädikat "Notenbankfähig", mit dem eine positive Beurteilung durch die Deutsche Bundesbank schließt, ein allgemein anerkanntes Prädikatsurteil.

Warum beurteilt die Deutsche Bundesbank die Bonität von Unternehmen? Im Rahmen des Euro-Systems gewährt die Bundesbank inländischen Kreditinstituten Refinanzierungskredite. Voraussetzung dafür ist, Sicherheiten zu stellen. Hierzu gehören auch Kreditforderungen an Wirtschaftsunternehmen. Da das Euro-

Nähere Auskünfte:
Deutsche Bundesbank
Hauptverwaltung Düsseldorf
Referat Bonitätsanalyse und Wert-

papiere Berliner Allee 14

40212 Düsseldorf

Telefon: 0211 874-3718 oder -2293

Telefax: 0211 874-2320

E-Mail: bonitaetsanalyse-wertpapiere.hv-duesseldorf@bundes-

bank.de

Dorthin können die Jahresabschlussunterlagen zur Auswertung auch unmittelbar gesandt werden.

HLB TREUMERKUR

Wirtschaftsprüfer denken gerne in Zahlen. Bei uns zählen nur Sie.

Bei unserer Arbeit stellen wir nicht die Zahlenwelt, sondern Sie als Mandant konsequent in den Mittelpunkt. Ein Partner und sein festes Team sichern Ihnen hochwertige, effiziente und vor allem langjährige Betreuung. Bei Bedarf treten unsere hausinternen Spezialisten und externen Partner hinzu. So lassen umfassendes Detailwissen und direkte Wege äußerst flexible und integrative Gesamtlösungen entstehen.



Arvid Feuerstack Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Partner

Was können wir für Sie tun?

TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

TREUMERKUR KG Steuerberatungsgesellschaft

mail@treumerkur.de -0 · Telefax: +49(0)2 02/4 59 60-60 www.treumerkur.de

 $Hofaue\ 37\cdot D-42103\ Wuppertal\cdot Telefon:\ +49\ (0)\ 2\ 02/4\ 59\ 60-0\cdot Telefax:\ +49\ (0)\ 2\ 02/4\ 59\ 60-60$

Bergische Wirtschaft 04/10

Außenwirtschaft

Freihandelsabkommen ASEAN-China in Kraft getreten

Am 1. Januar ist die Freihandelszone zwischen China und den zehn Ländern der ASEAN-Gemeinschaft in Kraft getreten. Dazu gehören Brunei, Indonesien, Kambodscha, Laos, Malaysia, Myanmar, Philippinen, Singapur, Thailand, Vietnam. Hiermit entsteht der weltweit drittgrößte Freihandelsblock mit einem Bruttoinlandsprodukt von 6,6 Billiarden US-Dollar. Zum Vergleich: der größte Handelsblock ist weiterhin die Europäische Union mit einem BIP von 18,4 Billiarden US-Dollar, gefolgt von der Nordamerikanischen Freihandelszone NAFTA mit einem BIP von 16,9 Billiarden US-Dollar. Von der reinen Bevölkerungszahl her ist der asiatische Handelsblock sogar der weltweit größte - mit immerhin 1,9 Milliarden Menschen. Das Handelsvolumen zwischen China und ASEAN hat sich in den letzten zehn Jahren verfünffacht - 2008 lag es bei knapp 200 Milliarden US-Dollar. Kleine Ironie der Geschichte: die 1967 gegründete ASEAN wurde einst primär als "Bollwerk" gegen das kommunistische China etabliert. Zwischen China und den sechs reicheren ASEAN-Volkswirtschaften - Brunei. Indonesien, Malaysia, Philippinen, Singapur und Thailand - werden 90 Prozent der Zölle auf null gesenkt. Allerdings lag bei den insgesamt rund 7.000 Gütern, für die jetzt die Zölle fallen, der durchschnittliche Zollsatz ohnehin nur noch bei rund fünf Prozent. So genannte "sensitive Güter" wie Automobilteile oder Chemikalien sind bislang von dem Abkommen ausgenommen, deren Zölle sollen jedoch bis 2015 deutlich reduziert werden. China erhofft sich von dem bereits im Jahre 2002 unterzeichneten Abkommen primär einen verbesserten

Newsletter International

Wir informieren in unserem Magazin kurz über außenwirtschaftsrelevante Themen. Umfassender und aktueller informiert unser kostenloser "Newsletter International", der wöchentlich per E-Mail verschickt wird. Interessenten können sich unter www.wuppertal. ihk24.de für diesen Newsletter anmelden. Kontakt: Alina Paczkowski, Telefon: 0202 2490-515 oder E-Mail: a.paczkowski@wuppertal.ihk.de

Zugang zu Rohstoffen, während die ASEAN-Länder auf die Konsumenten im Milliardenreich China setzen. Im Vergleich zur EU und NAFTA befindet sich die neue Freihandelszone zwar auf einem qualitativ niedrigeren Niveau. Denn Mechanismen zur Konfliktregelung sind im ASEAN-China-FTA ebenso wenig enthalten wie der Abbau nichttarifärer Handelshemmnisse. Doch sind die größten Wirkungen der Freihandelszone vor allem mittel- und langfristig zu erwarten – über die klaren Wachstumssignale und infolge des Wettbewerbsdrucks, dem sich alle beteiligten Länder und Unternehmen stellen müssen. Zwar können deutsche Firmen, die vor Ort produzieren und Handel betreiben, von Freihandelsabkommen (FTAs) profitieren. Doch sollte die zusätzliche Bürokratie insbesondere für mittelständische Unternehmen nicht unterschätzt werden. Allein in Asien sind bereits 37 FTAs in Kraft.

Exotenliste 2010: Übersetzer für seltene Sprachen



Bei der Suche nach einem Dolmetscher oder Übersetzer für eine "exotische" Sprache hilft die Exotenliste des Bundesverbands der Dolmetscher Übersetzer e.V. (BDÜ). Die Exotenliste 2010 enthält die Kontaktdaten von über 100 geprüften Sprachexperten für

41 in Deutschland wenig verbreitete Sprachen - von Afrikaans bis Weißrussisch. In der Liste, die jährlich erscheint, sind im Vergleich zum Vorjahr auch Experten für die Sprachen Albanisch, Berberisch, Lingala, Luxemburgisch, Malaiisch und Singhalesisch vertreten. Die meisten der aufgeführten Dolmetscher und Übersetzer sind gerichtlich beeidigt oder ermächtigt. Diese Zusatzqualifikation ist für Behörden, Geschäftsleute und Privatpersonen wichtig, die beglaubigte Übersetzungen benötigen. Die Exotenliste 2010 steht auf der BDÜ-Website in der Rubrik "Für Aufraggeber" zum kostenlosen Herunterladen bereit (www.bdue.de).

In Ostafrika werden Ausschreibungsverfahren erleichtert

Einige ostafrikanische Länder revidieren die Regeln über Ausschreibungsverfahren bei öffentlichen Beschaffungen. So will Uganda durch die Einführung eines elektronischen Registers die Verfahren nutzerfreundlich und leichter zugänglich machen. In Tansania steht nach häufiger Kritik eine Änderung der gesetzlichen Bestimmungen an. Kenia hat eine umfangreiche Neuregelung vorgenommen und mehrere neue Organe geschaffen. Dies teilt die Germany Trade and Invest GmbH in Berlin mit.

Forschung und Innovation

Fördermöglichkeiten für Forschungs- und Entwicklungsprojekte nur noch für begrenz- te Zeit

Durch das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) können die Innovationsaktivitäten kleiner und mittlerer Unternehmen gefördert werden. Die Fördermöglichkeiten im Rahmen des ZIM wurden durch Mittel des Konjunkturpaketes II aufgestockt und erweitert. Die zuvor nur auf Ostdeutschland beschränkte Förderung von einzelbetrieblichen Projekten der Forschung und Entwicklung ist durch diese Erweiterung im gesamten Bundesgebiet möglich, ebenso können auch größere Unternehmen mit bis zu 1.000 Beschäftigten sämtliche Fördermodule nutzen. Diese erweiterten Fördermöglichkeiten stehen jedoch nur eine begrenzte Zeit zur Verfügung, die Laufzeit dieser Projekte endet spätestens am 31. Oktober. Unternehmen, die diese Möglichkeit der Unterstützung ihrer Innovationsaktivitäten nutzen wollen, sollten sich daher kurzfristig über das Programm www.zim-bmwi.de informieren.

Bei der bergischen IHK steht Ralph Oermann, Telefon: 0202 2490-805, E-Mail: r.oermann@ wuppertal.ihk.de für weitere Auskünfte zur Verfügung.



Die NRW.BANK ebnet Ideen den Weg zum Erfolg. Private Equity gewinnt dabei eine immer größere Bedeutung – auch und gerade in Nordrhein-Westfalen. Grund genug, Unternehmen und Investoren eine neue Diskussionsplattform zu bieten. Sie wollen dabei sein? Die Teilnahme ist kostenfrei.

Nähere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie im Internet unter www.nrwbank.de/konferenzanmeldung.

In Kooperation mit:

Medienpartner:











Aus- und Weiterbildung

Passgenau vermitteln

Starthelfer Ausbildungsmanagement - Ein Service für Betriebe und Jugendliche

Sie wollen in Ihrem Betrieb ausbilden, sind noch auf der Suche nach geeigneten Bewerber/innen und haben dafür nur wenig Zeit?

Bei Fragen zum Thema Ausbildungsplätze und der passenden Vermittlung sind unsere Starthelferin Ausbildungsmanagement Patricia Janssen und unser ehrenamtlicher Ausbildungsvermittler Paul Brandenburger die richtigen Ansprechpartner.

Wie sieht dieses Angebot genau aus? Für Betriebe, die aus eigener Kraft heraus ihre Ausbildungsstellen nicht besetzen können, werden geeignete Jugendliche gesucht. In einem persönlichen Beratungsgespräch mit dem Betrieb werden die Anforderungen an die zukünftigen Auszubildenden ermittelt und daraufhin passende Jugendliche im IHK-Bezirk ausgewählt.

Im Rahmen der Arbeit mit den Jugendlichen werden auch eher unbekannte Berufe vorgestellt, da gerade in diesen Bereichen beste Chancen für Zukunft und Karriere zu finden sind.

Anschließend wird eine Vermittlung zwischen Betrieb und einem oder mehreren passenden Jugendlichen vorgenommen.

So konnten von der bergischen Industrieund Handelskammer schon erste Ausbildungsverhältnisse erfolgreich vermittelt werden. Die Betriebe nehmen diesen kostenlosen Service der IHK gerne in Anspruch.

Neben der klassischen Vermittlung zwischen Angebot und Nachfrage auf dem Ausbildungsmarkt werden zusätzliche Ausbildungsstellen akquiriert und die vermittelten Ausbildungsverhältnisse insbesondere im ersten Jahr von der Starthelferin der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid auch begleitet.

Die Starthelferin und der ehrenamtliche Ausbildungsplatzvermittler haben einen sehr intensiven Kontakt zu den Betrieben. Deshalb kommt es darauf an, nicht nur die bislang bekannten offenen Ausbildungsplätze zu besetzen, sondern den Zugang zu den Betrieben auch für die Erschließung zusätzlicher Ausbildungs- und Praktikumsplätze zu nutzen.

Seit Januar 2009 beschäftigt die IHK die Starthelferin Ausbildungsmanagement im Rahmen des Starthelferprojektes. Das Projekt wird aus den Mittel der EU und des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Ihre Ansprechpartner:



Patricia Janssen Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid Heinrich-Kamp-Platz 2 42103 Wuppertal Telefon: 0202 2490-833

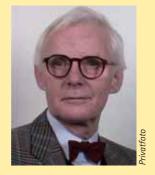
Telefax: 0202 2490–899

E-Mail: p.janssen@wuppertal.ihk.de Internet: www.wuppertal.ihk24.de

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Wirtschaft
bildet Unsere
Zukunft



Paul Brandenburger Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid Heinrich-Kamp-Platz 2 42103 Wuppertal Telefon: 0202 2490-832

Telefax: 0202 2490-899

E-Mail: p.brandenburger@wuppertal.ihk.de Internet: www.wuppertal.ihk24.de

"Unsere Suche nach einem geeigneten Auszubildenden zum/zur Industriekaufmann/-frau war leider erfolglos. Durch die Starthelferin der IHK erfuhren wir vom Konzept der Einstiegsqualifizierungen, das uns sehr überzeugte. Binnen weniger Tage erhielten wir von ihr eine passende Kandidatin, die durch ihren Einsatz überzeugen konnte und daher voraussichtlich als Auszubildende übernommen wird. Zurzeit gibt es eine weitere Kooperation mit der Starthelferin. Die Zusammenarbeit mit der IHK auf diesem Gebiet kann ich weiteren Unternehmen nur empfehlen."

Peter Michallek, Stellvertretender Geschäftsführer, Scheiba Stanztechnik Et Werkzeugbau GmbH

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen NÄHER AM MENSCHEN



Bei der beruflichen Aufstiegsfortbildung fallen die letzten Hürden

Im Rahmen der Aufstiegsfortbildung hatten qualifiziert Erwerbstätige ohne Abiturabschluss bisher lediglich die Möglichkeit eines fachbezogenen Studiums an einer Fachhochschule oder Hochschule. Bereits im März 2009 hatte die Kultusministerkonferenz den allgemeinen Hochschulzugang beschlossen.

Mit Inkrafttreten der gesetzlichen Regelungen in den jeweiligen Bundesländern fallen die letzten Hürden zum Hochschulvollstudium. Damit stehen neben der Berufsgruppe der Industrie- und Handwerksmeister auch den qualifizierten Berufstätigen ohne zusätzliche Auflagen die Türen aller privaten und staatlichen Universitäten, Hochschulen (HS) und Fachhochschulen (FH) offen. Personen, die eine berufliche Ausbildung mit qualifiziertem Ergebnis abgeschlossen haben, können nach mindestens zweijähriger beruflicher Tätigkeit jedes Studium an einer Fachhochschule aufnehmen. An Universitäten steht der Weg zu allen Studiengängen offen, die mit der Berufsausbildung verwandt sind. Auch wenn dies zunächst landespezifische Regelungen sind, so hat die Kultusministerkonferenz (KMK) sich darauf verständigt, dass beruflich qualifizierte Studierende nach einem Jahr erfolgreichen Studiums auch an Hochschulen in den anderen Bundesländern wechseln kön-

Für beruflich Qualifizierte ohne Abitur gelten die gleichen Studienbedingungen wie für Stu-

dierende mit Abitur. Damit ist ein Studium an allen Hochschulen möglich. Für den Bachelor-Abschluss gilt eine Regelstudienzeit von sechs bis acht Semestern. Neben den Industrie- und Handwerksmeistern zählen Personen folgender Berufsgruppen zu den Inhabern der beruflichen Aufstiegsfortbildung für eine allgemeine Hochschulzugangsberechtigung:

- Personen mit Meisterabschluss im Handwerk nach Paragraphen 45, 51a und 122 der Handwerksordnung (HwO),
- Inhaber von Fortbildungsabschlüssen für die Prüfungsregelungen nach Paragraphen 53, 54 Berufsbildungsgesetz (BBiG) sowie nach Paragraph 42, 42a HwO bestehen, sofern die Lehrgänge mindestens 400 Unterrichtsstunden umfassen,
- Inhaber vergleichbarer Qualifikationen im Sinne des Seemannsgesetzes,
- Inhaber von Abschlüssen von Fachschulen entsprechend der "Rahmenvereinbarungen über Fachschulen" der Kultusministerkonferenz in der jeweils geltenden Fassung,
- Inhaber vergleichbarer landesrechtlicher Fortbildungsregelungen für Berufe im Gesundheitswesen.



Weitere Informationen hierzu gibt die IHK, Katharina Kempa, Telefon: 0202 2490-801, E-Mail: k.kempa@wuppertal.ihk.de.

Neu: Dualer Studiengang Mechatronik in Remscheid

Das Berufsbildungszentrum der Industrie (BZI) bietet in einer Kooperation mit der Hochschule Bochum nun auch den Dualen Studiengang Mechatronik an. In dem Studiengang an der Hochschule Bochum, Campus Velbert/Heiligenhaus wird eine gewerbliche Berufsausbildung in einem industriellen Beruf und ein Fachhochschulstudium kombiniert. In den ersten Semestern werden naturwissenschaftliche und mathematische Grundlagen vermittelt, auf denen das Fachstudium in den folgenden Semestern aufbaut.

In den weiteren Semestern werden die für Mechatronik typischen Kenntnisse der Ingenieurwissenschaften vermittelt. Die Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife mit gutem bis sehr gutem Abschluss sind Zugangsvoraussetzung für das achtsemestrige Studium. Nach erfolgreichem Studienabschluss hat man sowohl den Bachelor of Engineering, als auch einen Berufsabschluss erworben. Mögliche Berufsabschlüsse sind derzeit:

- Mechatroniker/in
- Elektroniker/in mit verschiedenen Einsatzgebieten
- Industrieelektriker/in

in Kooperation mit dem Berufsbildungszentrum der Industrie (BZI). Die gewerbliche Ausbildung beginnt im August/September, das Studium zum Wintersemester im September. Weitere Infos zu dem neuen Studiengang gibt es bei der Hochschule Bochum, Daniela Seppel, Telefon: 02056 15-8703, oder dem Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie GmbH, Winfried Leimgardt, Telefon: 02191 9387-0, www.bzi-rs.de.



Förderprogramm Betrieblich unterstützte



Wie Wuppertaler Unternehmen Betreuungsplätze schaffen

Wer qualifizierte Fachkräfte anziehen und halten will, muss als Arbeitgeber attraktiv sein – zum Beispiel durch familienfreundliche Maßnahmen. Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Kinderbetreuung. Mit betrieblichen Betreuungsangeboten gelingt es besonders gut, Betreuungszeiten für die Kinder und Arbeitszeiten der Eltern aufeinander abzustimmen. Davon profitieren Beschäftigte, ihre Familien und Unternehmen gleichermaßen. Arbeitgeber, die ihre Beschäftigten bei der Kinderbetreuung unterstützen möchten, können für ihr Betreuungsprojekt eine Förderung durch das Programm "Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend erhalten. Die Antragsphase für das Programm läuft noch bis Ende 2010.

Aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) werden maximal 50 Prozent der Betriebskosten bis zu 6.000 Euro je Betreuungsplatz im Jahr gefördert, und zwar bis zu zwei Jahre lang. Das Programm richtet sich an Unternehmen und Institutionen, die in Kindertageseinrichtungen neue, zusätzliche Gruppen für Kinder von Beschäftigten - bei Hochschulen auch von Studierenden - bis zum vollendeten dritten Lebensjahr schaffen. Unternehmen aller Größen und Branchen mit Sitz in Deutschland können teilnehmen. Möglich sind auch Verbundlösungen, bei denen sich Betriebe aus der Region zusammenfinden und gemeinsam eine Einrichtung oder eine zusätzliche Gruppe schaffen. Das Unternehmen kann selbst Träger der Einrichtung sein oder einen Träger beauftragen, der sich professionell mit Kinderbetreuung beschäftigt. In Wuppertal haben bereits mehrere Unternehmen mit Hilfe des Förderprogramms betriebliche Kinderbetreuungsplätze eingerichtet: die Barmenia Versicherungen, die Stadtsparkasse Wuppertal und die Wuppertaler Stadtwerke (WSW).

"Die Barminis" heißt die betriebseigene Kindertagesstätte der Barmenia Versicherungen, in der seit August 2008 zehn Kinder unter drei Jahren betreut werden. "Als eine der großen Versicherungsgruppen sind wir auf qualifizierte Fachkräfte angewiesen. Mit dem Betreuungsangebot speziell für Kinder unter drei Jahren unterstützen wir vor allem Mitarbeiterinnen, die nach der Geburt ihres Kindes schnell wieder in den Job zurück möchten und deshalb eine verlässliche und qualifizierte Betreuung benötigen", so Dr. Josef Beutelmann, Vorsitzender der Vorstände der Barmenia Versicherungen. Das Interesse an den



Foto: Mauritius Images

Plätzen sei riesig, die Nachfrage wachse kontinuierlich, bestätigt Tim Seidel, Geschäftsführer der Kita Concept GmbH, dem Träger der "Barminis". Für die Einrichtung wurden zwei Wohnungen in unmittelbarer Nähe zum Betriebsgelände kindgerecht umgebaut. Die Kindertagesstätte hat von 7:30 bis 17:00 Uhr geöffnet, Schließtage gibt es nur an Weihnachten und Neujahr.

Auch Hans-Peter Bauer, Personalchef der Stadtsparkas<mark>se</mark> Wuppertal, hält die Einrichtung des Betriebskindergartens "Wupperknirpse" trotz der Anfangsinvestitionen für ökonomisch sinnvoll: "Da wir unseren Personalbedarf ausschließlich aus eigenen Auszubildenden decken und der Frauenanteil bei Beschäftigten im Bankbereich sehr hoch ist, müssen wir Anreize für Frauen mit Kindern schaffen, damit diese nach der Elternzeit in den Beruf zurückkehren." Für die Einrichtung "Wupperknirpse", die Anfang 2009 eröffnete und ebenfalls über zehn Plätze für Kinder unter drei Jahren verfügt, wurden fünf Räume im Haus der Sparkassenzentrale kindgerecht umgebaut. Neben der räumlichen Nähe und den langen Öffnungszeiten von 7:30 bis 19:00 Uhr zählen flexible Abholzeiten zu den Vorteilen der Einrichtung.

Bei den Wuppertaler Stadtwerken bot ein Artikel über das Förderprogramm Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung Anreiz, über eine eigene Betriebskita nachzudenken, berichtet Arbeitsdirektor Markus Schlomski. Zwar bestand bei den Stadtwerken bereits ein Betreuungsangebot in Form eines "Pflegenestes", doch konnten durch die Förderung mehr Plätze eingerichtet und vor allem eine wesentlich bessere Betreuungsqualität erreicht werden. Nur anderthalb Monate nach Antragstellung wurden die Fördermittel bewilligt und die neue Kita "Rappelkiste" mit acht Plätzen für unter Dreijährige konnte eröffnen. Träger der Einrichtung ist, ebenso wie bei der Stadtsparkasse, die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Niederrhein. Die AWO übernahm auch die Antragstellung für die Fördermittel.

"Um ein attraktiver Arbeitgeber für qualifizierte und motivierte Beschäftigte zu sein, wollen wir zusätzliche Leistungen wie eine verlässliche Kinderbetreuung anbieten. Wir sind uns sicher: Dieses Projekt hat Zukunft", so Schlomski.

Jutta Burmeister



Mehr Informationen unter der Rubrik Betriebliche Kinderbetreuung gibt es Internet auf der Seite www.erfolgsfaktor-familie.de oder bei der Servicestelle Betriebliche Kinderbetreuung unter 0800-0000 945.

Verbände fordern Taten von Merkel



Berlin. Anlässlich des traditionellen Münchner Spitzengespräches mit der Bundeskanzlerin am Rande der Handwerksmesse hat die Wirtschaft auf die Risiken für den beginnenden Aufschwung hingewiesen. In einer gemeinsamen Erklärung appellierten die Spitzenverbände BDI, BDA, DIHK und ZDH an die Bundesregierung auf europäischer und internationaler Ebene standhaft für Stabilität einzutreten und der Sicherung der Unternehmensfinanzierung hohe Priorität einzuräumen. Sie erinnerten die Bundesregierung an ihr Bekenntnis zur Steuerpolitik als Wachstumspolitik und mahnten, umgehend eine grundlegende Steuerstrukturreform in Angriff zu nehmen. Diese müsse auf Leistungsgerechtigkeit sowie auf die Beseitigung von Wachstumsbremsen zielen. Angela Merkel lobte anschließend das "insgesamt konstruktive Gespräch" mit der Wirtschaft, in dessen Vorfeld es Streit über die Reformpolitik von Schwarz-Gelb gegeben hatte. DIHK-Hauptgeschäftsführer Wansleben hatte deutlich gemacht, dass es bei der Steuerreform in diesem Jahr ebenso politische Entscheidungen geben müsse, wie bei der Reform der gesetzlichen Krankenversicherung.

Schluss mit Wirrwarr – DIHK erzielt Erfolg bei den Reisekosten

Berlin. Der Wirrwarr um die Abrechnung des Hotelfrühstücks bei der Reisekostenerstattung hat ein Ende. Die unklare Situation war durch den verringerten Mehrwertsteuersatz für Hotels entstanden. Das Bundesfinanzministerium hat auf Anregung des DIHK nun eine vereinfachte Anwendungsregelung erarbeitet. Die Finanzverwaltung erlaubt danach wieder, dass Mitarbeiter das Frühstück zu Pauschalsätzen abrechnen dürfen. Um den Pauschalwert von 4,80 Euro zu retten, hatte der DIHK vorgeschlagen, dass das Frühstück mit anderen normal besteuerten Leistungen, die lohnsteuerfrei erstattet werden können zum Beispiel Internet-Zugang - in einem pauschalen "Business Package" zusammen ausgewiesen werden.

Deutsche Wirtschaft: Gewinner der Fußball-WM in Südafrika

Berlin. Olympia ist vorbei, jetzt schauen alle Sportfans zur Fußball-WM nach Südafrika. Die deutsche Wirtschaft hat diesen Blick bereits Jahre zuvor vollzogen und steht daher schon jetzt als Sieger fest. Die Unternehmen konnten Aufträge im Gesamtvolumen von mehr als 1,5 Milliarden Euro an Land ziehen. Dadurch sind bei deutschen Firmen rund 15.000 Arbeitsplätze neu geschaffen oder gesichert worden. Die Firmen profitieren in erster Linie von Investitionen der südafrikanischen Regierung in den Ausbau der Verkehrswege und in



die Verbesserung der Energieversorgung. Auf Einladung des DIHK diskutierten Experten in Berlin nicht nur über diese wirtschaftlichen, sondern auch über die politischen und sportlichen Facetten der ersten Fußball-Weltmeisterschaft auf dem afrikanischen Kontinent. Übrigens: Die Auslandshandelskammer (AHK) Sao Paulo koordiniert schon jetzt Treffen der Emissäre aus Brasilien, dem WM-Gastgeberland 2014, mit deutschen Unternehmen.

Jetzt bewerben: DIHK und Impulse suchen spannendste Innovationen

Berlin. Unter dem Motto "Potenzial Innovation" starten der DIHK und das Wirtschaftsmagazin Impulse jetzt einen gemeinsamen Unternehmenswettbewerb. Gesucht werden ab sofort die spannendsten Innovationen Deutschlands! Voraussetzungen für eine Teilnahme sind unter anderem: Das Unternehmen muss mindestens fünf Beschäftigte haben. Die Innovation - Produkt, Verfahren oder Dienstleistung - sollte nicht länger als drei Jahre auf dem Markt sein. Sie sollte eine breite Anwendungsmöglichkeit und Kostenvorteile bieten, sowie Arbeitsplätze schaffen. Einsendeschluss ist der 31. Mai. Die Jury - der die Unternehmerin Leibinger-Kammüller, der Hauptgeschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen "Otto von Guericke", Maurer sowie die Leiterin des Fraunhofer Instituts System- und Innovationsforschung Prof. Weissenberger-Eibl, sowie DIHK-Präsident Driftmann und Impulse-Chefredakteur Förster angehören wird dann entscheiden, welches die 10 interessantesten Innovationen sind. Diesen Gewinnern winkt ein publikumsträchtiges Portrait in Impulse. Bewerbungen bitte an: liecke.michael@dihk.de. Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie im April-Heft von Impulse oder unter www.dihk.de.

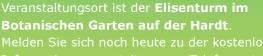


Einladung Hartmut ZEIT FÜR WACHSTUM

Jetzt ist die optimale Zeit neue Akzente zu setzen und Ihr Unternehmen auf Wachstumskurs zu bringen. Durch den Einsatz moderner Kundenmanagement- und ERP-Lösungen punkten Unternehmen im Bergischen Land beim Kundenservice und der Neukundengewinnung. Modulare und skalierbare Softwarelösungen, die kontinuierlich mit Ihren Aufgaben und Ihren Anforderungen wachsen, haben sich dabei als wesentliche Erfolgsfaktoren bewährt.



Unter diesem aktuellen Motto steht unsere kostenlose Frühjahrsveranstaltung am 21. April um 14.30 Uhr. Ein Informationsnachmittag und Erfahrungsaustausch für alle,



Informationsveranstaltung per Telefon unter





WIR machen Software und Service - machen Sie IHR Geschäft.

Hauptstrasse 79-81 42349 Wuppertal

Fon 0202 25 23 3-0 Fax 0202 2 52 33-33

info@th-software.de www.th-software.de

Seit über 15 Jahren betreut das Sage Solution- und Developer Center TH Software & Service bereits über 200 Firmen bei der Entwicklung und Pflege kaufmännischer Softwarelösungen.

TH Software & Service bietet professionelle Unterstützung bei der Beratung und der Einführung kostengünstiger, effizienter IT-Systeme, die Ihre Unternehmensprozesse optimieren und das Erreichen Ihrer Ziele kurzfristig ermöglichen.



Warenwirtschaft · Rechnungswesen · Personalwesen · CRM-Lösungen WebCommerce · Datenanalyse · Produkt Konfigurator · Mobile Daten Erfassungslösungen \cdot EDIFACT BDE \cdot Kassensysteme \cdot Budget-Planung Controlling · Produktions-Planungs-Systeme · Etikettierung · Business-Intelligenz · TH-Cura-Sterbekassen Komplettlösung



TH Service

Beratung · Lösungsentwicklung · Projekt-Management · Datenmigration Schulung · Betreuung · Support · Fernwartung

Wir beraten Sie gerne zu kaufmännischen Softwarelösungen.

Eckhard Uhlenberg besuchte Bayer Schering Pharma AG



Von links: Dr. Peter Jahns, Effizienz-Agentur NRW, Bernd Wille, Vorstand des Wupperverbandes, NRW-Umweltminister Eckhard Uhlenberg, Dr. Frank Andreas Schendel, Vorsitzender DWU-AG Gewässerschutz, Dr. Klaus Jelich, Standortleiter der Bayer Schering Pharma AG in Wuppertal, IHK-Präsident Friedhelm Sträter, sowie Roland Damann, Geschäftsführender Gesellschafter der enviplan Ingenieurgesellschaft mbH

Im Rahmen des Dialogs Wirtschaft und Umwelt (DWU) diskutierte NRW-Umweltminister Eckhard Uhlenberg mit Vertretern aus der Region über den Gewässerschutz in Wuppertal, Solingen und Remscheid. Die Veranstaltung fand am 22. Februar im Forschungszentrum der Bayer Schering Pharma AG in Wuppertal statt. Der Minister würdigte die Zusammenarbeit der im Gewässerschutz maßgeblichen Akteure vor Ort und hob die erfolgreiche Tätigkeit des DWU hervor.

"Staat und Wirtschaft können dann die besten Ergebnisse für die Umwelt erreichen, wenn sie eng kooperieren", waren sich die Teilnehmer der Podiumsdiskussion einig, bei der die unterschiedlichen Herausforderungen des Gewässerschutzes beleuchtet wurden. In dem Gespräch wurde deutlich, dass sich der Gewässerschutz nicht nur als anspruchsvolle Aufgabe im Rahmen des betrieblichen Umweltschutzes darstellt, sondern durch Entwicklung und Einsatz innovativer Techniken auch erhebliche Exportchancen für Umwelttechnologien aus Nordrhein-Westfalen bestehen. Weitere Informationen zum Dialog Wirtschaft und Umwelt gibt es im Internet unter www.dwu.nrw.de.

Mit Events in die Tagesschau?

Wie stelle ich als Eventverantwortlicher sicher, dass ich eine optimale Berichterstattung in den Medien für ein durchgeführtes Event erziele? Wie kann man Journalisten als Multiplikatoren gewinnen? Und welche Inhalte braucht man, um gute Presse zu generieren? Mit diesen Fragestellungen befasst sich die aktuelle Studie des Vok Dams-Instituts für Live-Marketing, das der Beratungsagentur für Corporate Communication Vok Dams-Consulting angegliedert ist. Ausgewertet wurden die Antworten von 114 Journalisten zu den wichtigsten Nachrichtenfaktoren für Public Events und Product Launches. Die Auswertung der Befragung habe gezeigt, dass die persönliche, emotionale Ansprache und das optimale Bild wesentliche Faktoren im Dialog mit den Pressevertretern sind.

Um die Wahrscheinlichkeit der Berichterstattung über ein Public Event oder eine Produkteinführung zu erhöhen, seien im Rahmen der Event-Kommunikation Nachrichtenfaktoren einzusetzen. Zu den wichtigsten Nachrichtenfaktoren im Bereich der Public Events zähle die Teilnahme von Personen mit Einfluss, die Betroffenheit vieler Personen, die Darstellbarkeit der Inhalte in Bildern, der überraschende Charakter des Events, der Austausch kontroverser Standpunkte, die positiven Folgen, das Wecken von Emotionen und die Verfügbarkeit von Bildern.

Weitere Informationen unter www.vokdamsconsulting.de.





Die größte Lebensmittelauswahl in NRW!

Ob für's Frühstück, Mittagessen, für Ihre Kaffeetafel oder für ein gemütliches Abendessen mit Freunden...

Bei uns finden Sie die passenden Zutaten!

www.akzenta-wuppertal.de info@akzenta-wuppertal.de

Unsere Tees haben in BIO eine EINS!





Ausgezeichneter Geschmack und Premiumqualität:

Bei uns können Sie Tee mit gutem Gewissen genießen!

Ihr Teefachgeschäft mit BIO-Zertifizierung: H. Albrecht & Team ·Schwanenstraße 40 · 42103 Wuppertal

National-Bank mit gutem Betriebsergebnis

Am 9. Februar stellte Dr. Thomas A. Lange, Sprecher des Vorstandes der National-Bank AG, die vorläufigen Zahlen der AG für das Geschäftsjahr 2009 vor. Das Betriebsergebnis konnte auf 33 Millionen Euro verbessert werden. Das entspricht einem Anstieg von 31.5 Prozent. Ursächlich hierfür sei ein deutlicher Anstieg im Zinsergebnis der Bank um 18,7 Prozent auf 110 Millionen Euro. Der Jahresüberschuss stieg um 45,3 Prozent auf 17,4 Millionen Euro. Dabei habe die Bank mehr als 1.100 neue mittel- und langfristige Kredite an mittelständische Unternehmen in Nordrhein-Westfalen bereitgestellt sowie über 1.200 neue private Baufinanzierungen ermöglicht. Das Betriebsergebnis steigerte sich um 31,5 Prozent auf 33 Millionen Euro. Auch der Zinsüberschuss wuchs um 18,7 Prozent auf 110 Millionen Euro, ebenso wie der Provisionsüberschuss (39,7 Millionen Euro). Die Bilanzsumme habe stabil bei über vier Milliarden Euro gelegen, was angesichts der konjunkturbedingt zurückhaltenden Nachfrage nach

Investitionskrediten und einem leicht rückläufigen Einlagengeschäft ein zufriedenstellendes Ergebnis sei.

Ein besonderer Erfolg sei die Mitte 2009 durchgeführte Kapitalerhöhung gewesen. Die insgesamt 2.080.000 jungen Aktien mit einem Nominalwert von 3,00 Euro pro Aktie zu einem Ausgabepreis von 28,00 Euro seien bei privaten und institutionellen Investoren vollständig platziert worden. Die National-Bank hat im Berichtsjahr ein Wachstumsprogramm unter der Überschrift "Winning 2012" verabschiedet, das innerhalb der nächsten drei Jahre unter anderem die Eigenkapitalrendite, die Kosten-Ertrags-Relation, und die Eigenmittelquote steigern will.

Dr. Lange berichtete außerdem, dass sich die Niederlassung Wuppertal sehr gut entwickelt habe. Sie verfügt ein Jahr nach Öffnung über 700 Kundenverbindungen. Das Geschäftsvolumen belaufe sich in Wuppertal auf 350 Millionen Euro und habe damit die Planungen übertroffen. Die Bank zeichne sich durch eine

vor dem Hintergrund der Wirtschaftskrise notwendige Nähe zu ihren Kunden aus. Insbesondere im mittelständisch geprägten Firmenkundengeschäft sei es unerlässlich, mit Transparenz Problemen zu begegnen und regelmäßige Dialoge mit den Kunden zu führen, um gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Im Geschäftsjahr 2010 wolle man die Kundenverbindungen festigen und neben dem Kernmarktgebiet (Wuppertal, Solingen, Remscheid) insbesondere auch den oberbergischen Kreis stärker in den Fokus stellen.

In das Jahr 2010 geht die Gesamt-Bank mit zurückhaltenden Erwartungen. Trotz des deutlichen Anstiegs der Aktienkurse im Berichtszeitraum bestehen Zweifel am Ende der Finanzkrise und Skepsis vor zuviel Optimismus. Die gegenwärtige Entwicklung der Märkte sei ganz überwiegend liquiditätsgetrieben und nicht fundamental begründet. Das entspreche den gegenwärtigen volkswirtschaftlichen Bedingungen.



1 Gilt für Geschaftskunden bei Abschluss eines Q₂ Möbiltunkverträges im Tarif Q₂ on; Mindestverträgeslautzeit 24 Monäte, Anschlusspreis 21,50 € (entfällt bei Unline-Buchung), mtt. ortrundgebuhr 29 €, Standard-inlandsgespräche ins dt. Festnetz und in alle dt. Mobilfunknetze Q₁ ∈ Winit; ausgenommen sind Rufumleitungen ins In- und Ausland, Konferenzverbindungen, Mehrvertrdienste und Sonderurfunmmern; Taktung 60/10. Die Datennutzung gilt nur für parketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands, einschließlich VölP-Nutzung, nicht für sonstige Spräch- oder Videotelefoniedienste sowie Peer-to-peer-Verkehr. Die Datennutzung ist nur für Verbindungen, die manuell über die Hardware aufgebaut werden, zulässig. Eine Weiterveräußerung sowie unentgeltliche Überlassung des Dienstes an Dritte und die Nutzung zum Betrieb kommerzieller Dienste sind unzulässig. Ab einer Datennutzung von über 300 MB pro Kalendermonat (Taktung pro angefangene 10 KB) wird die Übertragungsgeschwindigkeit für den restlichen Monat auf max. 64 KBit/s für den Up- und Download gedrosselt. 3 Des Tarif O₂ on Steht ausschließlich Unternehmern in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen Tätigkeit zur Verfügung. Bei Bestellung ist entweder der Handelsregisterauszug oder ein Nachweis der Selbstständigkeit vorzulegen.

E/D/E geht stabil durch die Wirtschaftskrise

Trotz eines schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfeldes schloss das E/D/E auch das Geschäftsjahr 2009 in Deutschland und Europa gut ab. Mit 4,1 Milliarden Euro wiederholte das Wuppertaler Familienunternehmen sein zweitbestes Umsatzergebnis in der Firmengeschichte aus dem Jahr 2007. Nachdem jedoch fünf Jahre in Folge ein zweistelliges Wachstum ver-

Kräftig zulegen konnte 2009 der Geschäftsbereich Haustechnik mit einem Umsatzwachstum um rund 200 Millionen Euro auf insgesamt 800 Millionen Euro (plus 22,8 Prozent). Die Stahlverarbeiter und damit der Stahlhandel waren 2009 von den Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise besonders betroffen. Entsprechend machte sich dies auch beim Umsatz im Geschäftsbereich Stahl (Union Stahl-Handel) bemerkbar, der aufgrund der Preiseinbrüche während des gesamten Jahres von 845 Millionen Euro um 48 Prozent auf 442 Millionen Euro zurückging.

Der Heimatmarkt Deutschland besitzt für das E/D/E weiterhin einen sehr hohen Stellenwert.

> Das Inlandsgeschäft kam 2009 auf einen Anteil von 3,6 Milliarden Euro vom Gesamtumsatz. Die Europa-Aktivitäten in insgesamt 24 Ländern außerhalb Deutschlands kamen auf einen Umsatz von 458 Millionen Euro. 2010 stehen die Aktivitäten in Europa ganz besonders im Fokus. Die Gesamtzahl aller Mitglieder im E/D/E reduzierte sich gegenüber 2008 um 14 Unternehmen auf 1386 im vergangenen Geschäftsjahr. 2010 sind mehrere Neuzugänge in Deutschland und in Europa in Aussicht.

> Das E/D/E strebt im laufenden Geschäftsjahr ein

bescheidenes Wachstum von 3,3 Prozent an. Erwartet wird 2010 für die Branche des Produktionsverbindungshandels bestenfalls eine Seitwärtsbewegung auf dem Niveau von 2009. Baunahe Bereiche werden im laufenden Jahr tendenziell als stabil eingestuft. In den industrienahen Bereichen ist kaum mit einer Erholung zu rechnen. Ab 2011 erwartet das E/D/E wieder verstärkte Wachstumswerte. Die Investitionsplanung und die Personalpolitik seien bereits darauf ausgerichtet.





Von der EDE-7entrale Wuppertal aus geht der Blick auch verstärkt nach Europa

krise ging somit auch am E/D/E und seinen knapp 1.400 Mitgliedsunternehmen nicht spurlos vorüber.

Der Cash-Flow lag 2009 bei 28,2 Millionen Euro. Der Jahresüberschuss liegt bei 22 Millionen Euro (minus 17,6 Prozent). Bis auf den Stahlbereich verzeichnete das E/D/E in seinen übrigen Warenbereichen einen Rückgang von 110 Millionen Euro (minus 2,9 Prozent). Noch allerdings stehen der Geschäftsbereich I (Werkzeuge, Maschinen und Betriebseinrichtungen) und der Geschäftsbereich II (Technischer Handel, Arbeitsschutz, Bau- und Möbelbeschläge, Sicherheitstechnik, Bauelemente, Befestigungstechnik, Baugeräte/Bedachung, Werkstattmaterial) unter dem Einfluss der Wirtschafts- und Finanzkrise.

Christine Maar gewinnt Solinger WJ-Schülerquiz

Die Kreissiegerin des 2009 ausgerichteten Wirtschaftsiunioren-Quiz "WWW - Wirtschaftswissen im Wettbewerb" heißt Christine Maar und kommt vom Gymnasium Schwertstraße. Die Neuntklässlerin schnitt bei dem Multiple-Choice-Test mit 30 Fragen rund um die Themen Ausbildung, Existenzgrün-



Christine Maar (3. v.l.) aus der 9. Klasse am Gymnasium Schwertstraße gewinnt das Schülerquiz "Wirtschaftswissen im Wettbewerb". Vertreter der Wirtschaftsjunioren Solingen (v.l.: Kreissprecher Axel Baumung, Projektleiterin Gabriele Hoffrichter-Dahl und Arbeitskreisleiter Schule/Wirtschaft Thomas Prosch) überreichten den Preis

dung, Wirtschaft, Politik, Informationstechnologie, Gesellschaft, Soziales und Internationales in Solingen am besten ab.

Christine Maar hat nun die Möglichkeit, beim Bundesfinale im Februar 2010 in Potsdam dabei zu sein und um den Titel des Bundessiegers zu ringen. Gabriele Hoffrichter-Dahl, WWW-Projektleiterin der Wirtschaftsjunioren Solingen, freut sich über die rege Teilnahme der Schüler an diesem Quiz: "Unser Ziel ist es, die jungen Leute bereits in der 8. und 9. Klasse für wirtschaftliche und berufliche Belange zu interessieren."

Das Quiz ermöglicht Jugendlichen, ihr Wissen zu testen und sich damit auf die Suche nach einem Ausbildungsplatz und die damit verbundenen Eignungstests vorzubereiten. Unter anderem haben die Schüler Fragen wie etwa "Welche ist die meistgesprochene Sprache der Welt?" oder "Was ist ein Bachelor-Abschluss?" zu beantworten. Zur Auswahl stehen jeweils vier Antwortmöglichkeiten.

Erste Küchenparty auf Schloss Burg

Im Bergischen Land gibt es ein neues Event, das sich rund ums Essen dreht: Auf Schloss Burg fand am 13. Februar die erste Küchenparty mit 150 Gästen statt.

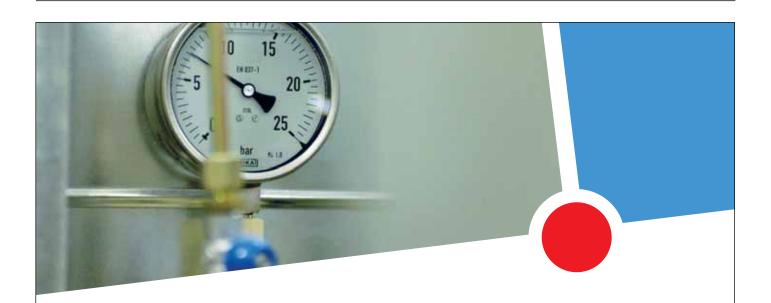
An sechs "Live-Cooking"-Stationen im Schloss wurden Spezialitäten vor den Augen der Gäste zubereitet. Die verschiedenen Stationen boten abwechslungsreiche kulinarische Raffinessen für jeden Geschmack. So gab es beispielsweise Black-Angus-Roastbeef mit mediterranem Kartoffelsalat und Barolosauce in der Schlossküche und "Tandoori" vom Spanferkel mit Honigsauce, Karotten und Drillingen an der Station Engelbertsaal. Die Nachspeisenstation mit zehn verschiedenen Desserts bildete den Ausklang. Der Affineur Halbach präsentierte an seiner Station in der Weinbar unterhalb der Burg bergische Käsespezialitäten und stand den Besuchern Rede und Antwort. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgte für gute Laune beim

Tolle Atmosphäre und nette Menschen: Nach dem Genuss der Spezialitäten wurde ausgiebig gefeiert in den altehrwürdigen Mauern von Schloss Burg



und nach dem Essen, und der Genuss eines edlen Tropfens in der Weinbar bildete den Abschluss eines Abends voller Genüsse. Schon jetzt steht für die Veranstalter fest, dass sie

die "Küchenparty im Schloss" schon bald wiederholen werden.



Energie auf Abruf

Die Wuppertaler Stadtwerke bieten Ihnen umfassende Serviceleistungen im Bereich Druckluft dazu zählt auch das Druckluft-Management. Wir ermitteln Ihren Bedarf, installieren und warten Ihre Anlage und optimieren den Verbrauch. Alle Leistungen sind perfekt auf Ihren Betrieb zugeschnitten, Sie sparen Zeit und Kosten und haben einfach mehr Luft. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0202 569-5180.

www.wsw-online.de



Porträtiert: Das Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

Das Thema Klima ist schon lange kein Thema mehr, das alleine im Sinne von "Wetter" durch die Prognosen der Fernsehmeteorologen wahrgenommen wird. Weltklimagipfel, Kyoto-Pro-

tokoll, Reduktion von Emissionen und Emissionszertifikaten sind Gesprächsstoff für alle an der Umwelt Interessierte. Sorgfalt und Achtsamkeit im Umgang mit der Erde tun Not.

"Wir nutzen die Ressourcen, als hätten wir vier Erden", heißt es dazu beim Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie. Bekanntermaßen existiert als nachgewiesener Lebensraum für Menschen nur dieser eine Planet, nämlich der, auf dem

wir leben. Sorgfältiger Umgang mit ihm bedeutet, nachhaltig zu leben und zu wirtschaften. Und diese Nachhaltigkeit in verschiedenen Bereichen des Lebens zu vermitteln, ist seit der Gründung des Wuppertal Instituts 1991 unter der Leitung von Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker wichtigste Aufgabe und oberstes Ziel der Forschungseinrichtung.

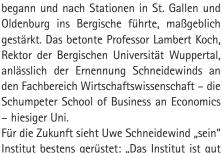
Seit März diesen Jahres leitet Professor Uwe Schneidewind als Präsident das Institut. Dieses Amt war vakant geworden, als Professor Hennicke, der wiederum Nachfolger des Gründungspräsidenten von Weizsäecker gewesen ist, in Pension ging. "Ich freue mich, die federführende Rolle, die das Wuppertal Institut seit nun fast 20 Jahren in der Umwelt- und Klimadebatte spielt, in Zukunft zusammen mit dem Institut gestalten zu können", sagt der frisch in Amt und Würden gesetzte Präsident und wissenschaftliche Geschäftsführer. "In der Umwelt- und Klimadebatte werden die Fragen einer ökonomischen, politischen und gesellschaftlichen Transformation immer zentraler", schätzt der an der Universität St. Gallen promovierte und habilitierte Uwe Schneidewind die Situation ein. In der Erforschung und Mitgestaltung solcher Systemübergänge möchte er deshalb die nachgewiesene Kompetenz des Wuppertal Instituts auf internationaler, ebenso wie der auf nationaler und lokaler Ebene einbringen und nutzen. Die vielschichtige Verknüpfung soll den Wissensaustausch fördern und "die besonderen Forschungsansätze des Instituts eng mit nordrhein-westfälischen, nationalen und internationalen Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen weiter vernetzen".

"Das Wuppertal Institut ist international führend in der Nachhaltigkeitsforschung", machte



Das Wuppertal Institut hat seinen Sitz in Wuppertal-Elberfeld am Döppersberg





sche Umweltmanagementberatung in einem

renommierten Consultant-Büro Düsseldorfs

Institut bestens gerüstet: "Das Institut ist gut aufgestellt. Es hat einen hohen Drittmittelanteil. In den kommenden Jahren geht es darum, den Kurs weiter fortzusetzen und die Stärken auszuspielen." Damit sind die verschiedenen Perspektiven und Stabsbereiche gefordert. Denn Schneidewind und seine Teams erforschen nicht nur Klima- und Energieaspekte. Ebenso wird in Sachen Stoffströme- und Ressourcenforschung Ressourcenmanagement gearbeitet. "Es geht nicht nur um die Leistungsfähigkeit der Speichermedien für den Strom der Zukunft," erklärt der Professor, "sondern beispielsweise auch um die Rohstoffe für Batterien. Diese ökologischen Veränderungsprozesse haben eine erhebliche ökonomische



Die Geschäftsleitung des Wuppertal Instituts (v.l.): Brigitte Mutert-Breidbach, Prof. Dr.-Ing. Manfred Fischedick, Prof. Dr. Uwe Schneidwind

Minister Andreas Pinkwart in diesem Kontext deutlich. "Mit Professor Schneidewind wurde eine exzellente Wahl getroffen", lobte der Minister. So würde dafür gesorgt, die Vernetzung im In- und Ausland auf hohem Niveau und an maßgeblichen Schaltstellen voranzutreiben und Antworten auf die Zukunftsfragen zu Klima, Energie und Umwelt zu finden. Der Wissensstandort Wuppertal wird durch den Wirtschaftswissenschaftler Jahrgang 1966, dessen Karriere übrigens im Bereich strategi-

Dimension. "Mein Schwerpunkt ist die Transformation, die Forschung der ökonomischen, politischen und gesellschaftlichen Übergänge für in eine ökologische Welt. Es bedarf des intelligenten Zusammenspiels von Politik, Unternehmen und Verbrauchern. Darum geht es in der Transformationsforschung. Ihre Rolle im Wuppertal Institut weiter auszubauen, wird für mich ein wichtiges Ziel sein."

Valeska von Dolega

WJ Solingen holten Berufspraktiker "an die Tafel"

Nach dem Bewerbungs-Theaterstück "Hey Boss" und dem Schülerquiz "Wirtschaftswissen im Wettbewerb" wurden die Wirtschaftsjunioren erneut aktiv, um den Solinger Nachwuchs für den Einstieg ins Berufsleben fit zu machen. Unter dem Motto "WJ an die Tafel" stellten am vergangenen Donnerstag sechs Referenten in

Harmke, an die Tafel. Er absolvierte nach seinem Realschulabschluss eine Ausbildung zum Werkzeugmechaniker, machte bei der IHK den Ausbilderschein und entschied sich dann für das Fachabitur und eine Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker. Darüber hinaus erfuhren die Hauptschüler, wie man "über Umwege"



Tobias Borrmann (Mitte), Betriebsleiter des Integrationsbetriebes Jaider, zeigte den Schülern, wie man mit Überzeugung und Leidenschaft berufliche Ziele erreichen kann

der Hauptschule Krahenhöhe ihren beruflichen Werdegang vor. Anstelle des Lehrers stand zum Beispiel Jaider-Betriebsleiter Tobias Borrmann an der Tafel. Er lernte nach seinem Hauptschulabschluss den Beruf des Vermessungstechnikers und orientierte sich aufgrund der Krise in der Bauwirtschaft nach einigen Jahren Berufserfahrung in Richtung Garten- und Landschaftsbau um. Nach einer weiteren Ausbildung zum Ergotherapeuten legte er sein Augenmerk auf die Integration von Menschen mit Behinderung. Seit 16 Jahren betreibt er nun erfolgreich einen Integrationsbetrieb mit mittlerweile 55 Mitarbeitern. Unter den sechs WJ-Referenten stellte sich zudem der Leiter der technischen Ausbildung der Zwilling J.A. Henckels AG, Andreas

Personalberater wird. Peter Johannesberg, Mitinhaber der Peiniger Personalberatung, beschrieb seinen Werdegang über eine Ausbildung zum Energieelektroniker und 10 Jahren Bundeswehr, einer Umschulung zum Industriekaufmann und schließlich dem Abendstudium der Betriebswirtschaftslehre. Berufspraktika seien dabei ein entscheidender Vorteil, seine eigenen Stärken und Ziele kennenzulernen. "Als Unternehmer, egal, ob in einer großen oder kleinen Firma – will ich bei einem Bewerber erkennen können, dass er sich mit meinem Unternehidentifizieren kann", Wirtschaftsjunioren-Kreissprecher Baumung. Da sei der persönliche Eindruck oft genauso wichtig wie die Schulnoten.

TAW-Seminar: Produkthaftung International

In der Europäischen Union hat die EG-Produkthaftungsrichtlinie das Produkthaftungsrecht zwar nicht vereinheitlicht, aber harmonisiert. Davon abgesehen gilt jedoch in den verschiedenen Staaten - nicht nur im Detail unterschiedlich wirkendes Produkthaftungsrecht. In Produkthaftungsfällen mit Auslandsbezug stellt sich die Frage nach dem jeweils anwendbaren Recht und damit, vor welchen Gerichten und nach welchen rechtlichen Vorschriften ein Rechtsstreit zu entscheiden ist. Urteile mit exorbitanten Entschädigungssummen aus dem US-amerikanischen Rechtsraum im Anschluss an Produkthaftpflicht-Prozesse verunsichern auch deutsche Unternehmen. Prof. Dr. Tobias Lenz, Professor für nationales und internationales Wirtschaftsrecht, schildert, wie Fallen der Produkthaftung rechtzeitig erkannt und umgangen werden können. Zum Abschluss der Veranstaltung erhalten alle Teilnehmer eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung der Technischen Akademie Wuppertal (TAW) mit detaillierter Auflistung der vermittelten Seminarinhalte.

Datum: 24. Juni, 9:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldenummer: 0052200110 Seminargebühr: 580,00 Euro

Veranstaltungsort: Innside Premium Hotels, Derendorfer Allee 8, 40476 Düsseldorf

Weitere Fragen zu dem Seminar beantwortet die TAW, Telefon: 0202 7495-0, E-Mail: webmaster@taw.de, Internet: www.taw.de.



Hazet spendet für Berufsorientierungsprojekt



Von links: Timo Ziegenhagen und Marcel Hermann (Hazet-Azubis), Herrmann J. Zerver (Geschäftsführender Gesellschafter Hazet), Michael Hagemann (Geschäftsführer BZI), Sven Andreas (Ausbilder BZI), Günter Rützler (Ausbildungsleiter Hazet) und Kai Westerdiek (Hazet-Azubi) bei der Überaabe der Spende im Hazet-Showroom

Jubiläen

Folgende Unternehmen können in diesem Monat auf ein langjähriges Bestehen zurückblicken:

100 Jahre:

• Scharff & Krauss GmbH & Co. KG, Elbersstr. 1/3, 42899 Remscheid

50 Jahre:

 Tannenberg-Apotheke Birgit König & Anne Marquardt OHG, Friedrich-Ebert-Str. 96, 42103 Wuppertal

Das Berufsbildungszentrum der Industrie (BZI) nimmt an dem Modellprojekt "Startklar! Mit Praxis fit für die Ausbildung" teil. Hierfür hatte es im Dezember einen Zuwendungsbescheid vom Bundesministerium für Bildung und Forschung erhalten. Die Berufsorientierungsmodule fanden erstmals im Februar mit 30 Schü-

lerinnen und Schülern der Hauptschule Central aus Solingen im BZI statt. Die berufliche Orientierung stellt den Schülern anhand von praktischen Übungen die Berufsfelder Metall-, Elektro- und IT-Technik vor. Die Firma Hazet unterstützte dieses Projekt mit 15 Werkzeugkästen mit Werkzeugen. Hazet-Geschäftsfüh-

rer Hermann J. Zerver übergab das Geschenk persönlich an das BZI: "Für Ihr neues Projekt wünschen wir Ihnen viel Erfolg und hoffen, dass die Verwendung von qualitativ hochwertigen Werkzeugen Ihnen helfen wird, Ihre Schülerinnen und Schüler praxisorientiert auf eine Ausbildung vorzubereiten".

Barmenia-Gruppe mit zufriedenstellender Bilanz

Die Barmenia Versicherungen in Wuppertal präsentierte am 16. März in ihrem Hauptsitz in Wuppertal eine zufriedenstellende Bilanz. Die Beitragseinnahmen der Gruppe wuchsen laut Unternehmen um fünf Prozent auf 1.620,4 Millionen Euro. Erneut maßgeblichen Anteil hieran habe die Barmenia Krankenversicherung a. G. gehabt, die mit ihren gebuchten Bruttobeiträgen von plus 6,2 Prozent deutlich über Marktniveau gelegen habe. Das Beitragsplus der Barmenia Krankenversicherung a. G. habe den Wert des Vorjahrs übertroffen und der Bestand sei um 5,5 Prozent gewachsen. Dieses Wachstum wie auch die ungebrochene Kostendynamik im Gesundheitssektor habe die Aufwendungen für Versicherungsfälle 2009 um 6,3 Prozent ansteigen lassen. Besonders stark wirkten sich Aufwendungen für Arzneimittelkosten, die ambulanten Behandlungskosten und die Leistungen für Krankentagegeld aus. Das Kapitalanlagenergebnis belief sich zu Jahresende auf 248,6 Millionen Euro, was einem Plus von 13,2 Prozent entspricht. Rund 80.000 leistungsfreie Kunden erhielten in der Krankheitskosten-Vollversicherung eine Barausschüttung in Höhe von insgesamt 36,6 Millionen Euro.

In der Barmenia Lebensversicherung a. G. verursachten die Sterbefälle leicht höhere Beitragsabflüsse als im Vorjahr, während die Aufwendungen für Vertragsabläufe sanken. Rückkäufe und Beitragsfreistellungen hätten offensichtlich auf Grund des schwachen wirtschaftlichen Umfelds zugenommen. Die Beitragseinnahme stieg unter besonderem Einfluss stark gestiegener Einmalbeiträge an. Das Kapitalergebnis wies trotz der Verwerfungen an den Finanzmärkten

nur einen moderaten Rückgang zum Vorjahr auf. Der Überschuss fiel mit 31,9 Millionen Euro höher aus. Die Barmenia Allgemeine Versicherung-AG erzielte im Hinblick auf das Neugeschäft ein erfolgreiches Jahr. Positive Impulse für den Geschäftsverlauf seien aus der Eröffnung eines neuen Vertriebswegs mit Assekuradeuren resultiert. Die Beitragseinnahmen waren geringer als im Vorjahr, da ein Mitversicherungsgeschäft in den Zweigen der Sachversicherung beendet wurde. Die Zahl der gemeldeten Schäden sei im Berichtsjahr deutlich gesunken, auch die Aufwendungen für Geschäftsjahresschäden lagen unter Vorjahreswert. Die Brutto-Schadenquote verbesserte sich von 70,4 auf 65,1 Prozent. Der Jahresüberschuss erreichte dennoch nicht den Vorjahreswert; er liegt bei 1,8 Millionen Euro.



Namen und Nachrichten

National-Bank in Wuppertal verstärkt **Private Banking**



Von links: Markus Müller, Leiter der Niederlassung Wuppertal und Arndt Pallasch, Klaus-Jürgen Kohaupt, Andreas Pauksch

Gut ein Jahr nach der Eröffnung ihrer Wuppertaler Niederlassung verstärkt die National-Bank am Standort Wuppertal ihre Private Banking-Aktivitäten durch zwei zusätzliche Kundenberater, Mit Klaus-Jürgen Kohaupt (47 Jahre) und Arndt Pallasch (40 Jahre) konnten zwei langjährig erfahrene Mitarbeiter gewonnen werden, die ihre Kompetenz und ihr Fachwissen künftig der National-Bank und deren Kunden zur Verfügung stellen werden.

In der Verantwortung von Markus Müller (40 Jahre), der seit der Eröffnung am 4. November 2008 die Niederlassung leitet, liegt die Betreuung von mehr als 700 Kundenverbindungen.

Das Geschäftsvolumen der Niederlassung beträgt insgesamt 350 Millionen Euro und soll im Zuge der Wachstumsstrategie der Bank weiter ausgebaut werden.

Uni-Rektor Lambert T. Koch auf Platz zwei

Bei der Wahl "Rektor/Präsident des Jahres" des Deutschen Hochschulverbandes (DHV) ist Prof. Dr. Lambert T. Koch, Rektor der Bergischen Universität, auf Platz zwei gelandet, Prof. Dr. Wolfgang Schareck, Rektor der Universität Rostock, wurde "Rektor des Jahres". Mit dem Preis würdigt die Berufsvertretung der Wissenschaftler vorbildliche Amtsführung. Der Vorsitzende des Hochschulrates der Bergischen Universität, Dr. Josef Beutelmann, gratulierte Prof. Koch und bezeichnete das Wahlergebnis als großartiges öffentliches Kompliment nach eineinhalb Jahren Amtszeit. Anhand eines Eigenschaftskatalogs wurden die Kompetenzen und Fähigkeiten der Rektoren und Präsidenten umfassend beurteilt. Kriterien bei der Befragung waren unter anderem Führungskompetenz, Kenntnis des Universitätsbetriebes, Kommunikationsfähigkeit, Visionäre Kraft, oder gute Kontakte zur Politik und Wirtschaft. Die wissenschaftliche Durchführung des Rankings, das 37 Hochschulen erfasste, lag beim Zentrum für Evaluation und Methoden der Universität Bonn.

IHK trauert um Johannes Beelen

Mit Bestürzung und tiefer Trauer reagiert die bergische IHK auf den Tod von Johannes Beelen, der im März nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 70 Jahren in Solingen verstarb. Johannes Beelen, früheres Vorstandsmitglied der Zwilling J.A. Henckels AG, setzte sich mehr als 15 Jahre lang als Mitglied der IHK-Vollversammlung maßgeblich für die Interessen der Wirtschaft im Bergischen Städtedreieck ein. Zudem engagierte er sich viele Jahre als Vorsitzender des Finanz- und Steuerausschusses der IHK und brachte sich aktiv in den Außenwirtschaftsausschuss, den Bezirksausschuss Solingen sowie den Ausschuss für Industrie, Technologie und Umwelt ein.

Darüber hinaus war er unter anderem auch als ehrenamtlicher Richter am Finanzgericht in Düsseldorf tätig. In der Zeit von 2003 bis 2009 lag ihm ganz besonders das Wohl des Bergischen Instituts für Produktentwicklung und Innovationsmanagement in Solingen am Herzen. Als Vorsitzender des Vereins zur Förderung des Bergischen Instituts war es – gerade in der schwierigen Aufbauphase – seinem nimmermüden Einsatz und seiner Überzeugungskraft zu verdanken, dass inzwischen viele Unternehmen das Institut unterstützen und dem Förderverein beigetreten sind.

"Das Bergische Städtedreieck hat mit Johannes Beelen einen allseits geschätzten Unternehmer und verdienten Mitstreiter für die Interessen der Wirtschaft verloren, dem wir alle viel zu verdanken haben", würdigten IHK-Präsident Friedhelm Sträter und Hauptgeschäftsführer Michael Wenge die Verdienste des Verstorbenen. Die IHK wird Johannes Beelen ein ehrendes Andenken bewahren.

Korrektur

In der Bergischen Wirtschaft, Ausgabe 3/10 auf der Seite 30 muss es heißen, dass IHK-Präsident Friedhelm Sträter zum Ehrenbürger der Universität, und nicht der Stadt Wuppertal ernannt wurde. Wir bitten, diesen Fehler zu entschuldigen.

Ulrich Mennenöh feierte 80. Geburtstag

Ulrich Mennenöh feierte am 30. März seinen 80. Geburtstag. Der Remscheider Unternehmer war langjähriger Geschäftsführer der Heinrich Böker GmbH & Co. KG. Auch in der IHK-Organisation hat sich Ulrich Mennenöh außerordentlich engagiert und ist seit 1993 Ehrenmitglied der IHK-Vollversammlung. Zuvor war er von 1977 bis 1993 Vizepräsident der bergischen IHK. Darüber hinaus brachte er sich in zahlreichen Gremien der wirtschaftlichen Selbstverwaltung ein. Hierzu zählen seine langjährige Mitgliedschaft in der IHK-Vollversammlung wie auch die zahlreiche Impulse, die er der bergischen Wirtschaft fast zwei Dekaden lang als Vorsitzender des IHK-Außenwirtschaftsausschusses gab. Auch den Vorsitz des Bezirksausschusses Remscheid hatte er viele Jahre inne. Für die Belange der Wirtschaft setze er sich ebenfalls tatkräftig im damaligen Arbeitskreis für grenzüberschreitende Fragen ein. Wichtige Weichenstellungen konnten aufgrund seiner großen unternehmerischen Erfahrung erfolgen. Ulrich Mennenöh ist darüber hinaus als Handelsrichter aktiv.

Unternehmensporträts

Wer den Schaden hat...muss ihn melden

Um den Rest kümmert sich die Allianz-Agentur in Remscheid

Während mittlerweile Krokusse und Schneeglöckchen ihre Köpfe aus dem grünen Gras recken, haben sich vor einem Monat noch die Schneemassen auf den Dächern im Bergischen Land getürmt. Und zwar derart, dass einige Dächer sogar unter der Last zusammen gebrochen sind. In solchen Fällen war die Hilfe von Versicherungsexperte Arndt Köhler gefragt. "Viele Kunden haben uns

Leitungswasserschäden, beschädigte Hallendächer oder auch Schmelzwasserschäden gemeldet", zieht Arndt Köhler, Generalvertreter der Allianzversicherung in Remscheid, Bilanz von dem ungewöhnlich strengen Winter. Auch in der Versicherungswirtschaft hat er tiefe Spuren hinterlassen.

Aber auch in weniger frostigen Lebenslagen will der gelernte Versicherungsfachmann ein kompetenter Ansprechpartner für seine Kunden sein. Derzeit steht er Geschäftskunden aufgrund der Wirtschaftskrise beispielsweise häufig mit einer geeigneten Kreditversicherung zur Seite. "Die sichert Unternehmen gegen Zahlungsausfälle ihrer Kunden ab", erklärt er. Auch Betriebshaftpflichten, Inhaltsversicherungen für Waren und Maschinen sind derzeit hoch im Kurs, ebenso wie Betriebsunterbrechungsversicherungen. Ob Versicherungsschutz für den Fuhrpark, betriebliche Altersvorsorge, oder eine Vermögenshaftpflicht für Manager: das Versicherungsspektrum, das Arndt Köhler anbietet, ist breit. Und vor allem individuell.

Dabei kommen Krisenzeiten der Versicherungsbranche grundsätzlich immer zugute, denn mit der Krise steigt das Sicherheitsbedürfnis der Menschen. Das lässt sich auch in den Reihen der Arbeitnehmer ablesen.

Rechtsschutzversicherungen seien bei dieser Zielgruppe derzeit enorm wichtig; Fälle aus dem Arbeitsrecht nehmen laut Köhler in den letzten Jahren stetig zu. Hier geht beispielsweise Themen wie Kündigung, Arbeitszeit, Zeugnis und Urlaub. Strafverfahren gegen Mitarbeiter eines Unternehmens sind heute

keine Seltenheit. In solch prekären Fällen hilft die Rechtschutzversicherung der Allianz weiter

Und helfen will sie in allen Lebenslagen. "Bei uns bekommen Sie lebenslänglich", lautet die Philosophie der Agentur, die seit 2002 auf der Königstraße zu Hause ist. Das Betreuerteam erarbeitet individuelle Konzepte für Firmenund Privatkunden aus dem Bergischen Land. Die Angebote seien stets auf die Risikosituation des Kunden zugeschnitten und berücksichtigen dessen finanzielle Möglichkeiten.

Unterstützt wird das Team von den Spezialisten der Allianz sowie von der Allianz-Bank. Dabei ist ihm der persönliche Kontakt zu seinen Kunden – ob im Büro, im Betrieb, oder auch zu Hause – besonders wichtig. "Kommt es zum Schaden, wird schnell und nach Sachund Rechtslage reguliert", nennt er einen weiteren Vorteil. Das schaffe Vertrauen. Und das steht ja bekanntlich am Anfang jeder guten Geschäftsbeziehung.

Claudia Novak

"Bei uns bekommen Sie lebenslänglich", versichert das Allianz-Team um Generalvertreter Arndt Köhler (I.) seinen Kunden



Kontakt:
Arndt Köhler e.K.
Allianz-Generalvertretung
Königstr. 61a
42853 Remscheid
Telefon: 02191 20932-90
Telefax: 2191 209329-30
E-Mail: arndt.koehler@allianz.de
Internet: www.koehler-allianz.de



Erst Lohnschleiferei, dann VDE-Zangen

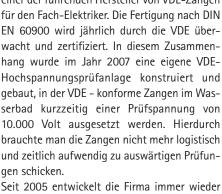
Die Firma Artur Martin feiert ihr 50jähriges Bestehen

Mit einer Aktentasche voller Feilen der Firma Benner bestieg Artur Martin Anfang Februar 1960 die Straßenbahn und fuhr Richtung Tyrol, schließlich in die Luisenstraße. Die Lohnschleiferei gab Martin 1967 auf. Er startete seine heutige Zangenproduktion.

In den folgenden Jahren wurde der Kundenkreis sowie die Produktpalette stetig ausgebaut. Später im Jahr 2001 erfolgte dann eine an den Fachhandel beziehungsweise ins Fachhandwerk vertrieben. Die neue Situation machte im Unternehmen einige Umbaumaßnahmen notwendig, so musste die firmeneigene Härterei einer neu benötigten Fläche für Lager und Versand weichen, da die Sendungen von nun an selbst verpackt und verschickt werden mussten

Auch heute noch ist Artur Martin in Remscheid einer der führenden Hersteller von VDE-Zangen für den Fach-Elektriker. Die Fertigung nach DIN EN 60900 wird jährlich durch die VDE überwacht und zertifiziert. In diesem Zusammenhang wurde im Jahr 2007 eine eigene VDE-Hochspannungsprüfanlage konstruiert und gebaut, in der VDE - konforme Zangen im Wasserbad kurzzeitig einer Prüfspannung von 10.000 Volt ausgesetzt werden. Hierdurch brauchte man die Zangen nicht mehr logistisch und zeitlich aufwendig zu auswärtigen Prüfungen schicken.

Zangen (hauptsächlich Seitenschneider) mit eigenem Gebrauchsmusterschutz. Ebenso fertigt sie Sonderzangen und -werkzeuge für spezielle Anwendungen. Durch diese Innovationen konnte die Firma auch in jüngster Vergangenheit die Folgen der weltweiten Wirtschaftskri-



se weitgehend glimpflich überstehen.



Die Belegschaft von Artur Martin freut sich über das 50jährige Firmenbestehen

wo er bei einem Freund Unterschlupf gefunden hatte. Die "Behausung" wurde mit Koks in einem offenen Teerfass geheizt. Und für den Schleifbock, den er praktisch gegen ein Tonbandgerät getauscht hatte, gab es keinen Exhaustor. Doch nach einer Nachtschicht war der erste Auftrag bewältigt und Artur Martin konnte bei Benner mit der geschliffenen Ware zugleich die erste Rechnung präsentieren, die er für sein neues Unternehmen schrieb: 47,00

Zuvor hatte sich der 25-jährige Schleifer für zwei Mark einen Gewerbeschein geholt und "mit nichts" den Kopfsprung in die Selbstständigkeit gewagt. Man zog vom Remscheider Ortsteil Tyrol nach Reinshagen und 1965 Spezialisierung auf die Herstellung von VDE-Zangen mit GS-Zeichen der VPA.

Ab 2004 konzentrierte sich die Firma primär auf Exportgeschäfte mit einem Hauptkunden mit Sitz in Großbritannien. Diesen hatte Martin bereits seit 1984 mit Zangen beliefert, damals gingen die Lieferungen noch zu dessen Niederlassung nach Wuppertal, um von dort aus nach Großbritannien verschickt zu werden. Seit 2004 ist die Firma Martin dort selbst Hauptlieferant für VDE-Zangen mit einer jährlichen Produktionsmenge von ca. 100.000 VDE-Zangen und zusätzlich ca. 50.000 Standardzangen. Im wöchentlichen Rhythmus gehen Waren im Direktversand von Remscheid nach Großbritannien und werden von dort weiter weltweit

Kontakt: Artur Martin Luisenstrasse 13-15 42853 Remscheid Telefon: 02191 27292 Telefax: 02191 291379 E-Mail: info@vdezangen.de Internet: www.vdezangen.de



Korrektur

In der Ausgabe drei unseres IHK-Magazins wurde Friederike Sinowenka, Bürgermeisterin der Stadt Solingen, auf der Seite 41 in der Bildunterschrift fälschlicherweise nicht erwähnt. Wir bitten, diesen Fehler zu entschuldigen!

Tiefziehen UNSTSTOFFTECHNIK H.-G. SCHULZ Schiebeblister **S**pritzguss 42277 Wuppertal, Wiescherstr. 11-13 Lohnverpacken Tel. 0202 / 25 255 - 0 Montagearbeiten www.kunststofftechnikschulz.de Erstmuster, Kleinserien nach individuellen Wünschen

Schmökern in ausgesuchter Fachliteratur

Die Buchhandlung von Mackensen existiert seit 20 Jahren

"Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett", hat Bill Ramsey schon 1962 geträllert. Doch Mimis besungene Gewohnheit teilen auch nowski in seinem alteingesessenen Laden am Laurentiusplatz in Wuppertal anbietet und damit auch den persönlichen Vorlieben des passionierten Buchhändlers. "Ich mag alles, außer Mainstream", gesteht er. So hat er sich in seinem Laden auf die Themen Recht, Wirt-

fer für die Buchhändler findet er, dass das Berufsbild des Buchhändlers in Richtung Medien ausgeweitet werden sollte.

Die Leidenschaft und Liebe zu Büchern hat Michael Kozinowski sehr früh entwickelt. Angestoßen hatte sie seine Mutter, die ihm

> schon als Schüler vorschlug, in den Ferien in der Buchhandlung von Mackensen auszuhelfen. Prompt infizierte ihn der "Büchervirus" und ließ ihn nicht mehr los. Immer wieder kehrte Kozinowski in den von Makensenschen' Buchladen zurück, machte schließlich dort seine Ausbildung und übernahm das gut etablierte Geschäft 1990. Seitdem ist der Laden zwar von der einen Straßenseite auf die andere umgezogen, Elberfeld aber immer treu geblieben. Dort engagiert sich Michael Kozinowski für sein Viertel in der I.G. Friedrich-Ebert-Straße e.V. Elberfeld und damit indirekt auch für das Wohl seines Buchladens. "Das klassische Buch wird trotz neuer Medien nie ausdienen", ist er sich sicher. Auch E-Books könnten dem Buch und der haptischen Erfahrung, dieses in der Hand zu halten, nie das Wasser reichen. Sollte er Recht behalten, dann

wird die Mimi wohl auch in den nächsten 50 Jahren nicht ohne ihren Krimi zu Bett gehen.

Claudia Novak



In der Buchhandlung v. Mackensen wollen Buchhändler Michael Kozinowski und sein Team die Kunden umfassend beraten

heute noch viele Bücherwürmer. Zum Beispiel Buchhändler Michael Kozinowski. Er liest heute noch jeden Abend mit Vorliebe einige Zeilen in einem Krimi; momentan ist es "Der Koch" von Martin Suter. In dem Werk geht es um einen Koch, der durch die Speisen, die er raffiniert zubereitet, andere Menschen beeinflussen kann. "Ich koche selbst auch sehr gerne", gibt er zu. Aber noch mehr an diesem Titel hat ihn wohl die Verquickung von Krimi, Kochkunst, Gesellschaftspolitik und Wirtschaftskriminalität gereizt, da in dem Buch die Titelfigur auch in einen Waffenhandel verstrickt ist.

Die Bandbreite des Titels entspricht in weiten Teilen auch dem Portfolio, das Michael Kozischaft und Steuern spezialisiert. Und auf Verlage, die man bei großen Ketten zum Teil nicht findet.

Garniert wird diese spezialisierte Auswahl durch die Fachberatung seines Buchhändler-Teams, denn auf dessen Aus- und Weiterbildung legt er größten Wert. "Die Kunden, die zu uns kommen, schätzen die persönliche Ansprache", weiß er. Aber auch die anonymen Cybershopper bedient er wiederum mit einem Online-Shop, der sich auf die gleiche Themenwelt spezialisiert hat, wie der Laden in Wuppertal. "Der Online-Shop", sagt er, "läuft auch gut". Er selbst interessiert sich für alles, was mit Twitter, XING & Co., also die neuen Medien, zu tun hat. Als langjähriger IHK-Prü-

Kontakt:
Buchhandlung v. Mackensen
Laurentiusstr. 12
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 304001
Telefax: 0202 305911
E-Mail: info@mackensen.de
Internet: www.mackensen.de





www.riedle.de/ruhr

Kunststofffertigung in der dritten Generation

Vielleicht liegt es an dem

Menschenschlag in dieser

Region, wo aus Tüftlern

Perfektionisten werden,

aus Handwerkern Unter-

nehmer - und aus der

1935 im Wuppertaler

Stadtteil Barmen gegrün-

deten Presserei für Kunst-

stoff und Spritzguss die

Wenesit AG.

Typisch bergisch: Die Wenesit AG ist ein Familienunternehmen, wie es sie hier zwischen Ruhr und Sieg im Bergischen Land häufig gibt. Vielleicht liegt es an dem Menschenschlag in dieser Region, wo aus Tüftlern Perfektionisten werden, aus Handwerkern

Unternehmer – und aus der 1935 im Wuppertaler Stadtteil Barmen gegründeten Presserei für Kunststoff und Spritzguss die Wenesit AG. Die Namensgebung beruht aus dem verkürzten Namen des Firmengründers Werner Neumann und den damals verwendeten Kunststoff "Sit".

Werner Neumann, 1904 geboren, erkannte schon früh die Bedeutung des noch jungen Produkts Kunststoff und gründete zusammen mit seiner

Frau somit eine der ersten Kunststoff-Verarbeitungs Firmen in Deutschland. Aus den damals gefertigten Schirmgriffen ist mittlerweile eine breite Produktpalette erwachsen. Heute in der dritten Generation ist Wenesit ein Partner und Zulieferer für viele Branchen: Automotive, Werkzeugindustrie, Elektroin-

dustrie, Sportartikelindustrie, Freizeit und Camping, Werbemittelindustrie sowie Bau-, Heizungs- und Sanitärzubehör.

Dass dieser Weg zum vielfältigen Anbieter von Kunststoff-Produkten, durchaus einige Abzweigungen hatte, belegt die Wahl der

> Produktionsstandorte. Von Remscheid ging es zunächst nach Hannover und dann nach Blankenhain in Thüringen, wo eine zweite Firma gegründet wurde. Der Betrieb wuchs, bis das Kriegsende zur Flucht in den Westen zwang. Nach dem Wiederaufbau in Remscheid-Hasten begann 1967 mit dem Eintritt des Schwiegersohns Albert Beiter und seiner Frau Helga eine neue Ära. 1971 errichteten sie am Cle-

menshammer in Remscheid einen größeren und moderneren Betrieb. Auf einer Fläche von über 2.500 Quadratmetern entstand Platz für über 50 moderne Kunststoff-Spritzguss-Automaten, auf denen technische Kunststoff-Spritzgussteile für die verschiedensten Industriezweige hergestellt werden. Im Laufe

der nächsten Jahre wurden noch zwei weitere Hallen angemietet.

In der logischen Weiterführung der Familientradition trat im Jahre 2003 Heinz-Peter Beiter, der Enkel des Firmengründers, in die neu gegründete Wenesit AG ein. In diesem Zuge beteiligte sich auch der langjährige Mitarbeiter Michael Kögel am Unternehmen.

Durch das stark zugenommene Geschäft im Automotive-Bereich entschloss man sich im Jahr 2008, gemeinsam ein Produktionswerk in Ungarn zu eröffnen.

Gut aufgestellt im hart umkämpften Kunststoffmarkt sieht das Wenesit-Trio der Zukunft optimistisch entgegen. Große Flexibilität und eine jahrzehntelange Erfahrung prägen das unternehmerische Denken eines der wahrscheinlich ältesten Kunststoffverarbeiters Deutschlands.

> Kontakt: Wenesit AG Clemenshammer 59-59a 42855 Remscheid Telefon: 02191 84191-0 Telefax: 02191 84191-22 E-Mail: info@wenesit.de Internet: www.wenesit.de

4. Private Equity Konferenz NRW

Am 20.5.2010 veranstaltet die NRW.BANK ihre 4. Private Equity Konferenz NRW.

Gemeinsam mit den Kooperationspartnern BVK e.V. und dem Private Equity Forum NRW lädt die NRW.BANK nach Düsseldorf ein, um über diverse Aspekte der Eigenkapitalfinanzierung zu diskutieren. Dabei werden renommierte Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und der Beteiligungsindustrie das Thema im Rahmen von Podiumsdiskussionen und Fachvorträgen erörtern

Wie sich die Private Equity-Landschaft entwickelt und wer weiterhin den Mittelstand finanziert, fördert und unterstützt, soll im ersten Teil der Konferenz thematisiert werden. Der zweite Teil der Konferenz beschäftigt sich mit der globalen Herausforderung des Klimawandels als Ansatzpunkt für Clean Technologies und deren Finanzierung.

Zwischen den Beiträgen wird es für die Konferenzteilnehmer immer wieder Gelegenheit geben, sich im Rahmen persönlicher Gespräche untereinander und mit den Vortragenden auszutauschen. Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein Networking-Dinner.

Die Konferenz wird in enger Zusammenarbeit mit dem NRW-Wirtschaftsministerium unter der Schirmherrschaft von Ministerin Christa Thoben durchgeführt.



4. Private Equity Konferenz NRW Congress Center Düsseldorf (CCD) Stockumer Kirchstr. 61, 40474 Düsseldorf Beginn der Veranstaltung ist um 13.00 Uhr Weitere Infos unter www.nrwbank.de/beteiligungen

Die NRW.BANK ist die Förderbank des Landes Nordrhein-Westfalen. Neben der Existenzgründungs- und Mittelstandsförderung ist sie auf den Feldern Bildungsfinanzierung, Wohnraumförderung, Kommunal- und Infrastrukturfinanzierung tätig.

Kulinarisches

Bergisches Kleinod der Gemütlichkeit

Dienstags wird in der Wirtschaft Richard Becker noch "live" gebraut

Die "Wirtschaft Richard Becker" ist ein bergisches Kleinod der Gemütlichkeit. Bereits vor 300 Jahren wurde in dem denkmalgeschützten Fachwerkhaus in Remscheid-Ehringhausen Gastronomie betrieben. Noch heute tritt man ein durch die Tür zum "Gastzimmer", an der Wand hängt die "Säuferliste der Trunkenheit", durch die Mitte des 19. Jahrhunderts den Wirten Strafe angedroht wurde, sollten sie einem der stadtbekannten Trinker Einlass gewähren. Bis Anfang der 1980er Jahre betrieb Richard Becker unter demselben Namen wie seine Vorfahren noch im hohen Alter hier sein Lokal und war eine Institution im beschaulichen Ortsteil im Remscheider Süden. Sein Großneffe Wolfgang Paffrath übernahm schließlich die Traditionsgaststätte, die er behutsam und mit wie die große Tafel, an der eine große Gäste-Runde speisen, plaudern und feiern kann. Die "Küchen-Crew" – wie Paffrath sein Mitarbeiterteam augenzwinkernd nennt – zaubert eine Fülle von Speisen, die viel Abwechslung und für jeden Geschmack etwas bieten. Die Auswahl reicht von leichter mediterraner Küche über die "maritimen Träume" bis hin zur traditionellen bergischen Küche, die in diesem Ambiente

Ein bergisches Kleinod der Gemütlichkeit ist die Wirtschaft Richard Becker in Remscheid-Ehringhausen

der Regel wird dienstags gebraut, was die Gäste dann live miterleben können. "Unser Bier ist schon sehr beliebt und hebt sich deutlich von den Industriebieren ab", sagt Wolfgang Paffrath.

Mit den Musikveranstaltungen in seinen Räumlichkeiten spricht er vor allem die Freunde des Blues und Swing an. Mit "Swinging Ehringhausen" – von Peter Bornemann ins

> Leben gerufen und organisiert - ist eine Konzertreihe entstanden, die bereits hochkarätige Musiker nach Remscheid geholt und sich mittlerweile vom Geheimtipp zu einer Erfolgsstory gemausert hat. Genauso beliebt ist inzwischen der "Brauhaus-Blues" mit dem Remscheider Duo "Dr. Mojo". Wie die Erfahrung zeigt, ist eine Reservierung zu beiden, regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen unbedingt empfehlenswert. Und nicht nur die Remscheider wissen die Vielseitigkeit der "Wirtschaft Richard Becker" zu schätzen. Denn auch aus Wermelskirchen, Wuppertal und vor allem aus Solingen ist der Weg nicht weit. "Einmal über die Wupper - und schon ist man hier", meint Wolfgang Paffrath schmunzelnd.

> > Stefanie Bona

Die Wirtschaft hat täglich von 17.30 bis 1:00 Uhr geöffnet. Montags ist Ruhetag. Parkplätze sind vor dem Haus und entlang der Straße ausreichend vorhanden.

viel Gefühl für den Charme der Historie von Grund auf sanierte.

"Es wäre Frevel gewesen, wenn man das Ursprüngliche total verändert hätte", so der Gastronom. Hinter der Schieferfassade verbirgt sich heute ein großzügiges Restaurant, in dem warme Farben, indirekte Beleuchtung und viel Holz dominieren. Trotz der 110 Plätze strahlen die verwinkelten Räume eine stimmungsvolle Atmosphäre aus. Durch den Ausbau des alten, einst baufälligen Festsaals im hinteren Teil des Gebäudes ist das Lokal erstaunlich weitläufig, was von außen betrachtet zunächst gar nicht so erscheint. Es gibt lauschige Ecken genauso

natürlich nicht fehlen darf. Groß ist zudem das Angebot an gartenfrischen Salaten, schmackhaften Fleischgerichten und den süßen Verführungen der Dessertkarte.

Die Preise sind angemessen, schon für kleines Geld kann man leckere Kleinigkeiten oder Suppen genießen. Was man im weiten Umkreis zudem wohl nicht allzu häufig findet, ist die eigene Hausbrauerei. Mitten im Restaurant steht der Braukessel, in dem Braumeister Paffrath mit Remscheider Wasser das fruchtigherbe "Ehringhauser Gold" und das malzig-süffige "Ehringhauser Kupfer" braut – natürlich streng nach dem deutschen Reinheitsgebot. In

Kontakt:
Wirtschaft Richard Becker
Ehringhausen 65
42859 Remscheid
Telefon: 02191 5922497
Internet: www.wirtschaft-becker.de

Bergische Wirtschaft 04/10

25. April bis 29. August



Klang-Art

Klang-Art im Skulpturenpark Waldfrieden präsentiert Konzerte auf internationalem Niveau, jenseits des Mainstreams: Der Spannungsbogen reicht vom zeitgenössischen Jazz bis hin zur Neuen Musik und Weltmusik.

Wann? Verschiedene Uhrzeiten. Wo? Skulpturenpark Waldfrieden, Hirschstraße 12, 42285 Wuppertal. Eintritt? Ab 17,00 Euro. Weitere Infos? www.skulpturenparkwaldfrieden.de.

Walpurgisfest

Wenn die Hexen auf dem Blocksberg tanzen und die Menschen den Winter vertreiben, dann ist Walpurgisnacht. Die Nacht vom 30. April auf den 1. Mai steht auf Schloss Burg traditionell im Zeichen des Beltaine Mystery Night Festivals. Mit Walpurgismarkt und Museum. Das Festival geht Samstags und Sonntags weiter. Wann? 15:00 bis 24:00 Uhr. Wo? Schloss Burg. Eintritt? Ab 20,00 Euro. Weitere Infos? www.schlossburg.de



30. April

a April bis 24. Oktober



Die Grafen von Berg

Vom 3. April bis zum 24. Oktober präsentiert Schloss Burg die große Sonderausstellung "Familienbande: Die Grafen von Berg 1101 – 1225" in den Räumen von Schloss Burg.

Wann? 10:00 bis 18:00 Uhr. Wo? Schloss Burg, Solingen. Eintritt? 5,00 Euro. Weitere Infos? www.1101-1225.de.

Hoffmanns Erzählungen

Die Oper von Jacques Offenbach wird in einer Produktion des Kulturbüros Solingen in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik Köln aufgeführt. Wann? 18:00 Uhr. Wo? Teo Otto Theater, Remscheid. Eintritt? Ab 13,00 Euro. Weitere Infos? www.teo-otto-theater.de.

14., 15., 16., 18., 25. Apri

29. April



John Doyle Don't worry be German

Seit 14 Jahren wohnt der Amerikaner John Doyle nun in Deutschland. Genügend Zeit, sich die Eigenarten der Einwohner des Landes anzuschauen. John Doyle bringt dem Publikum sein Leben in Deutschland näher und sieht durch die Augen eines Amerikaners die deutsche Gesellschaft mit ihren alltäglichen Stolperfallen und Fettnäpfchen.

Wann? 20:00 Uhr. Wo? Rex-Theater, Wuppertal. Eintritt? 16,00 Euro. Weitere Infos? www.germany-ich-komme.de.

Vortragsreihe RGA und Uni

Prof. Dr. Hans J. Lietzmann wird einen Vortrag halten zum Thema "Perspektiven für NRW. Bürger und Politik vor der Landtagswahl." Die Vortragsreihe wird vom RGA in Kooperation mit der Uni Wuppertal angeboten.

Wann? 19:30 Uhr. Wo? Kulturzentrum Klosterkirche, Remscheid-Lennep. Eintritt? Frei. Weitere Infos? www.rga-online.de.



6. Mai

Interview mit Jürgen Büssow zur bergischen Kooperation

Gebetsmühlenartig wiederholt Regierungspräsident Jürgen Büssow seinen Appell an die drei bergischen Großstädte, intensiver zusammen zu arbeiten. Gute Ansätze dieser Zusammenarbeit sind zweifelsohne schon da, aber dem Präsidenten gehen die Bemühungen der drei Städte noch nicht weit genug. Wie die Kooperation im Bergischen Städtedreieck noch effizienter gestaltet werden kann, hierüber sprach die Bergische Wirtschaft mit Regierungspräsident Jürgen Büssow.

1. Herr Büssow, Sie sind ein Verfechter der bergischen Kooperation. Wie zufrieden sind Sie mit dem Ist-Zustand im Städtedreieck?

Jürgen Büssow: Das Städtedreieck ist auf einem guten Weg. Ich habe den Eindruck, dass meine Ideen, die ja auch die IHK teilt, jetzt angenommen werden. Durch die Finanznöte der Städte ergeben sich zwangsläufig Synergien; das Städtedreieck kann sich durch die Zusammenarbeit erfolgreich positionieren. Zum Beispiel dem Bund und dem Land gegenüber im Bezug auf Förderprogramme, aber auch um für Unternehmen attraktiv zu sein.

3. Wie weitgehend können Sie sich Kooperationen vorstellen?

Jürgen Büssow: Eigentlich gibt es keine Grenzen in der Kooperation. Aber ich weiß, dass es traditionsgemäß gewachsene Mentalitäten gibt, die man berücksichtigen muss. Diese Frage lenkt im Moment jedoch ab von der eigentlichen Aufgabe, nämlich den tiefen Abgrund zwischen Einnahmen und Ausgaben der Städte in den nächsten fünf Jahren zu schließen. Und momentan ist viel im Fluss, die Städte geraten spürbar in Bewegung.

4. Sie behaupten, dass sich eine konsequente

den Städten durch Kürzungen im Freizeitoder Kulturbereich einzuschränken?

Jürgen Büssow: Die Bedenken der Bürger muss man ernst nehmen. Aber jetzt gilt es, die vorhandene Infrastruktur auf die tatsächliche Bevölkerungsgröße zuzuschneiden. Das bedeutet, dass beispielsweise zu kleine Schulen geschlossen werden müssen. Sie sind zu teuer und pädagogisch auch nicht so leistungsfähig wie große Schulen. Stellen Sie sich vor, in einer Schule mit fünf Lehrkräften fällt eine Lehrkraft aus: schon fallen 20 Prozent des Unterrichts weg. Eine kulturelle Grundausstattung muss in den Städten aber erhalten bleiben. Wir können







2. In welchen ganz konkreten Bereichen sehen Sie Verbesserungspotential?

Jürgen Büssow: Alle pflichtigen Aufgaben der drei Städte sollten auf ihre Kooperationsfähigkeit hin überprüft werden. Hier gibt es schon viele gute Ansätze wie die Feuerwehrleitstelle, das Lebensmittel- und Veterinäramt. Es wäre aber auch ein gemeinsames Rechtsamt denkbar; ein gemeinsames Katasterwesen, eine gemeinsame Beihilfe für Beamten, oder auch ein gemeinsamer Personalpool, damit vakante Stellen nicht extern neu besetzt werden müssen. Der Phantasie sind hier eigentlich keine Grenzen gesetzt; Sparen kann man überall dort, wo der Bürger die Sparmaßnahmen noch nicht einmal zu spüren bekommt. Sicherlich lohnt auch ein komparativer Blick über den Tellerrand auf die Ideen anderer Kommunen.

Zusammenarbeit nicht nur aus finanzpolitischen Aspekten aufdrängt. Aus welchen Gründen denn noch?

Jürgen Büssow: Als gemeinsamer Wirtschaftsraum wird das Städtedreieck in seiner Außenwirkung viel besser wahrgenommen. Es wird als Wirtschaftsraum auch attraktiver für Unternehmen, die sich hier ansiedeln wollen; die gute Arbeitsbedingungen vorfinden wollen, und die unternehmerische Investitionen planen. Das Städtedreieck hat als ein Wirtschaftsraum natürlich auch wesentlich mehr Kraft gegenüber der Politik.

5. Die Städte haben seit Jahrzehnten kontinuierlich mit Bevölkerungsrückgang zu kämpfen. Wie gefährlich finden Sie es vor diesem Hintergrund, die Lebensqualität in auch nicht alle Freizeit- und Begegnungsmöglichkeiten ersatzlos streichen. Gleichwohl müssen wir aber auf deren Frequenz und Annahme in der Bevölkerung schauen. Die Entscheidung, das Theater in Wuppertal zu schließen, ist mutig. Andererseits gibt es in Wuppertal ein nagelneues Opernhaus, das Tanztheater Pina Bausch und in Remscheid das Teo Otto Theater, so dass eine kulturelle Grundversorgung auch im Falle einer Konsolidierung gegeben bliebe. Eine Alternative wären auch Theaterbusse nach Bochum oder Düsseldorf. Derzeit lassen der Kulturstaatssekretär und die Landesregierung ein Entwicklungskonzept für die Kultur im Städtedreieck erarbeiten, um sie auf solide Füße zu stellen.

6. Die bergischen Großstädte stehen kurz vor dem finanziellen Ruin und haben in der Ver-

gangenheit dennoch von Bund und Land Aufgaben aufgebürdet bekommen, die sie aus eigener Kraft nicht bewältigen können. Sollten deshalb nicht Bund und Land diese Zusatzaufgaben finanzieren, anstatt die Städte zu Kürzungen in allen Bereichen zu zwingen?

Jürgen Büssow: Absolut, vor allem müssen Bund und Land das Konnexitätsprinzip einhalten, sprich für neue Aufgaben auch die notwendigen Gelder zur Verfügung stellen. Dies passiert zum Beispiel nicht bei Kosten für die Unterkunft, die in vielen Kommunen immens hoch sind. Früher wurden 35 Prozent dieser Kosten vom Bund getragen, heute sind es nur noch 23 Prozent. Das sind Kostenblöcke, die schnell auf eine dreistellige Millionenhöhe ansteigen können. Hier muss der Bund wieder 35 Prozent der Kosten übernehmen. Auch müssten Bund und Land die Kommunen bei der Finanzierung der "Unter-Dreijährigen-Betreuung" – was ja eine ganz tolle Sache ist - mehr unterstützen. Den Elternbeitrag von 19 Prozent können die meisten Eltern gar nicht aufbringen. Auch sollte das Land darüber nachdenken, ob der horizontale Ansatz, das heißt die Verteilung der Gelder pro Kopf und einem nur kleinen Großstadtbonus, gerecht ist. Großstädte haben höhere Pro-Kopf-Ausgaben als ländliche Kommunen, so dass der Großstadtbonus erhöht werden sollte.

7. Wo sehen Sie das Bergische Städtedreieck im Jahr 2020?



Jürgen Büssow: Da gibt es zwei Möglichkeiten: Wenn nichts passiert, wird das Städtedreieck allenfalls ein Eventpark für Städte sein, die geprägt sind vom industriellen Niedergang. Wenn aber die Schritte in den nächsten Jahren getan werden, stellen die drei Städte synergetisch ihre Potenziale heraus und werden zwischen Rheinschiene und Ruhrgebiet hoch angesiedelt sein. Das Städtedreieck stellt weltweit bekannte Produkte her; auch die Kooperation mit der Uni ist fruchtbar. Es könnte 2020 eine hochattraktive, soziale, kulturelle und wirtschaftliche Region sein, die gehört wird. Derzeit laufen schon erste Gespräche über den Gebietsentwicklungsplan, der 2020 verabschiedet werden soll. Ich würde hierin gerne einen Masterplan für das Städtedreieck entwickeln, der die Cluster und Potenziale der Region noch mehr herausarbeitet und das Profil dieses Wirtschaftsraums schärft. Denn erst wenn wir eine Vision haben, wo wir konkret hin wollen, können wir diese Vision auch verwirklichen.

Das Interview führte Claudia Novak



www.messe-essen.de | Messe-Info 01805.22.15.14 (0,14 €/Minute, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Minute)

38 Prozent mehr Insolvenzen in Remscheid

Die Anzahl der gewerblichen Insolvenzen ist 2009 im Vergleich zum Vorjahr stark gestiegen. Während sich die Zahl der Unternehmensinsolvenzen im Land Nordrhein-Westfalen nur leicht steigerte (+ 4,9 Prozent), ist im Bergischen Städtedreieck ein Anstieg von über 17 Prozent festzustellen. Solingen steht mit einer Steigerung von nur drei Prozent noch am besten da, in Remscheid (+ 38,2 Prozent) und in Wuppertal (+ 17,5 Prozent) sind hohe Steigerungsquoten zu verzeichnen. Bei den Branchen fällt auf, dass vor allem im ver-

arbeitenden Gewerbe und Handel, im Verkehrs- und Gastgewerbe mehr Insolvenzen auftraten. Dagegen schnitten das Baugewerbe und der Handel besser als 2008 ab.

Gewerbliche Insolvenzen in den Jahren 2008 und 2009

	Wuppe 2008	rtal 2009	Solinge 2008	n 2009	Remsch 2008	eid 2009	IHK-Bez 2008	zirk 2009	NRW 2008	2009
Insolvenzen Entwicklung zum Vorjahr	246	289 17,48	101	104 2,97	68	94 38,24	415	487 17,35	10.388	10.895 4,88
Branchen: Land- und Forstwirtschaft	0	1	0	0	0	1	0	2	47	38
Verarbeitendes Gewerbe	17	37	13	19	8	19	38	75	694	908
Baugewerbe	34	32	26	11	8	15	68	58	1.797	1.742
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	60	53	17	19	18	18	95	90	2.285	2.340
Gastgewerbe	30	33	10	15	10	12	50	60	1.474	1.479
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	21	44	5	4	6	10	32	58	722	1.134
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7	9	2	3	2	4	11	16	289	251
Grundstücks- und Wohnungswesen	6	9	1	3	1	2	8	14	275	293
Gesundheit-, Veterinär- und Sozialwesen	2	6	4	0	1	1	7	7	171	143
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	69	65	23	30	14	12	106	107	2.634	2.567

Stand: 15.03.2010

Bekanntmachung

Anmeldetermine zum Teil 1 der Abschlussprüfung im Herbst 2010/2011

Kraftfahrzeugmechatroniker/in, neue Elektround Metallberufe

Am Teil 1 der Abschlussprüfung im Herbst 2010/2011 werden alle die Auszubildenden teilnehmen, die eine Berufsausbildung in den neuen industriellen Metall- und Elektroberufen sowie Kraftfahrzeugmechatroniker absolvieren.

Der Anmeldeschluss ist bereits der

1. Juni 2010.

Die Anmeldevordrucke und weitere zur Anmeldung nötigen Formulare für die zur Prüfung anstehenden Auszubildenden bzw. Umschüler werden den Ausbildungs- bzw. Umschulungsstätten von der Industrie- und Handelskammer rechtzeitig übersandt.

Anträge gemäß § 45 Abs. 2 und 3 BBiG (Zulassung im Ausnahmefall-Externe-) sind ebenfalls zu diesen Terminen bei der

Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid Hauptgeschäftsstelle Wuppertal Postfach 420101 42401 Wuppertal

einzureichen.

Anträge, die nach dem vorgenannten Termin eingehen, können für die Teilnahme am Teil 1 der Abschlussprüfung im Herbst 2010/2011 nicht mehr berücksichtigt werden.

Die schriftlichen Teil 1-Abschlussprüfungen finden für die neuen Elektroberufe/Kfz am 29. September 2010 sowie für die neuen Metallberufe am 28. September 2010 statt.



Veranstaltungsreihe "Überblick im Umweltschutz"

Ständig neue komplizierte und umfangreiche Vorschriften mit stets steigenden Anforderun-

Foto: Günter Lintl

Die IHK-Veranstaltung "Übersicht im Umweltschutz" vermittel- te den Teilnehmern einen Überblick über die Umweltgesetze in Deutschland und deren Änderungen

gen kennzeichnen das heutige Umweltrecht. Ein Unternehmer, der immer auf dem Laufen-

> den sein will, muss Gesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften und Europarechtliche Richtlinien und Verordnungen verfolgen. Das ist für einen kleinen und mittleren Gewerbetreibenden in einem Betrieb, neben dem Geschäftsalltag, kaum noch zu schaffen.

> Im November 1999 hat die bergische IHK eine Veranstaltungsreihe begonnen, die mit einem weiteren Tagesseminar am 4. März fortgesetzt wurde. Mitarbeiter, die im Unternehmen für den Umweltschutz verantwortlich sind, erhielten einen Überblick über die Umweltgesetze und die

Bekanntmachung

Änderungen im Verzeichnis der öffentlich bestellten Sachverständigen

Am 25.02.2010 wurde Dr.-Ing. Patrick Rüggeberg, Völklinger Str. 3a, 42285 Wuppertal, Sachgebiet: Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau, Bauablaufstörungen, als Sachverständiger von der IHK öffentlich bestellt und vereidigt.

wesentlichen Änderungen der Umweltgesetzgebung. Ein Schwerpunkt war diesmal unter anderem die neue Bundesverordnung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, die REACH –Verordnung, die neue Gefahrstoff-Verordnung, das weltweit einheitliche System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien, die EU-Abfallrahmenrichtlinie und die damit einhergehende Novelle des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes sowie das neue Wasserhaushaltsgesetz.

IHK-Einzelhandelsausschuss diskutierte Einzelhandelsentwicklung

Lebhaft ging es zu am 11. März im Einzelhandelsausschuss, nachdem Frank Meyer, Technischer Beigeordneter der Stadt Wuppertal, Leiter des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt, zu den "Perspektiven

del? Die Meinungen und Bewertungen prallten aufeinander, unternehmerische Zielsetzungen und stadt- und ortsplanerische Vorgaben standen sich teilweise unversöhnlich gegenüber. Da die Zeit nicht ausreichte alles



In einer lebhaften Diskussion im IHK-Einzelhandelsausschuss standen sich unternehmerische Zielsetzungen und stadt- und ortsplanerische Vorgaben teilweise unversöhnlich gegenüber

für die Entwicklung des Wuppertaler Einzelhandels" gesprochen hatte. Wo bewegt sich der Einzelhandel in Wuppertal und im IHK-Bezirk hin? Welche Auswirkungen hat es, dass wir immer älter, bunter und weniger werden? Wie viel Kauffläche ist ausreichend zur Versorgung der Bevölkerung, wie viel "Wettbewerb" untereinander selbst verträgt der Han-

zu erörtern, geht es am 5. Mai mit einer weiteren Sitzung in der IHK-Geschäftsstelle in Remscheid weiter. Ziel ist es, das Kapitel "Zentren beleben – Städte stärken" des IHK Leitfaden "Perspektiven für das Bergische Städtedreieck" zu überarbeiten und für die Vollsammlung der IHK die Neuauflage dieses Kapitels vorzubereiten.



Schlüsselfertigbau Hallenbau

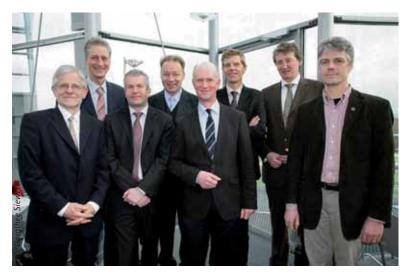
Giesers. Vielseitigkeit ist unser Programm!

Unter www.giesers.de haben wir für Sie sehenswerte Hallen und Objekte in höchst unterschiedlicher Art, Gestalt und Nutzung zusammengestellt. Nutzen Sie unsere Online-Kalkulation für eine erste Kostenabschätzung Ihres Bauvorhabens. Nehmen Sie Maß!



Giesers Stahlbau GmbH Isarstraße 16 · 46395 Bocholt Telefon 0 28 71/28 28 00 Telefax 0 28 71/28 28 28 E-Mail info@giesers.de www.giesers.de

Energiereferenten diskutierten Energiekonzept der Bundesregierung



Von links: Detlev Sachse, Geschäftsführer der IHK Köln a. D.; Manfred Rauschen, Geschäftsführer der Öko-Zentrum NRW GmbH; Dr. Dieter Kreikenbaum, DIHK; Stefan Schreiber, IHK Dortmund; Klaus Appelt, IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid; Ralf Mittelstädt, Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen; Stephan Wimmers, Geschäftsführer der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen sowie Daniel Klages, Geschäftsführer der Dinnebier GmbH

Die Energiereferenten der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern trafen sich am 2. März im Lichtturm der Firma Dinnebier in Solingen-Gräfrath. Auf der Tagesordnung stand die Diskussion über das Energiekonzept der Bundesregierung, die Wettbewerbssituation auf den Energiemärkten, Maßnahmen für mehr Energieeffizienz in

Gebäuden und andere Themen. Zudem würdigten die Referenten die langjährige Arbeit des ehemaligen Federführers Energie, Detlev Sachse, Geschäftsführer der IHK Köln, der seinen Ruhestand antritt, und übertrugen diese Aufgabe an Stefan Schreiber, Geschäftsführer der IHK Dortmund.

Fachkraft für Automatenservice Automatenfachmann/ -frau

Am 1. August 2008 trat die Ausbildungsordnung für die Berufsausbildung in der Automatenwirtschaft in den beiden Ausbildungsberufen "Fachkraft für Automatenservice" und "Automatenfachmann/Automatenfachfrau" in Kraft. Im zweijährigen Ausbildungsberuf "Fachkraft für Automatenservice" wird eine Zwischen- und Abschlussprüfung durchgeführt. Im dreijährigen Ausbildungsberuf "Automatenfachmann/Automatenfachfrau" gliedert sich die gestreckte Abschlussprüfung in Teil 1 und Teil 2, eine Zwischenprüfung ist nicht vorgesehen. Gemeinsamer Bestandteil der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf "Fachkraft für Automatenservice" und des Teils 1 der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf "Automatenfachmann/Automatenfachfrau" ist der praktische Prüfungsbereich "Automatenbetreuung". In der praktischen Prüfung hat der Prüfling zwei unterschiedliche Arbeitsproben zu bearbeiten. Für diese sind die betrieblichen Ausbildungsschwerpunkte zugrunde zu legen. Die beiden Arbeitsproben werden mit je 50 Prozent gewichtet. Ansprechpartner: IHK-Ausbildungsberater Karl-Heinz Bernhardt, Telefon: 0202 2490-816, E-Mail: k.bernhardt@wuppertal.ihk.de.

Pauken statt Party in der IHK-Lehrwerkstatt

Freitags nachmittags starten viele Schüler in das Wochenende, Freizeit und Erholung sind angesagt. Dies war im letzten Jahr aber nicht der Fall für 20 Solinger Hauptschüler, die freiwillig beim Nachhilfe-Projekt der IHK-Lehrwerkstatt in Solingen mitgemacht haben. Die Schülerinnen und Schüler absolvieren knapp 300 Unterrichtsstunden, die freitags nachmittags und samstags vormittags abgehalten werden, verbessern ihre Mathe-Kenntnisse und

werden in der Werkstatt durch praktische Übungen auf eine Ausbildung im gewerblichtechnischen Bereich vorbereitet. Zusätzlich gibt es ein Verhaltenstraining, damit die Jugendlichen sich selber besser einschätzen können. Die Solinger Wirtschaftsjunioren geben wertvolle Tipps, wie eine Bewerbungsmappe erstellt wird und trainieren mit den Schülern Vorstellungsgespräche. 18 Schülerinnen und Schülern, die bis jetzt durchgehalten haben, bewerben sich

seit November intensiv um einen Ausbildungsplatz. Der Erfolg kann sich sehen lassen: Neun von ihnen haben bereits einen Ausbildungsplatz oder eine feste Zusage. Auch wenn Ende Februar der letzte "Unterrichtstag" stattgefunden hat, werden die Schüler weiterhin von der IHK-Lehrwerkstatt betreut, damit noch einige Ausbildungsverträge hinzukommen. Am 16. April kommen die nächsten 20 Hauptschüler in den Genuss der Förderung der IHK-Lehrwerkstatt.





Stelldichein aus dem Städtedreieck

74 bergische Unternehmen besuchten die Eisenwarenmesse in Köln

"Mit einem guten Ergebnis und zufriedenen Teilnehmern ist am 3. März die Internationale Eisenwarenmesse Köln zu Ende gegangen." So lautet der Schlussbericht der Deutschen Messe AG. Ganz so gut war das Ergebnis jedoch nicht und auch die Zufriedenheit der Teilnehmer ließ hier und da zu wünschen übrig. Das zumindest berichteten viele der 74 Aussteller aus dem Bergischen Städtedreieck, die sich auf der Messe ein bergisches Stelldichein gaben.



Fotos: Kölnmesse

Rund 56.500 Fachbesucher aus 124 Ländern informierten sich vier Tage lang über die Neuheiten in den Bereichen Tools, Industrial Supply, Fastening & Fittings, Locks & Fittings sowie Home Improvement. Mit 2.686 Anbietern aus 52 Ländern war die Internationale Eisenwarenmesse erneut die weltweit führende Handelsdrehscheibe der Hardware-Branchen. Auf Besucherseite lag der Auslandsanteil bei 59 Prozent.

Deutscher Fachhandel machte sich rar

Insgesamt waren sowohl die Aussteller-, als auch die Besucherzahlen rückläufig. Rund 700 Aussteller weniger kamen 2010 zur Messe. Auch 13.500 Besucher fanden den Weg nicht in die Detlef Seyfarth. Im Vorfeld habe man nicht abschätzen können, wie gut die Messe besucht sein werde.

Multifunktion ist im Trend

Dichtes Gedränge herrscht auch auf dem Stand der Wera Werk Hermann Werner GmbH & Co. KG. Und das nicht nur am eyecatcher, einem überdimensionalen Hau den Lukas, sondern auch am Tisch mit den Neuheiten. "Wir sind sehr freudig überrascht", sagt Marketing-Direktor Detlef Seyfarth. Im Vorfeld habe man nicht abschätzen können, wie gut die Messe besucht sein werde. Die Bollmann GmbH Werkzeugfabrik zeigt eine Mischung aus Kombi- und Grip-

Made in Germany weiterhin gefragt

"Manche Entwicklungen, gerade im Bereich der so genannten Spezialwerkzeuge, werden oftmals von den Kunden angestoßen", berichtet Hazet-Marketingleiter Carsten Scholz. Und dann von der Forschungs- und Entwicklungsabteilung in Remscheid umgesetzt. Für Hazet sei die Eisenwarenmesse zwar nach wie vor die wichtigste Fachhandelsmesse, aber die Hausmessen der Kunden gewinnen für das Unternehmen immer stärker an Bedeutung. Der Herstellerstatus und das Qualitätsmerkmal "Made in Germany" ist bei den meisten Kunden nach wie vor sehr hoch angesehen und oftmals als Diffenzierungsmerkmal ein wesentlicher Wett-









Messehallen nach Köln. Dies hängt allerdings auch damit zusammen, dass in diesem Jahr keine Endverbraucher zugelassen worden waren. "Natürlich bleiben auch wir als Messe nicht von der Krise verschont", erklärt eine Sprecherin der Kölnmesse GmbH die gesunkenen Zahlen. Möglicherweise hängen diese aber auch damit zusammen, dass die Kölnmesse trotz Krisenzeiten die Standgebühren erhöht hat. Worüber einige Aussteller ziemlich verärgert waren.

Ihnen fiel auch auf, dass insbesondere der deutsche Fachhandel weniger als in den Vorjahren vertreten war. "Durch das Internet, die zunehmende Anzahl an Regional- und Hausmessen sowie reduzierte Reisebudgets aufgrund der Wirtschaftskrise haben Leitmessen wie Köln einen schweren Stand", meint Peter Kissling, geschäftsführender Gesellschafter der Remscheider Matador GmbH & Co. KG. So hat er größtenteils Anfragen aus Asien und Indien erhalten. "Wir haben seit Anfang des Jahres einen steigenden Auftragseingang, aber was jetzt komme, das wisse man nicht."

Dichtes Gedränge herrscht auch auf dem Stand der Wera Werk Hermann Werner GmbH & Co. KG. Und das nicht nur am eyecatcher, einem überdimensionalen Hau den Lukas, sondern auch am Tisch mit den Neuheiten. "Wir sind sehr freudig überrascht", sagt Marketing-Direktor zange, deren Vorteil die Festhaltefunktion, die hohe Kraftübertragung und die große Spannweite ist.

Ihre Produkte hat das Remscheider Unternehmen jedoch nicht ausschließlich auf dem eigenen Stand entdeckt. In der China-Halle ist das Schwester-Unternehmen Max Selzer GmbH & Co. KG auf eine Kopie ihrer patentierten Hebel-Revolverlochzange gestoßen. "In Zusammenarbeit mit

einem Anwalt des No-Copy-Stands hat das chinesische Unternehmen umgehend eine Unterlassungserklärung unterzeichnet", berichtet Inhaberin Sandra Neuhaus. Auch der Bequemlichkeit wird bei den Entwicklungen verstärkt Rechnung getragen. So hat die Remscheider Gedore-Gruppe einen Werkstattwagen entwickelt, der den Strom in Form von Akkusteckdosen bereits integriert hat. Nach dem spektakulären Dschungel-Stand, mit dem sich Gedore vor vier Jahren auf der Eisenwarenmesse zeigte, geben sich die Remscheider diesmal "zugeknöpft" mit einem geschlossenen Stand-Konzept. Grund dafür ist die strikte Trennung der beiden Marken Gedore und Carolus. "Unsere Kundengespräche haben sich durch unser neues Standkonzept qualitativ deutlich verbessert", findet Gedore-Vertriebsleitung Elmar Pickhardt.

bewerbsvorteil. Die Firma Stahlwille ist wiederum stolz auf ihre Produkte, die das Siegel "forged and finished in Germany", also geschmiedet und hergestellt in Deutschland, tragen. Auch der Zangenspezialist Knipex aus Wuppertal-Cronenberg profitiert vom guten Image der Marke Deutschland. Zur Messe hat Knipex seine erfolgreichen Wasserpumpen-Zangen noch weiter verbessert und ein

neues Sortiment von VDE-geprüften Zangen für Elektriker mitgebracht. Eine Menschentraube bildete sich auch um eine Kabelschere mit abwinkelbaren Teleskop-Griffen. Diese Schere kann trotz ihrer kompakten Abmessungen Kabel bis zu einem Durchmesser von 38 Millimetern schneiden.

Gute Konjunktur haben derzeit alle Arten von Elektronik-Werkzeugen, die beispielsweise die Firma Bernstein aus Remscheid herstellt. "Gerade im Bereich Elektronik haben sich Werkzeuge in den letzten Jahren sehr stark verändert", sagt Dr. Jürgen Steinrücke. Bernstein stellt auch Nischenprodukte wie Miniatur-Schraubstöcke für den elektrostatisch abgesicherte Bereiche her. Die Wirtschaftskrise habe das Unternehmen wie die meisten in der Metall- und Investitionsgüterindustrie gespürt, seit Beginn 2010 sei eine Erholung aber erkennbar. Im umfangreichen

Sortiment der Firma Wiha Werkzeuge GmbH sind ebenfalls Problemlöser zum Beispiel für den Elektriker-Bereich gefragt. So wurde beispielsweise ein Schraubendreher mit Mess-Skala entwickelt. Die Forschung und Entwicklung hierfür findet bei Wiha nicht nur intern im Haus statt, sondern oft auch in Kooperation mit externen Designern oder dem Fraunhofer Institut.

Der Export trägt das Geschäft

Aber nicht nur die Nische, sondern auch das Auslandsgeschäft ist vielen Betrieben während der Krise zugute gekommen. "Wir haben auf der Messe sicher wieder einige neue ausländische Kunden gewonnen", zieht Michael Söhngen,

Hammer mit Glasfaser-Stiel, der wie alle anderen Werkzeuge zu 100 Prozent in Wuppertal gefertigt wird. Picard ist wie viele andere Werkzeughersteller stark von der Bauindustrie abhängig. "Wir freuen uns auf den Frühling, damit die Handwerker wieder arbeiten können, um die Schäden des langen und harten Winters zu beseitigen," erklärt Andreas Dummer. So haben all dieienigen Unternehmen profitiert. die indirekt von dem ungewöhnlich langen Winter betroffen waren. Die Firma Edessö hat zur Messe als Neuheit ein Sägeblatt mit chaotischer Zahnanordnung mitgebracht. Dieses Sägeblatt sei dank der Zähne besonders vibrationsarm und daher für sehr exakte Zuschnitte geeignet.

lungsstücke nach Köln gefahren. "Viele Kunden wissen gar nicht, was Mäuler eigentlich macht", sagt er. Neben der Spedition gibt es auch noch Mäuler Industry Services, die komplette Dienstleistungsbereiche für den Kunden übernehmen. Für einen Remscheider Freizeitartikelhersteller verpackt, kommissioniert und versendet Mäuler beispielsweise die Ware.

Die Vorteile des Bergischen Gemeinschaftsstands nutzt auch IHK-Vizepräsident Stefan Kirschsieper. "Die Stimmung und die Betreuung auf dem Stand ist sehr gut", sagt der Geschäftsführer der Wuppertaler Walter Kottmann GmbH & Co KG. Die Wirtschaftsförderung lege sich für die Stand-Teilnehmer wahnsinnig ins Zeug. Auf der Messe stellt er nicht nur sein Unternehmen









Firmenfotos

Sales Manager des Helko-Werks aus Wuppertal, positive Bilanz. Die Eisenwarenmesse ist für das Unternehmen seit 25 Jahren das wichtigste Forum für das Auslandsgeschäft. Da Helko in über 40 Länder exportiert, sind die Wuppertaler von der Krise nicht so stark getroffen worden. Helko stellt Holzspalt- und Forstwerkzeuge her, als Neuheiten zeigt das Unternehmen auf der Messe Äxte mit Stielschutz und Kopfsicherung sowie einen Teleskop-Fällheber.

"Auch nach einem schwierigen Jahr 2009 haben die deutschen Werkzeughersteller in Köln ihre Innovationskraft unter Beweis gestellt und mit zahlreichen nationalen und internationalen Besuchern intensive Gespräche geführt", so Rainer Langelüddecke, Geschäftsführer des Fachverbandes Werkzeugindustrie (FWI). In der Werkzeugindustrie sind derzeit 36 Prozent der vom FWI befragten Unternehmen optimistisch, dass das Jahr 2010 eine leichte Besserung der konjunkturellen Situation bringen wird.

Konkrete Früchte dieser Innovationskraft präsentierte die Firma Picard, die für einen Fliesenhammer den if design award 2010 gewonnen hat. Der Hammer hat aber nicht nur ein preisgekröntes Design, sondern auch eine Aufhängeöse einen Fliesenschutz aus Kunststoff. Zu Picards Neuheiten zählt außerdem ein

Starke Gemeinschaft auf bergischem Gemeinschaftsstand

"Wir zeigen, dass wir zu Bergischen Wirtschaft gehören", sagt Guido Zink. Und das nicht nur, weil sich der Stand der Remscheider Mäuler GmbH & Co. KG auf dem bergischen Gemeinschaftsstand befindet. Das Speditionsunternehmen hat auch den Transport zur Messe zur Verfügung gestellt und die Lager- und Ausstel-

und dessen Produkte vor, sondern wirbt bei seinen Kunden auch für das Städtedreieck. So tourt er mit seinen Kunden zu kleinen Lieferanten ins Bergische Land. "Wir müssen selbstbewusster als Wirtschaftsregion Bergisches Städtedreieck werden und noch enger zusammen wachsen", appelliert er. Nur als Region habe man Chancen auf Hilfen für die Region und darauf, politische Forderungen durchzusetzen.

Claudia Novak

Fakten zur Messe:							
Was? Wo? Aussteller?	Köln	Internationale Eisenwarenmesse Köln 2.700; davon 76 aus dem Städtedreieck					
Aussteller aus	Wuppertal	Solingen	Remscheid				
8	29	39					
Besucher		56.500					
Entwicklung der Messe	2006	2008	2010				
Aussteller	3.491	3.380	2.686				
NationalInternational	797 2.694	650 2.730	395				
Besucher	75.000	70.000	56.500 (o. Endverbraucher)				
NationalInternational	35.000 40.000	33.500 36.500	23.000 33.500				

Soziale Marktwirtschaft stärker in Fokus stellen

NRW-IHKs formulieren in Wahlprüfsteinen

Die künftige Landesregierung ist Forderungen an neue Landesregierung

gut beraten, die Soziale Markt-

gut beraten, die Soziale Marktwirtschaft wieder mehr in den Blick zu nehmen und den Mittelstand zu stärken. Das sind wesentliche Forderungen, die die Industrie- und Handelskammern Nordrhein-Westfalen Landtagswahl am 9. Mai in ihren Wahlprüfsteinen aufgestellt haben. Wichtigstes Ziel für die neue Landesregierung sollte es demnach sein, die Wirtschaft darin zu unterstützen, wieder ausreichendes Wachstum zu erreichen.

Dem Grundprinzip der Haftung müsse durch kluge Regulierung mehr Geltung verschafft werden, das würde die Soziale Marktwirtschaft fördern, so die IHKs. Dazu gehören ein neues, international abgestimmtes Reglement für Banken und die Stärkung der Bankenaufsicht, heißt es in den Wahlprüfsteinen. Die strukturelle Verschuldung des Landeshaushalts müsse durch eine längerfristigen Wachstums- und Konsolidierungsstrategie zurückgefahren werden. Nur so könnten die Belastungen nachfolgender Generationen verringert werden.

Eine gute wirtschaftliche Basis fuße immer auf einem starken Mittelstand. 763.000 kleine und mittlere Unternehmen in NRW sorgten für 70 Prozent der gesamten Beschäftigung. Damit sich der Mittelstand stärker als bisher entfalten könne, müssten bürokratische Lasten und Berichtspflichten abgebaut werden. Dazu gehörten auch mittelstandsgerecht ausgestaltete Rechtsvorschriften, der gewährleistete Zugang zu öffentlichen Aufträgen sowie die Gleichbehandlung öffentlicher und privater Unternehmen.

Wirtschaftliches Wachstum könne auf Dauer nur gelingen, wenn der Wirtschaft ausreichend qualifizierte Fachkräfte zur Verfügung stehen. In allen Schulformen müsse die Berufsorientierung und die Ausbildungsreife systematisch verankert und vermittelt werden. Mehr gut qualifizierte Jugendliche müssten für die betriebliche Ausbildung gewonnen werden. Die Gleichwertigkeit beruflicher, schulischer und hochschulischer Bildung sollte auch durch verbesserte Anrechnungsmodelle unterstrichen werden und berufliche Qualifikation angemessen bewertet und Weiterbildung intensiviert werden

Auf dem Arbeitsmarkt müsse die erleichterte Kurzarbeit weiter möglich sein. Zwischen Arbeitslosengeld II und einem normalen Lohn müsse ein hinreichender Abstand sein. Die Kosten der sozialen Sicherung müssten stärker vom Faktor Arbeit entkoppelt werden. Befristete Beschäftigung sollte weiterhin erleichtert und die Regulierung der Zeitarbeit verhindert werden. Zudem sei es notwendig, die Kinderbetreuung bedarfsgerecht und flexibel auszubauen, um Berufstätigkeit für Eltern möglich zu machen.

Die künftige Landesregierung sollte den Dialog "Wirtschaft und Umwelt" fortführen, damit die Umwelt bewahrt und die Handlungsfähigkeit der Unternehmen gewährleistet bleibt. Zusätzliche Reglementierungen sollten sich an tatsächlichen Risiken für Mensch und Umwelt orientieren und für den Schutzzweck geeignet sein. Das Wasserentnahmeentgelt sei noch in der nächsten Legislaturperiode abzuschaffen.

Die NRW-Wirtschaft braucht darüber hinaus eine sichere und bezahlbare Energieversor-



Die NRW-Wirtschaft könne noch innovativer werden, wenn jede genehmigungsbedürftige Innovation in einem angemessenen Zeitraum eingeführt werden dürfte. Die Zusammenarbeit von Unternehmen und Hochschulen müsse auf der Basis einer Ausweitung der Drittmittelforschung und durch verbesserte Angebote der Innovationsallianz intensiviert und Förderwettbewerbe müssten für die Unternehmen transparent und die Förderung dem Bedarf gerecht werden. Die Wagniskapital- und Bürgschaftsfinanzierung müsse verbessert werden - insbesondere in der Vorgründungsphase.

Zudem benötige die Wirtschaft ein zeitgemä-Bes und flexibles Flächenangebot. Gewerbeund Industrieflächen seien dort auszuweisen, wo die Unternehmen Flächen benötigten -

NRW mehr in die Verkehrsinfrastruktur investieren und den Bund zur stärkeren Nutzerfinanzierung bewegen: Um die Entscheidungen über die Finanzierung von Vorhaben von jährlichen Haushaltsberatungen zu entkoppeln, müssten die Mauteinnahmen der Verkehrsinfrastrukturfinanzierungsgesellschaft (VIFG) zweckgebunden für den Fernstraßenbau übertragen werden.

Die Kommunen müssten durch eine kommunale Steuer auf breiter Grundlage finanziell besser ausgestattet werden. Die Gewerbesteuer sei abzuschaffen. Im Gemeindefinanzierungsgesetz müsse eine Überprüfung der Verbundquote anhand des aktuellen Finanzbedarfs vorgenommen werden.

Hinweis:

Die Industrie- und Handelskammern NRW werden Wahlprüfsteine gemeinsam mit dem Nordrhein-Westfälischen Handwerkskammertag (NWHT) und den Unternehmern NRW veröffentlichen.

Wupperschiene ist auf Kurs

Tourismusregion Bergisches Städtedreieck

Als verborgenes Schatzkästchen könnte man das obere Tal der Wupper durchaus bezeichnen. Denn hier hat man eine atemberaubende, abwechslungsreiche Landschaft, historische Stadtzentren und eine große Anzahl von Sehenswürdigkeiten. Zeit also, die Schatztruhe zu öffnen, den Schlüssel dazu hat man mit der Wupperschiene gefunden.



Ebert von MSP sicher. Damit sind zum einen natürlich Museumsbahnverkehr und Draisinenfahrten auf der Schiene gemeint, zum anderen aber auch alle "Weichen", die von der Schiene zu weiteren Produkten im touristischen Netzwerk WupperSchiene führen. So die Industriekultur mit Wülfing-Museum, der Bandweberei Kafka, aber auch dem Historischen Zentrum Wuppertal. Die vielen Wanderrouten, die Talsperren des "Wasserquin-

Im Januar traf

man sich zum

ersten Work-

Thema Wup-

per-Schiene im Wülfing-

Museum in

Radevormwald.

zum

Die Zukunft des Tourismus am Wupperlauf von Oberbarmen bis nach Radevormwald wird durch ein "eisernes Rückgrat" gestärkt. Das ist nur ein Ergebnis der zwei Veranstaltungen, zu der die Bergische Entwicklungsagentur in das Wülfing-Museum in Radevormwald-Dahlerau - und damit an einem zentralen Ort des Geschehens – geladen hatte. Hier diskutierten Vertreter aus Kommunen, Vereinen, Verbänden, Interessengemeinschaften, Gastronomen und vielen weiteren Interessierten, wie die touristische Zukunft dieses Landschaftsraumes aussehen könnte. Die Resonanz war enorm, denn hier fanden Menschen zusammen, die sich bis zu diesem Zeitpunkt kaum oder gar nicht kannten. "Es gab neben dem eigentlichen Workshop sehr viele Gespräche untereinander", so Annette Nothnagel von der Agentur nach dem ersten Workshop im Januar, "da fand sich beispielsweise ein Vertreter des Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) mit einem weiteren Teilnehmer zusammen, der Angebote für Radfahrer schaffen möchte. Es wurden direkt Ideen ausgesponnen, einfach toll."

Die Spezialisten des gemeinsam mit der Wirt-

schen Projekte der Region zieht.

Angebot mit Alleinstellungsmerkmal

"Das touristische Gesamtprodukt kann nur die Wupperschiene sein", ist sich Prof. Wolfgang

tetts", die historischen Zentren von Beyenburg, Radevormwald, Lennep und Hückeswagen, Gastronomie und Hotellerie, die Möglichkeiten zu Tagungen und Kongressen und natürlich echte regionale Produkte all dies sind Cross-Marketing-Produkte der Wupperschiene. Diese Vielfalt, so sind sich die Fachleute von MSP sicher, verschafft der Region ein Alleinstellungsmerkmal.

Kursbuch Wupperschiene

Diese einzelnen Produkte zu qualifizieren und miteinander zu verknüpfen ist jetzt das Ziel

schaftsförderung Radevormwald beauftragten Beratungsunternehmens MSP Impuls-Projekt hatten bereits einen Status Quo erarbeitet: Der Tourismus im Tal der Wupper zwischen Wuppertal-Oberbarmen und Radevormwald solle Industriekultur mit Naturerlebnis verknüpfen – übrigens das Thema, das sich wie ein roter Faden durch alle touristi-



Touristen fürs Bergische begeistern

der weiteren Arbeit. In den thematischen Arbeitsgruppen der neu gegründeten "Interessengemeinschaft Wupperschiene" geht jetzt die Arbeit erst richtig los. "Am Ende soll ein ,Kursbuch Wupperschiene' stehen, mit dem wir Tagesausflüglern, aber auch Kurzurlaubern die Möglichkeit geben, die Wupperschiene mit ihren vielen Möglichkeiten zu entdecken", so Holger Piwowar, Projektleiter bei der Bergischen Entwicklungsagentur. Ein Shop für regionale Produkte im Wülfing-Museum ist genauso denkbar, wie ein auf der Schiene rollendes Restaurant oder ein Hotel im Schlafwagen. Auch ein alljährlich stattfindender Event, der die Frühzeit der Industrialisierung wieder lebendig werden lässt, gehört zu den Empfehlungen von MSP. Erstes Etappenziel ist jetzt die Ausweitung des Angebotes auf der Schiene. So kam es nur gelegen, dass der Bergische Ring e.V. erst vor kurzem eine halbe Millionen Fördermittel für den weiteren Ausbau der Wupperschiene und die Restaurierung zweier historischer Dieselbusse in Empfang nehmen konnte.

Mitmachen erwünscht

"Wir brauchen für die Umsetzung auf jeden Fall die "Kümmerer" vor Ort", weiß Bodo Middeldorf, Geschäftsführer der Bergischen Entwicklungsagentur. Über 100 "Schlüsselakteure", die vor Ort aktiv sind, hat man bereits im Verteiler. Gut ein Viertel hat sich bereits für die Mitarbeit in einem der acht Arbeitskreise gemeldet. Ende April wird man erneut in großer Runde zusammenkommen, um die Ergebnisse zu bündeln.

Wer aktiv mitmachen möchte in der "Interessengemeinschaft WupperSchiene" ist herzlich eingeladen!

Ansprechpartner: Holger Piwowar, Telefon: 0212 881606-73, E-Mail: piwowar@bergische-agentur.de.

Auf der Tourismusmesse ITB Berlin traf sich Mitte März wieder die ganze Welt: Menschen, die in der Reiseindustrie arbeiten, und Menschen, die sich über die schönsten Reiseziele informieren möchten. Die "Bergischen Drei" präsentierten sich hier gemeinsam mit der Naturarena GmbH.

"Das Bergische genießen" – unter diesem Motto stand der Gemeinschaftsstand des Bergisches Land Tourismus Marketing e.V. und der Naturarena GmbH auf der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) Berlin. Auch Bodo Middeldorf, Geschäftsführer der Bergischen Ent-

wicklungsagentur und seine Stellvertreterin Annette Nothnagel waren einen Tag auf Stippvisite in Berlin: "Das Thema 'Tourismus für die Region' steht auf unserer Prioritätenliste weit oben, schließlich bedeutet dies eine echte Chance – auch als Wirtschaftsfaktor", so Middeldorf. Und Nothnagel fügte hinzu: "Mit unserer Vielfalt an industriekulturellen Zeugnissen verbunden mit der wunderschönen Natur brauchen wir uns wahrlich nicht zu verstecken."

Holger Piwowar, der die gesamten fünf Tage vor Ort war, ist mit der Resonanz sehr zufrieden: "Wir haben sehr viele gute Kontakte gehabt, insbesondere mit Busunternehmen, denen wir nun auch Pauschalangebote bieten können." Auch Regierungspräsident Jürgen Büssow und Dr. Jens Baganz, Staatssekretär des NRW-Wirtschaftsministeriums, erkundigten sich vor Ort. Beide begrüßten, dass die Region in Sachen Tourismus gebündelt aktiv wird.



Von links:

Holger Piwowar mit Regierungspräsident Jürgen Büssow, der BEA-Auszubildenden Kim Schubert und Staatssekretär Dr. Jens Baganz auf der ITB in Berlin.

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte und Aktivitäten im Rahmen der Kooperation im BergischenStädtedreieck unter "hoch³" berichtet. Verantwortlich für den Inhalt dieser Seiten ist die Bergische Entwicklungsagentur GmbH. Ansprechpartner bei Rückfragen: Christiane ten Eicken Telefon: 0212 88 16 06-67, E-Mail: teneicken@bergische-agentur.de

Wuppertal

Neueintragungen

14.01.2010 HRA 22919 RIBBEL R & V-Care Medizintechnik KG (Arrenberger Str. 69, 42117 Wuppertal). Gegenstand des Unternehmens ist Design / Entwicklung, Herstellung, Installation & Service / Instandhaltung von dermatologisch therapeutischen Geräten, Geräte für die UV-Therapie, medizinische Ausrüstung für die Transplantation neuer Haut sowie Inkubatoren für Frühgeburten, Wärmer für Neugeborene, Geräte für die Fototherapie und dermatologische Behandlungsstühle). Persönlich haftender Gesellschafter: Dhashnamurthy, Vijayakumar, Bangalore/ Indien, *11.01.1970; Prakasham, Vinsent, Bangalore/Indien, *08.07.1972.

18.01.2010 HRA 22921 HERAKO Toolstars Deutschland e.K. (Rosenthalstr. 26, 42369 Wuppertal). Gegenstand: Einkauf und Vertrieb im Groß- und Einzelhandel von Werkzeugen und Maschinen aller Art und ähnlichen Erzeugnissen. Inhaber: Koerth, Herwig-Rainer, Wuppertal, *31.05.1951

21.01.2010 HRA 22923 MevTec GmbH & Co. KG (Kohlfurther Brücke 44b, 42349 Wuppertal). Gegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von Lampenlilften, Lampen und Zubehör sowie elektronischen Steuerungen; Handel von Fräs- und Drehteilen. Persönlich haftender Gesellschafter: MevTec Beteiligungs-GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 22501).

21.01.2010 HRA 22924 Autoteile-Kehrmann e.K. (Uellendahler Str. 89, 42109 Wuppertal). Gegenstand: Einzelhandel mit Autozubehör. Inhaber: Sivritas, Turgay, Wuppertal, *01.01.1969.

25.01.2010 HRA 22927 Royal Finanz-konzept KG (Hahnerberger Str. 137, 42349 Wuppertal). Gegenstand: Vermittlung von Versicherungen, Darlehen und Finanzierungsmöglichkeiten aller Art. Persönlich haftender Gesellschafter: Käsler, Marcus, Wuppertal, *25.06.1981.

04.02.2010 HRA 22930 WUPPER-SER-VICE e.K. (Lischkestr. 13, 42119 Wupper-tal). Gegenstand: Das Angebot jeglicher Art von Dienstleistungen, insbesondere die Montage und Kleinreparaturarbeiten von genormten Baufertigteilen, Hausmeisterservice, Transporte im Rahmen von Umzügen, Kleintransporte und Kuriertätigkeiten sowie Reinigungen von Privathaushalten,

Gebäudereinigungen und Reinigungen von Maschinen und Anlagen, ferner Hausverwaltung und die Verwaltung von Mietund Eigentumswohnungen. Inhaber: Güngör, Kemal, Wuppertal, *06.03.1975.

08.02.2010 HRA 22935 A.V. Greulich Druckveredlung GmbH & Co. KG (Buchenhofener Str. 35, 42329 Wuppertal). Gegenstand: Die Druckveredlung und Weiterverarbeitung von Papier, Karton und Kunststoff. Persönlich haftender Gesellschafter: A.V. Greulich Beteiligungs-GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 7045).

14.01.2010 HRB 22495 Ewert UG (haftungsbeschränkt) (Marscheid 10, 42287 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 29.12.2009. Gegenstand: Die Durchführung von Arbeiten des Sanitär- und Heizungsgewerbes. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ewert, Swen, Wuppertal, *05.06.1981.

19.01.2010 HRB 22499 Maurerfreund GmbH (Hahnerberger Str. 94 – 96, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 14.01.2010. Gegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von Werkzeugen aller Art, insbesondere Maurer- und Glättekellen sowie Zubehör für die Bauindustrie. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Sanker, Hans-Dieter, Remscheid. *05.04.1951.

19.01.2010 HRB 22501 MevTec Beteiligungs-GmbH (Kohlfurter Brücke 44b, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 08.01.2010. Gegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der zu gründenden Kommanditgesellschaft in Firma MevTec GmbH & Co.KG mit dem Sitz in Wuppertal. Gegenstand: Vertrieb/Herstellung von Lampenliften, Lampen und Zubehör und elektronischen Steuerungen und Handel mit Dreh- und Frästeilen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Mevißen, Volker, Wuppertal, *30.08.1970; Mevißen, Stefan, Solingen, *09.03.1966.

20.01.2010 HRB 22503 Exclusiv Car 2010 UG (haftungsbeschränkt) (Schmitteborn 250, 42389 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 18.01.2010. Gegenstand: Handel mit Kraftfahrzeugen. Stammkapital: 300,00 Euro. Geschäftsführer: Ulrich, Ralf, Wuppertal, *26.04.1964.

21.01.2010 HRB 22504 Carl Gottmann GmbH (Hauptstr. 55a, 42349 Wuppertal).

Gesellschaftsvertrag vom 21.12.2009. Gegenstand: Die Weiterführung der Geschäfte des Carl Gottmann (Einzelkaufmann, derzeit eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hagen unter HRA 4251). Dieses Handelsgeschäft hat zum Gegenstand des Unternehmens den Handel mit Werkzeugen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Berghöfer, Achim, Wuppertal, *20.12.1969.

22.01.2010 HRB 22505 AUGIS UG (haftungsbeschränkt) (Augustastr. 51, 42119 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 20.01.2010. Gegenstand: Die Handelsvermittlung von Waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt. Stammkapital: 2.500,00 Euro. Geschäftsführer: Lassova, Danka, Gera. *05.01.1961.

22.01.2010 HRB 22509 Neolox Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (Am Hofe 10, 42349 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 12.01.2010. Gegenstand: Das E-Marketing sowie die Konzeption und Realisation digitaler Kommunikation. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Fiedler, Eberhard, Wuppertal, *29.03.1966; Ludwigs, David Johannes, Wuppertal, *17.09.1987.

25.01.2010 HRB 22514 Clevercar 24 UG (haftungsbeschränkt) (Küllenhahner Str. 37, 42349 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 09.09.2009. Gegenstand: Die Vermittlung von Kfz aller Art. Stammkapital: 2.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schelle, Hans Joachim, Wuppertal, *14.09.1956.

26.01.2010 HRB 22518 VBV Beteiligungs- und Vermietungsgesellschaft mbH (Eichenhofer Weg 71, 42279 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 13.06.1990 mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 07.12.2009 hat den Sitz von Radevormwald (bisher Amtsgericht Köln HRB 37774) nach Wuppertal verlegt und § 1 Abs. 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages entsprechend geändert. Gegenstand: Vertrieb von Investitionsgütern und technischen Halbfabrikaten, der Erwerb, die Verwaltung und sonstige Verwertung von Beteiligungen sowie die Vermietung von Gebäuden, Maschinen und sonstigen Gegenständen. Stammkapital: 350.000,00 Euro. Geschäftsführer: Heini, Daniel. Wollerau/Schweiz, *30.08.1960. Einzelprokura: Metz, Angelika, Wuppertal, *29.12.1952; van Steenbergen-Osinga, Gerda Theodora. Radevormwald.

28.01.2010 HRB 22525 Immosearch Online Limited (Otto-Hausmann-Ring 107, 42115 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht (Private Company Limited by Gesellschaftsvertrag Shares). 16.09.2009. Zweigniederlassung der IM-MOSEARCH ONLINE LIMITED mit Sitz in Aldermaston, Reading, Berkshire/Großbritannien (Companies House of Cardiff Nr. 7021095). Gegenstand: Der Aufbau und Betrieb einer Internet-Plattform für die digitale Vermarktung von Immobilien im In- und Ausland. 1.000,00 Euro. Geschäftsführer (director): Schwarz. Gerhard Michael, Wuppertal, *27.10.1963.

28.01.2010 HRB 22528 Doctor-Game Internethandel UG (haftungsbeschränkt) (Jakob-Kaiser-Weg 45, 42111 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 12.01.2010. Gegenstand: Der Handel, insbesondere Internet-Handel, mit elektronischen Artikeln aller Art sowie Computerzubehör, wie z. B. Computerspiele, Konsolen, Videos und DVD's. Stammkapital: 300,00 Euro. Geschäftsführer: Adrian, Carsten, Wuppertal, *14.01.1990; Dervishi, Gzim, Wuppertal, *17.05.1990.

29.01.2010 HRB 22530 DHS Gesellschaft für Dienstleistungen, Handel und Services mbH (Clarenbachstr. 1, 42277 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 08.01.2008 mit Änderung 08.04.2008. Die Gesellschafterversammlung vom 13.11.2009 hat den Sitz von Iserlohn (bisher Amtsgericht Iserlohn HRB 6510) nach Wuppertal verlegt und § 1 (Firma), § 2 (Sitz), § 3 (Gegenstand des Unternehmens), § 4 (Stammkapital) und § 9 (Veräußerung, Belastung und Teilung von Geschäftsanteilen) des Gesellschaftsvertrages geändert. Gegenstand: Personaldienstleistungen, Handel (An- und Verkauf) von Immobilien für eigene Zwecke. Reparaturservice für Haushaltskleingeräte, Handel mit Ge- und Verbrauchsgütern aller Art (ausgenommen Waffen), Büroservices und Qualitätsmanagement-Consulting. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Macioch, Rina, Iserlohn, *15.09.1964. Bestellt als Geschäftsführer: Binner, Markus, Wuppertal, *12.02.1971.

01.02.2010 HRB 22532 BoBuSö UG (haftungsbeschränkt) (Wefelpütt 8, 42399 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 25.01.2010. Gegenstand: Agrar- und

Mit-Geschäftsführer oder Nachfolger gesucht?

Erfolgreicher und unabhängiger Unternehmensberater/Geschäftsführer (48) aus Wuppertal hat "Lust auf Neues" - und sucht (für jetzt oder später) Mitwirkung an gutgehendem oder zukunftsträchtigem Unternehmen.

Vertraulichkeit, Partnerschaftlichkeit und Einsatzfreude werden zugesagt. Ich freue mich auf Ihre Nachricht und melde mich rasch.

Chiffre 593, Bergische Verlagsgesellschaft GmbH & Co. KG, Neumarktstr. 10, 42103 Wuppertal

Equidenservice. Stammkapital: 1,00 Euro. Geschäftsführer: Dieckmann, Heike, geb. Busch, Wuppertal, *27.06.1966.

01.02.2010 HRB 22534 simcast gmbh (Westring 401, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 28.01.2010. Gegenstand: Die Simulationsberechnung für Gießereien und die Durchführung von CAD-Konstruktionsarbeiten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hilger, Olof, Wuppertal, *25.01.1960.

03.02.2010 HRB 22537 Sonne & Stern Bau-GmbH (Vohwinkeler Str. 37, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 26.01.2010. Gegenstand: Der Hoch- und Tiefbau. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Günes, Haydar, Wuppertal, *01.01.1972; Yildiz, Ercan, Berlin, *01.05.1975.

03.02.2010 HRB 22538 DER TIEFKÜHL-MARKT Schröwa GmbH (Friedrich-Engels-Allee 311, 42283 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 20.01.2010. Gegenstand: Der Handel mit Tiefkühlprodukten sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann auch mit sonstigen Konsumgütern handeln, insbesondere mit Lebensmitteln, Stammkapital: 60.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schröter, Dieter, Unna, *10.06.1955; Walczak, Uwe, Unna, *22.05.1964.

03.02.2010 HRB 22539 Geilenberg Geschäftsführung GmbH (Wittener Str. 33, 42277 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 11.04.2008. Die Gesellschafterversammlung vom 15.01.2010 hat den Sitz von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 58674) nach Wuppertal verlegt und § 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages entsprechend geändert. Gegenstand: Die Übernahme der Verwaltung eigenen Vermögens, der Erwerb von Beteiligungen an anderen Unternehmen und die Übernahme ihrer Geschäftsführung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Geilenberg, Ralf, Sprockhövel, *13.03.1973; Schlottmann, Fernando, Wuppertal, *22.07.1966.

04.02.2010 HRB 22544 PHÖNIX Facility Management Beteiligungs-GmbH (Hauptstr. 76, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 28.12.2009. Gegenstand: Die Ausübung von Hausmeisterdiensten sowie die Beteiligung an anderen Unternehmen, auch unter der Übernahme der persönlichen Haftung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kornmann, Hans Herbert Torsten, Remscheid, *07.02.1963.

08.02.2010 HRB 22550 DMS Menüservice GmbH (Zamenhofstr. 40, 42109 Wup-Gesellschaftsvertrag 14.03.2007. Die Gesellschafterversammlung vom 26.01.2010 hat die Firma geändert, den Sitz von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 56141) nach Wuppertal verlegt und § 1 Abs. 1 und 2 (Firma, Sitz) und § 1 Abs. 5 ((Bekanntmachungen) des Gesellschaftsvertrages neu gefasst. Gegenstand: Die nicht handwerkliche Produktion, die Vermarktung und der Vertrieb von Lebensmitteln, insbesondere von Fertiggerichten aller Art und jedweder Produktionsweise; das Betreiben von Menübringdiensten auch durch Franchisepartner; Planung und Betrieb von Großküchen, Entwicklung und Vermarktung von Herstellungs-, Zubereitungs- und Transport- und Aufbewahrungstechniken von Speisen und Gertränken, insbesondere von Fertigmenüs einschließlich der Ausstattung, Vermietung und Verpachtung von Transportkraftfahrzeugen zur Auslieferung von Speisen und Gertränken aller Art; Vermietung, Verpachtung und Vertrieb von Großkücheninventar; Catering, Partyservice und Geschirrvermietung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Adam, Wolfgang, Duisburg, *08.07.1969.

08.02.2010 HRB 22551 M. L. Gastro GmbH (Aue 34, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 07.12.2009 mit Änderung vom 06.01.2010. Gegenstand: Die Systemgastronomie. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ljubic, Mario, Wuppertal, *04.03.1980.

08.02.2010 HRB 22553 Becker & Döring GmbH (Haßlinghauser Str. 163, 42279 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 14.06.1989 mit Änderung vom 21.12.1993 und 09.10.2002. Die Gesellschafterversammlung vom 30.12.2009 hat den Sitz von Sprockhövel (bisher Amtsgericht Essen HRB 15426) nach Wuppertal verlegt, die Firma geändert und § 1 (Firma und Sitz) des Gesellschaftsvertrages entsprechend neu gefasst. Gegenstand: Die Verwaltung von Häusern, Wohnungen und Grundbesitz und alle damit in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten. Stammkapital: 26.000,00 Euro. Geschäftsführer: Döring, Holger, Sprockhövel, *26.02.1974. Ge samt prokura gemeins ammit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Battefeld, Kornelia, Wuppertal, *23.09.1955: Becker, Michael, Sprockhövel, *08.03.1957. Döring, Ulrich, Witten, *21.04.1948

09.02.2010 HRB 22554 Hans Löbbert Verwaltungs-GmbH (Unterdörnen 61 -63, 42283 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 25.03.1985, zuletzt geändert am 31.08.2006. Die Gesellschafterversammlung vom 12.01.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) und § 6 Abs. 2 (Geschäftsführung) und mit ihr die Sitzverlegung von Dortmund (bisher Amtsgericht Dortmund HRB 7219) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Der Handel mit Lebensmitteln aller Art sowie einem entsprechenden Nonfood-Sortiment und die Übernahme der persönlichen Haftung in der Firma Hans Löbbert GmbH & Co. KG in Dortmund, im Folgenden Kommanditgesellschaft genannt. Stammkapital: 30.000,00 Euro. Geschäftsführer: Krüger, Annegret, Bochum, *09.10.1973. Geschäftsführer: Löbbert, Hans, Hattingen, *30.12.1943.



Heizöltank-

BERATUNG/SERVICE

Pietroch GmbH

Tankanlagenbau/Tankschutz

- · Reinigung und
- Überprüfung
- Tankdruckproben
- mit TÜV-Abnahme

42349 Wuppertal Hahnerberger Straße 279 2 02 02/40 00 97/4 05 40

Kompressoren

Trockner · Rohrleitungsbau Zubehör

Beratung · Kundendienst · TÜV

1 (0202) 660408 ⋅ Fax 664144

Druckluftanlagen **HECKHOFF**

GmbH

Neu und gebraucht

mit Garantie

Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal



M. Riesenberg · Meisterfachb Wittensteinstr. 163-165

vvillensiellisti. 165-165 42285 Wuppertal-Unterbarmen Planung & Bau individ. Einzelstücke Kaminöfen · Edelstahl-Schornsteine

Tel. 0202-8 10 81 Fax 0202-8 19 97

www.kamine-riesenberg.de ec-cashcard · Parkplätze hinter dem Haus Öffnungszeiten: Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 9.00-13.00 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr Mi. 9.00-13.00 Uhr u. 14.00-20.00 Uhr Sa. 9.30-13.00 Uhr

Ich bin für Sie da!

Haushüterservice Seniorenservice

zuverlässig – seriös – persönlich

Franz-Josef Merten

Luisenstr. 22, 42103 Wuppertal (Elberfeld) Tel.+ Fax: (02 02) 45 22 52

Handy-Nr.: 0160 88 12 961

E-Mail: franzjosefmerten@web.de

Homepage: www.haushueter-in-wuppertal.de



H. W. Cremer Schrottgroßhandel GmbH

Containerdienst Eisen- und Metallhandel Übernahme von Industrieabbrüchen

42283 Wuppertal Gewerbegebiet Loh Telefon (0202) 84810 Telefax (0202) 86040

Hinweis

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.

10.02.2010 HRB 22562 Z-Holding GmbH (Hindenburgstr. 90, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 16.12.2005. Die Gesellschafterversammlung vom 11.12.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 und mit ihr die Sitzverlegung von Sankt Augustin (bisher Amtsgericht Siegburg HRB 9265) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Die Unternehmensberatung sowie die Beteiligung an Unternehmen, insbesondere an Existenzgründungen. Stammkapital: 50.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Schneider, Christiane Leonie, Wuppertal, *01.09.1975. Liquidator: Schneider, Christiane Wuppertal, Leonie, *01.09.1975. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

10.02.2010 HRB 22563 Z & G Business GmbH (Scheffelstr. 33, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 15.01.2010. Gegenstand: die Investition in die Technologie-Entwicklung und -zusammenarbeit sowie Vermittlungen und Dienstleistungen für Geschäftsbeziehungen und Handelsgeschäfte zwischen China und Deutschland. Stammkapital: 300.000,00 Euro. Geschäftsführer: Zhu, Hangjun, Wuppertal, *02.12.1976.

10.02.2010 HRB 22564 Bison Industriebeteiligungen GmbH (Am Britten 4, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 03.02.2010. Gegenstand: Die Beteiligung an Industrieunternehmen jeder Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Backhaus, Torsten, Wuppertal, *10.07.1970.

Veränderungen

14.01.2010 HRA 7941 Wera – Werk Hermann Werner GmbH & Co. KG (Korzerter Str. 21 - 25, 42349 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Jösch, Ralf, Haan, *26.04.1960.

14.01.2010 HRA 22127 Victoria Filmproduktions GmbH & Co. KG, Wuppertal (Frühlingsstr. 34h, 85598 Baldham). Der Sitz ist nach Vaterstetten, Landkreis Ebersberg (jetzt Amtsgericht München HRA 94965) verlegt.

15.01.2010 HRA 14387 WTG Wirtschaftstreuhand KG Dr. Grüber & Co. Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Neue Firma: WTG Wirtschaftstreuhand Dr. Grüber GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschaft Gesellschaft ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschaft.

schafter: Clingen, Burkhard, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Wuppertal; Dr. Schmidt-Hermesdorf, Joachim, Rechtsanwalt und Steuerberater, Wuppertal, *06.12.1953. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: WTG Wirtschaftstreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 22338). Prokura erloschen: Borsdorf, Jens, Velbert, *30.09.1966; Düsterloh, Anke, Wuppertal, *10.09.1962; Knaup, Thorsten, Essen, *22.10.1968; Krause, Martin, Dipl.-Betriebswirt, Velbert, *04.07.1962; Krämer, Carsten, Wuppertal, *29.07.1974; Krämer, Martin, Velbert, *12.08.1969; Lau, Henning Franz, Wuppertal, *17.04.1980; Schüttrich, Peter, Wuppertal, *09.10.1966; Sonyi, Henrik, Wuppertal, *22.11.1954.

15.01.2010 HRA 16732 Werner Kochan GmbH & Co. (Obere Bergerheide 27, 42113 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Kochan, Werner, Wuppertal, *27.01.1927. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

15.01.2010 HRA 22148 LKF-Autoagentur e.K. (Julius-Lucas-Weg 17, 42113 Wuppertal). Nach Firmenänderung nunmehr Neue Firma: Sportwagenzentrum Wuppertal e.K.

19.01.2010 HRA 9179 Maximilian Becker & Sohn Inhaber: Dietmar Butterweck (Schmitteborn 193, 42389 Wuppertal). Nach Inhaberwechsel nunmehr: Maximilian Becker & Sohn Inhaber Bernd Schimmel e.K. Nunmehr Inhaber: Schimmel, Bernd, Wuppertal, *16.01.1954. Nicht mehr Inhaber: Butterweck, Dietmar, Wuppertal, *20.08.1938. Prokura erloschen: Butterweck, Bärbel, geb. Heuwold, Wuppertal, *18.03.1948. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen.

19.01.2010 HRA 15975 Karl-Heinz Witte Flugdienst (Friedrich-Ebert-Straße 69, 42103 Wuppertal). Prokura erloschen: Schwettmann, Volker, Düsseldorf, *10.10.1952. Die Firma ist erloschen.

19.01.2010 HRA 22284 acuremaX consulting Ltd. & Co. KG (Friedrich-Ebert-Str. 4, 42103 Wuppertal). Nach Firmenänderung: Neue Firma: acuremaX FAIRsicherungen GmbH & Co. KG. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: acuremaX Limited mit Sitz in Birmingham/Großbritannien (Companies House of Cardiff Nr. 6159462), handelnd auch unter ihrer Zweigniederlassung acuremaX

Limited, Wuppertal, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 20419); Tobias, Gregor, Wuppertal, *13.03.1973; Vollmerhausen, Stefan, Wuppertal, *23.01.1973. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: FAIRsicherungsladen Wuppertal Beteiligungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 12478)

20.01.2010 HRA 11873 August Bünger Bob-Textilwerk GmbH & Co. K.G. (Wichlinghauser Str. 38 – 40, 42277 Wuppertal). Prokura erloschen: Hols, Alfons, Schwelm, *17.07.1961; Schulz, Stephan, Haan, *23.08.1962; Wülfing, Stefan, Schwelm, *24.06.1964. Die Gesellschaft wird fortgesetzt.

21.01.2010 HRA 15363 Wilhelm Peters KG (Hauptstr. 19, 42349 Wuppertal). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Peters, Friedrich Wilhelm, Fleischermeister und Koch, Wuppertal. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Peters, Liesel, geb. Wolf, Wuppertal, *07.05.1940.

21.01.2010 HRA 15840 Bünger GmbH &t Co. KG (Wichlinghauser Str. 38 - 40, 42277 Wuppertal). Prokura erloschen: Bünger, Carl, Wuppertal, *05.05.1922; Dr. Bünger, Hans-Joachim, Wuppertal, *28.04.1951.

21.01.2010 HRA 17086 ADF Fassadenbau e.K. (Bahnstr. 94, 42327 Wuppertal). Nach Firmenänderung: ADF Fassadenbau und Dachdeckerei e.K.

25.01.2010 HRA 15353 INKASSO BE-CKER WUPPERTAL GmbH & Co. KG (Hofaue 46, 42103 Wuppertal). Aufgrund Namensänderung nunmehr Persönlich haftender Gesellschafter: IBW Verwaltungsund Beteiligungs GmbH, Wuppertal (Wuppertal HRB 7117). Gesamtprokura: Friedrich, Karsten, Bochum, *15.01.1972.

25.01.2010 HRA 17235 DuPont Deutschland Holding GmbH & Co. KG (Christbusch 25, 42285 Wuppertal). Prokura erloschen: Dr. Baustert, John H., Frankfurt/Main, *03.10.1955; McCool, John, Köln, *22.01.1953.

26.01.2010 HRA 7208 KÖBO-KTB GmbH + Co. KG (Hatzfelder Str. 115, 42281 Wuppertal).

26.01.2010 HRA 14658 Vorwerk & Co. KG (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Strecker, Reiner, Hamburg, *08.01.1961.

26.01.2010 HRA 22148 Sportwagenzentrum Wuppertal e.K. (Julius-Lucas-Weg 17, 42113 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Rudolfstr. 1 – 11, 42285 Wuppertal.

27.01.2010 HRA 17056 Confiserie Rübel e.K. (Schwanenstr. 120, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Schwanenstr. 29, 42103 Wuppertal.

28.01.2010 HRA 17193 Stadtsparkasse Wuppertal (Islandufer 15, 42103 Wuppertal). Der Verwaltungsrat hat am 21.09.2009 die Änderung der Satzung in § 5 (Vorstand) beschlossen. Der Vorstand besteht aus zwei ordentlichen Vorstandsmitgliedern und einem stellvertretenden Vorstandsmitglieder und einem stellvertretenden Vorstandsmitglieder vertreten. Nicht mehr Vorstand: Schäfer, Friedrich-Wilhelm, Wuppertal, *07.04.1948. Bestellt als stellvertretendes Vorstandsmitglied: Jütz, Axel, Wuppertal, *10.09.1966.

02.02.2010 HRA 16757 Brüninghaus Verpackungssysteme GmbH & Co. KG (Bochumer Str. 13, 42279 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Eisel, Michael, Düsseldorf, *07.02.1977. Prokura erloschen: Zimmermann, Joachim, Wuppertal, *25.01.1947.

03.02.2010 HRA 11893 Otto Heinrich Spedition (Vor der Beule 47, 42277 Wuppertal). Nach Beifügung des Rechtsformzusatzes nunmehr Neue Firma: Otto Heinrich Spedition e. K.

03.02.2010 HRA 13392 Karl Dieckhoff GmbH & Co. KG Anstaltsgewebe (In der Fleute 38, 42389 Wuppertal). Prokura erloschen: Dieckhoff, Martin, Wuppertal, *06.03.1966; Keiser, Karl Heinz, Wuppertal.

03.02.2010 HRA 16424 Burg-Apotheke Apotheker Laszlo Tukarcsy (Wall 26, 42103 Wuppertal). Nach Hinzufügung des Doktortitels Inhaber: Dr. Tukarcsy, Laszlo, Wuppertal, *10.07.1961.

03.02.2010 HRA 17070 AJS Verpackung GmbH & Co. KG (Rauer Werth 5, 42275 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 29.01.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1207/09). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

04.02.2010 HRA 22505 Girardet Wuppertal GmbH & Co. KG (Otto Hausmann Ring 185, 42115 Wuppertal). Prokura erloschen: Reiners, Frank, Düsseldorf, *11.01.1957.

08.02.2010 HRA 15353 INKASSO BECKER WUPPERTAL GmbH & Co. KG (Hofaue 46, 42103 Wuppertal). Prokura erloschen: Schneider, Rudolf-Wolfgang, Breckerfeld, *11.10.1954. Aufgrund Namensberichtigung nunmehr Prokurist: Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Fiedrich, Karsten, Bochum, *15.01.1972.

13.01.2010 HRB 10309 L&VT Luft- und Ventilatoren-Technik GmbH (Im Hölken 3 - 5, 42279 Wuppertal). Der Sitz ist nach Gevelsberg (jetzt Amtsgericht Hagen HRB 8342) verlegt.

14.01.2010 HRB 7523 Fleischwaren Peters GmbH (Hauptstr. 19, 42349 Wuppertal). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Peters, Friedrich Wilhelm Frank, Wuppertal, *31.03.1960; Peters, Michael Georg, Wuppertal, *05.03.1966.

14.01.2010 HRB 21346 Evangelisches Pflegezentrum Kasinostraße gemeinnützige GmbH (Deweerthstr. 17, 42117 Wuppertal). Geschäftsführer: Bartsch, Thomas, Wuppertal, *08.05.1963.

14.01.2010 HRB 21834 I.O. MILE GmbH (Engelsstr. 6, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 11.01.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1178/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

15.01.2010 HRB 7117 IBW Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH (Hofaue 46, 42103 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Süß, Walter Georg, Elchesheim-Illingen, *06.11.1950.

15.01.2010 HRB 20552 DuPont Performance Coatings GmbH (Christbusch 25. 42285 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: McCool, John, Köln, *22.01.1953. Nicht mehr Geschäftsführer: Bauerdick, Ferdinand, Köln, *25.04.1950. Prokura erloschen: McCool, John, Köln, *22.01.1953.

15.01.2010 HRB 22338 WTG Wirtschaftstreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Knaup, Thorsten, Wuppertal, *22.10.1968; Krause, Martin, Velbert, *04.07.1962; Dr. Möller, Han-Dirk, Wuppertal, *12.05.1967; Schüttrich, Peter, Wuppertal, *09.10.1966; Sonyi, Henrik, Wuppertal, *22.11.1954. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer: Borsdorf, Jens. Velbert. *30.09.1966: Krämer. Carsten, Wuppertal, *29.07.1974; Krämer,

Martin, Velbert, *12.08.1969; Lau, Henning Franz, Wuppertal, *17.04.1980; Stommel. Christian, Solingen, *22.12.1974.

18.01.2010 HRB 8449 YKK Stocko Fasteners GmbH (Kirchhofstr. 52, 42327 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 25.11.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Dauer der Gesellschaft - Geschäftsjahr) und § 11 (Schlussbestimmungen) beschlossen. Bestellt als Geschäftsführer: Igarashi, No-London/Großbritannien, *25.03.1954. Nicht mehr Geschäftsführer: Nomura, Kiyomune, London/Großbritannien, *14.02.1954. Nach Eheschließung nunmehr: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Schönbuchner, Thomas, geb. Wulff, Düsseldorf, *17.05.1956.

18.01.2010 HRB 8534 Werner Kochan Verwaltungs GmbH (Obere Bergerheide 27, 42113 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Kochan, Werner, Wuppertal, *27.01.1927. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

18.01.2010 HRB 8614 M Ö B I U S Immobilien Beteiligungs GmbH (Schloßbleiche 40, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Blank, Dieter, Kaufmann, Wuppertal.

18.01.2010 HRB 9313 Evangelische ambulante Pflegeeinrichtung Ronsdorf gemeinnützige GmbH (Schenkstr. 133, 42369 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Hufschmidt, Marion, geb. Böntgen, Wuppertal, *09.02.1946. Nicht mehr Geschäftsführer: Lenz, Johannes, Indstriekaufmann, Wuppertal.

18.01.2010 HRB 10316 DPDH Verwaltungs-GmbH (Christbusch 25, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Bauerdick, Ferdinand, Köln, *25.04.1950. Bestellt als Geschäftsführer: McCool, John, Köln, *22.01.1953. Prokura erloschen: Dr. Baustert. John H. Frankfurt/Main, *03.10.1955.

18.01.2010 HRB 19533 Cura gGmbH (Melanchthonstr. 29, 42281 Wuppertal).

Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Bartsch, Thomas, Wuppertal, *08.05.1963.

18.01.2010 HRB 19769 RB Mechanics GmbH (Schütt 3, 42349 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 10.12.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 946/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

18.01.2010 HRB 20574 PPG Deutschland Business Support GmbH (Stackenbergstr. 34, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung hat am 03.11.2008 beschlossen. das Stammkapital (500.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 255.645,94 Euro um 54,06 Euro auf 255.700,00 Euro und anschließend um 4.300,00 Euro auf nunmehr 260.000,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 3 (Stammkapital) zu ändern.

18.01.2010 HRB 21668 APA Marketing GmbH (Otto-Hausmann-Ring 107, 42115 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.01.2010 hat § 1 Abs. 1 (Firma) und § 2 (Gegenstand) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neue Firma: APAMA GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Verwaltung eigenen Ver-

19.01.2010 HRB 3707 M Ö B I U S GmbH (Schloßbleiche 40, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Blank, Dieter, Wuppertal, *09.10.1943.

19.01.2010 HRB 7108 record Türautomation GmbH (Otto-Wels-Str. 9, 42111 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Wassermann, Harald, Ober-Olm, *09.12.1958. Bestellt als Geschäftsführer: Riva, Stefan, Dintikon, *10.10.1963.

19.01.2010 HRB 8422 Hartmut Leetink GmbH (Bismarckstr. 64, 42115 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 10.12.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 837/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

19.01.2010 HRB 22437 NBK Live Marketing GmbH (Johannisberg 40, 42103 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal.

20.01.2010 HRB 10266 Treuhandgesellschaft der Deutschen Heimtextilien-Industrie mbH (Hans-Böckler-Str. 205, 42109 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Schilgen, Hans Joachim, Münster, *11.12.1953.

20.01.2010 HRB 14622 aescologic AG (Unterkirchen 23, 42349 Wuppertal). Nach Eheschließung nunmehr: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder einem anderen Prokuristen: Krest, Andrea, geb. Rümpker, Köln, *15.09.1965.

20.01.2010 HRB 20953 Robert Benz GmbH (Wichlinghauser Str. 38 - 40, 42277 Wuppertal). Prokura erloschen: Schreckert, Detlef, Schwelm, *28.06.1953.

20.01.2010 HRB 21644 EUFAB GmbH (Otto-Hausmann-Ring 107, 42115 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.01.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1 (Firma) und § 2 (Gegenstand) beschlossen. Neue Firma: FUFABIOI A GmbH, Neuer Unternehmensgegenstand: Die Verwaltung eigenen Vermögens.

21.01.2010 HRB 4750 RINKE Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (Wall 39, 42103 Wuppertal), Nicht mehr Geschäftsführer: Köcke, Bastian, Köln, *08.12.1969; Scheel, Carsten, Wuppertal, *27.07.1969.

21.01.2010 HRB 12058 SuP Stamm & Preuß Metallwaren GmbH, Wuppertal (Rosendahler Str. 37, 58285 Gevelsberg). Der Sitz ist nach Gevelsberg (jetzt Amtsgericht Hagen HRB 8219) verlegt.

22.01.2010 HRB 22326 WebLight Un-



Hinweis

Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Daten kann daher keine Gewähr übernommen werden.

ternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (Ringstr. 65, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 18.01.2010 hat das Stammkapital von 1.000,00 Euro um 24.000,00 Euro auf 25.000,00 Euro erhöht, die Firma geändert und § 1 Abs. 1 (Firma) und § 3 (Stammkapital) des Gesellschaftsvertrages neu gefasst. Neue Firma: Weblight Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

25.01.2010 HRB 4124 Rudolf Bürgener Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Buchenhofenerstr. 35, 42329 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Bürgener, Rudolf Michael, Wuppertal, *13.08.1955; Stehl, Andrea Regine, geb. Bürgener, Bornheim, *27.06.1957. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

25.01.2010 HRB 6093 Nettesheim GmbH (Friedensstr. 51, 42349 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Nettesheim, Karl Wolfgang, Wuppertal, *30.03.1936. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

25.01.2010 HRB 8503 GÜDAK Güder & Akdemir GmbH (Werth 80, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 12.01.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma) und § 2 Abs. 1 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neue Firma: Güder GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Im- und Export von Schmuckwaren und Geschenkartikeln sowie die Beteiligung an Unternehmen, auch als persönlich haftender Gesellschafter bei Kommanditgesellschaften, insbesondere an der Juwelier Sedef GmbH & Co. KG, deren Gegenstand der Handel mit Schmuck und Uhren ist.

26.01.2010 HRB 4006 W. Kreusch GmbH (Rheinstr. 57, 42117 Wuppertal). Gesamt-prokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Verbeten, Johannes Gerhard, Weeze, *03.06.1960

26.01.2010 HRB 8158 CERTUM Transport- und Dienstleistungs-GmbH (Pfälzer Steg 3, 42275 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dirks, Elfi, Wermelskirchen, *06.09.1953. Bestellt als Geschäftsführer: Haas, Willi, Witten, *15.04.1947. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Langer, Frank, Remscheid, *17.12.1963. Prokura erloschen: Haas, Willi. Witten, *15.04.1947.

26.01.2010 HRB 8205 TRADIEL Transport- und Dienstleistungs-GmbH (Pfälzer Steg 3, 42275 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Schmidt, Rita, Wuppertal, *27.04.1962. Bestellt als Geschäfts-

führer: Haas, Willi, Witten, *15.04.1947. Prokura erloschen: Haas, Willi, Witten, *15.04.1947. Gesamtprokura gemeinsam miteinem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Langer, Frank, Remscheid, *17.12.1963.

26.01.2010 HRB 8850 Möllerfriedrich Beteiligung & Beratung GmbH (Am Walde 16, 42119 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Möllerfriedrich, Christiane, Wuppertal, *13.01.1961. Bestellt als Geschäftsführer: Eifer, Simon, Wuppertal, *19.02.1980.

26.01.2010 HRB 21364 Lichtinghagen und Arns Beteiligungs GmbH (Einern 37, 42279 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Hundt, Norbert, Hattingen, *11.10.1945. Bestellt als Liquidator: Lichtinghagen, Klaus-Peter, Wuppertal, *19.07.1956. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

27.01.2010 HRB 10256 COLSMAN STIF-TUNG GmbH (Arrenberger Str. 100, 42117 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 14.12.2009 hat § 2 (Gegenstand des Unternehmens) Abs. 2, § 4 (Stammkapital und Gesellschafter) Abs. 2 und § 9 (Auflösung der Gesellschaft) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neuer Unternehmensgegenstand: Gegenstand des Unternehmens ist die ausschließliche Verfolgung gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke im Sinne des Abschnittes "Steuerbegünstigte Zwecke" §§ 51 ff. der Abgabenordnung insbesondere die Förderung von wissenschaftlichen, künstlerischen erzieherischen und therapeutischen Bestrebungen, sofern sie im Zusammenhang mit der Anthroposophie stehen; die Förderung von Schulen und Institutionen, die auf der Basis der Pädagogik Rudolf Steiners arbeiten; die Förderung der Christengemeinschaft und der mit ihr verbundenen Zielsetzungen und Einrichtungen; die Zuwendung an andere gemeinnützige Einrichtungen, die ähnliche Zwecke wie die Gesellschaft verfolgen. Nach Änderung der Vertretungsbefugnis Geschäftsführer: Colsman, Harald, Velbert, *04.12.1952. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Colsman, Hans Wilhelm, Velbert, *24.07.1924.

27.01.2010 HRB 10755 A!B!C Personaldienstleistungs-GmbH (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Einzelprokura: Breuer, Bernd, Düsseldorf, *12.12.1950.

27.01.2010 HRB 10805 A ! B ! C AG (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Einzelprokura: Breuer, Bernd, Düsseldorf, *12.12.1950.

27.01.2010 HRB 20525 Manufaktur Media GmbH (Gebhardtstr. 6a, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kinzel, Andreas, Wuppertal, *13.01.1958.

28.01.2010 HRB 6913 WS-Automaten Wolfgang Scheffel Verwaltungs GmbH (Alsenstr. 44 A, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 21.01.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Stammkapital) und § 5 (Übertragung von Geschäftsanteilen) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 4.000,00 Euro auf 30.000,00 Euro beschlossen.

28.01.2010 HRB 10168 GDS Gesellschaft zur Durchführung klinischer Studien mbH, Wuppertal, (Am Klagesmarkt 12, 30159 Hannover). Der Sitz ist nach Hannover (jetzt Amtsgericht Hannover HRB 205223) verlegt.

28.01.2010 HRB 10749 Euro Inkasso Service GmbH (Friedrich-Engels-Allee 216, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 16.12.2009 12.01.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz), § 2 (Gegenstand des Unternehmens). § 3 (Stammkapital, Stammeinlagen), § 4 (Geschäftsjahr, Jahresabschluss) und mit ihr eine Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: Europa Inkasso Service GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die geschäftsmäßige Bearbeitung von Forderungseinzügen (Inkasso) in Europa. Bestellt als Geschäftsführer: Sieber, Claudia, Essen, *12.01.1966.

28.01.2010 HRB 14600 WGS Wuppertaler Garn Service GmbH (Westkotter Str. 178, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 22.01.2010 hat das Stammkapital von 25.000,00 Euro um 5.000,00 Euro auf 30.000,00 Euro erhöht und § 4 (Stammkapital) des Gesellschaftsvertrages entsprechend geändert.

28.01.2010 HRB 14696 A!B!C Beratungs – GmbH (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Einzelprokura: Breuer, Bernd, Düsseldorf, *12.12.1950.

28.01.2010 HRB 19047 Haus Vivo gGmbH (Rudolfstr. 86, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kegler, Steffi, Wuppertal, *19.11.1951. Bestellt als Geschäftsführer: Rettig, Elisabeth, Wuppertal, *28.04.1952.

28.01.2010 HRB 21047 Girardet Wuppertal Verwaltungsgesellschaft mbH (Otto-Hausmann-Ring 185, 42115 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Reiners, Frank, Düsseldorf, *11.01.1957.

29.01.2010 HRB 8167 Baustoffhandel Informations- und Schulungsgesellschaft mbH, Wuppertal (Am Weidendamm 1 A, 10117 Berlin).

01.02.2010 HRB 7519 Mike Ermert Beteiligungs GmbH (Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Hötzinger, Roland Ralf, Ampfing, *04.07.1962.

01.02.2010 HRB 9270 Hoeps Beteiligungs GmbH, c/o Herrn Jürgen Hoeps (Obere Lichtenplatzer Str. 221, 42287 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Hoeps, Jürgen, Wuppertal, *02.05.1940. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

01.02.2010 HRB 10695 Schröder Dental GmbH (Klotzbahn 3, 42105 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Schröder, Roland, Wuppertal, *28.04.1957. Nicht mehr Geschäftsführer: Schröder, Simona, geb. Krüger, Wuppertal, *14.04.1960. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

01.02.2010 HRB 18686 Host Ventura GmbH (Robertstr. 6, 42107 Wuppertal). Einzelprokura: Vijfvinkel, Andreas Willem, Wuppertal, *05.06.1976.

02.02.2010 HRB 2435 ELBA-Omnibusreisen GmbH (Deutscher Ring 18, 42327 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Bögershausen, Dirk, Essen, *17.08.1971.

02.02.2010 HRB 4112 Rundschau Verlagsgesellschaft mbH (Otto-Hausmann-Ring 185, 42115 Wuppertal). Der mit der Kommanditgesellschaft W. Girardet mit Sitz in Düsseldorf (Amtsgericht Düsseldorf, HRA 8806) am 13.02.2001 abgeschlossene Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 16.12.2009 zum 31.12.2009 aufgehoben.

02.02.2010 HRB 9976 AL Aviation Leasing Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Robert-Daum-Platz 1, 42117 Wuppertal). Prokura erloschen: Basten, Heinz Matthias, Düsseldorf, *08.10.1948.

02.02.2010 HRB 22375 SKZ-Speditions GmbH (Otto-Hausmann-Ring 107, 42115 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Packeisen, Arno, Haan, *19.05.1962. Nicht mehr Geschäftsführer: Beckhaus, Melanie, Wuppertal, *25.09.1975; Koch, Axel, Bergisch Gladbach, *31.10.1958.

03.02.2010 HRB 5312 Bünger – Holding GmbH (Wichlinghauser Str. 38 – 40, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Bünger, Carl, Wuppertal, *05.05.1922.

03.02.2010 HRB 9242 Thomas Ranft und Co. Versorgungstechnik GmbH (Allensteiner Str. 59, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Deuter, Hans-Peter, Wuppertal, *19.08.1959.

03.02.2010 HRB 16888 Draka Automotive GmbH (Dickestr. 23, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Schütte, Christian, Hückeswagen, *23.06.1960. Nach Änderung des Wohnortes weiterhin Geschäftsführer: Dr. Lupberger, Martina, geb. Mauer, Wesel, *09.12.1958, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

03.02.2010 HRB 20441 MS Aufzugbau und -service GmbH (Clausenhof 52,

42285 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Roosen, Sabine, Willich, *09.07.1965

03.02.2010 HRB 21159 Laguna Handelsgesellschaft mbH (Georg-Arends-Weg 19, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Gerhard, Peter, Wuppertal, *22.01.1965.

03.02.2010 HRB 21614 Kaufmännische Dienstleistungen Wuppertal GmbH (Platz der Republik 6 - 8, 42107 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Schächner, Volker, Düsseldorf, *25.03.1969. Prokura erloschen: Schächner, Volker, Düsseldorf. *25.03.1969.

04.02.2010 HRB 7045 A.V. Greulich Druckveredlung GmbH (Buchenhofener Str. 35, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 02.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1. (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: A.V. Greulich Beteiligungs-GmbH.

04.02.2010 HRB 7917 Thomas Ranft GmbH (Allensteiner Str. 59, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Deuter, Hans Peter, Wuppertal, *19.08.1959.

05.02.2010 HRB 6966 Hermann Matthey GmbH (Heckinghauser Str. 21 - 23, 42289 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 03.02.2010 hat § 1 Abs. (1) (Firma) und § 2 Abs. (1) (Gegenstand des Unternehmens) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neue Firma: Hermann Matthey Verwaltungs GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Verwaltung eigenen Vermögens sowie die Beteiligung an anderen Gesellschaften, insbesondere auch als persönlich haftende Gesellschafterin von Kommanditgesellschaften.

05.02.2010 HRB 19036 Waterworld Bergische Sonne GmbH (Lichtscheider Str. 90, 42285 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.02.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1299/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

05.02.2010 HRB 20942 Si & Ma Reisen GmbH (Neumarktstr. 10, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 17.12.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 954/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

08.02.2010 HRB 5835 Manz Galvanotechnik GmbH (Simonshöfchen 54, 42327 Wuppertal). Prokura erloschen: Klebsch. Sandra, Kaarst, *20.05.1960.

08.02.2010 HRB 16873 BGP Rechtsanwaltsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mbH (Friedrich-Engels-Allee 32, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 03.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 7 (Geschäftsführung) beschlossen.

08.02.2010 HRB 22150 SPS TechnoScreen GmbH (Laurentiusstr. 25, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 09.09.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (1) (Höhe und Einteilung des Stammkapitals) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 140.000,00 Euro um 60.000,00 Euro auf nunmehr 200.000,00 Euro beschlossen. Ferner wurde der Gesellschaftsvertrag in § 5 (2) (Verfügung über Geschäftsanteile) ergänzt und neu gefasst.

09.02.2010 HRB 5996 Hildesheim & Mosblech GmbH, Wuppertal (Hofstr. 1, 40721 Hilden). Der Sitz ist nach Hilden (jetzt Amtsgericht Düsseldorf, HRB 62719) verlegt.

09.02.2010 HRB 10766 Delphi Delco Electronics Europe GmbH (Delphiplatz 1, 42119 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Teuner, Andreas Stephan, Wülfrath, *05.04.1964. Prokura erloschen: Steinberg, Marc, Nürnberg, *10.02.1975.

09.02.2010 HRB 19054 Greco-Food GmbH (Färberstr. 9, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 04.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Abs. 1 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Groß- und Einzelhandel mit Lebensmitteln, Getränken, Spirituosen und ausländischen Spezialitäten und Gastronomieeinrichtung sowie Fleischzerlegung und der Groß- und Einzelhandel mit Frischfleisch.

10.02.2010 HRB 5864 Klinikverbund St. Antonius und St. Josef GmbH (Bergstr. 6 - 12, 42105 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Stein, Martin, Wuppertal, *09.07.1969.

10.02.2010 HRB 10541 Willi Hahn GmbH (Am Kiesberg 11, 42117 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: König, Thomas, Karlsruhe, *05.07.1958. Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis Geschäftsführer: Klauß. Armin. Pfedelbach, *07.04.1959.

10.02.2010 HRB 10935 PSA Bergischland GmbH Personaldienstleistung Wuppertal (Völklinger Str. 9, 42285 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Meier, Almut, geb. Reinertz, Wuppertal, *09.10.1940; Meier, Björn Arne, Wuppertal, *22.04.1977. Die Gesellschaft wird fortgesetzt.

Löschungen

14.01.2010 HRA 16825 Kurt Seeling GmbH & Co. Kleinmetallwaren Handels KG (Giebel 30, 42327 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.



WWW. SCHUHMACHER - STANDORT - ENTWICKLUNG.DE

120 JAHRE-HEIZOEL-VORST

Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 744035



KREIDEWEISS GmbH

Ringstr. 15 · 42553 VELBERT

Tel.: 02053 / 93 20 0 · Fax: 02053 / 93 20 24 info@kreideweiss-kunststoffe.de





Schleifwerkzeuge für die Oberflächenbehandlung wie Kontaktscheiben, Original-KEMPER-Schleifstern; Fächerscheiben, Schleifvlieswerkzeuge sowie Antriebe STARMAX lieferi KEMPER-KONTAKT Siegersbusch 45A · 42327 Wuppertal Tell- (202/78607-0 - Fax 0202/78607-23 Gert Kemper GmbH - e-mall: kontakt @kemperkontakt 2 Gert Kemper GmbH



Wein, Sekt, Spirituosen, Bier, Wasser, Kohlensäure

Bayreuther Str. 50 c 42115 WUPPERTAL **8** (0202) 305085 Fax (0202) 305087

Handelsregister

25.01.2010 HRA 22421 Flottmann & Dumm Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG (Fichtenstr. 13 a, 42283 Wuppertal). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Flottmann & Dumm Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal B 10324). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

28.01.2010 HRA 16463 Canaria Reisevermittlung - Heidrun Henderson (Freudenberger Str. 8, 42119 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

01.02.2010 HRA 16915 Ludwig Hoeps GmbH & Co. KG (Uellendahler Str. 480 a, 42109 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

09.02.2010 HRA 22880 Ribbel R PHAR-MA e.K. (Arrenberger Str. 69, 42117 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

10.02.2010 HRA 14954 Högel-Werbung Udo Optenhögel (Grünewald 34, 42327 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

10.02.2010 HRA 16753 Weierstahl Einzelhandels oHG (Eschenstr. 83 - 85, 42283 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

14.01.2010 HRB 21187 Messe- & Renovierungsservice Limited (Unterstr. 30a, 42107 Wuppertal). Die Zweigniederlassung ist gelöscht. Von Amtswegen eingetragen.

18.01.2010 HRB 2864 Grundstücksverwaltung Uellendahler Str. 411 GmbH, Wuppertal (Am Botanischen Garten 10, 47058 Duisburg). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

18.01.2010 HRB 4726 Convitec Food Performance GmbH, z. Hd. Rudolf Fischer (Hohenzollernstr. 30, 42287 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

21.01.2010 HRB 8138 Oexemann GmbH (Werderstr. 20, 42117 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

26.01.2010 HRB 9456 Profi - Pack 2000 Verpackungsmittel GmbH, Wuppertal (Parkstr. 7, 44532 Lünen). Der Sitz ist nach Lünen (jetzt Amtsgericht Dortmund, HRB 22714) verleat.

28.01.2010 HRB 20147 QUIACS Beteiliqungs GmbH (Unterdahl 24 b, 42349 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

01.02.2010 HRB 9699 Aktuarielle Dienstleistungen Dr. Robert Holz GmbH (Steinhauser Str. 51, 42399 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

03.02.2010 HRB 10431 UTILUX GmbH (Im Vogelsholz 38, 42369 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

08.02.2010 HRB 10311 BauWert GmbH Ingenieurbüro zum Schutz und Erhalt von Bauwerken (Friedrich-Engels-Allee 256, 42285 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

Löschungen von Amts wegen

29.01.2010 HRA 18637 COMÖDIE Wuppertal am Karlsplatz GmbH & Co. KG (Friedrichstr. 39, 42105 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

05.02.2010 HRA 10172 Fritz Kromberg GmbH & Co. KG. (Roseggerstr. 17 - 25, 42289 Wuppertal). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

03.02.2010 HRB 20522 GLOBAL PUR-CHASE WORKS LIMITED (In den Birken 34b, 42113 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB ein-

14.01.2010 HRB 10171 MeSi GmbH (Linderhauser Str. 77 - 79, 42279 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen

14.01.2010 HRB 10844 MaTec GmbH (Lange Str. 6, 42119 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

19.01.2010 HRB 10954 Autohaus Killmann GmbH (Bendahler Str. 66 - 72, 42285 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

20.01.2010 HRB 10846 SKM Metallbau- und Vertriebs-GmbH (Sonnabendstr. 33, 42277 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

25.01.2010 HRB 6880 Heinze Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Ahrstr. 4, 42117 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

02.02.2010 HRB 6493 Benninghoven & Ochse GmbH (Rosenthalstr. 25, 42369 Wuppertal), Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

Löschungsankündigungen

15.01.2010 HRA 10460 H. u. R. v. G ö t z e n (In der Beek 61 a, 42113 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma

von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

21.01.2010 HRA 7574 H. Spelleken Nachf. GmbH & Co. (Rheinische Str. 14, 42279 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

05.02.2010 HRA 17484 CONTI Trockenbau oHG (Berliner Str. 100, 42275 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate fest-

05.02.2010 HRA 16210 Paul Herholz (Grundstr. 47, 42389 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

05.02.2010 HRB 22263 Türe-Öngel Bau GmbH (Gathe 83, 42107 Wuppertal.) Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a FGG zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

Berichtigungen

20.01.2010 HRA 22313 smcTeam Systems Management Consulting GmbH & Co. KG (Lise-Meitner-Str. 1 - 9, 42119 Wuppertal). Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt die Gesellschaft einzeln. Jeder persönlich haftende Gesellschafter ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Die jeweiligen organschaftlichen Vertreter eines jeden persönlich haftenden Gesellschafters sind für Rechtsgeschäfte mit der Gesellschaft von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr Persönlich haftender Gesellschafter: SWData GmbH, Düsseldorf (Amtsgericht Düsseldorf HRB 55142).

MONHOF & CO. GmbH



Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?

WIR BERATEN SIE GERN!

Lager 2: Otto-Hahn-Straße 53

Nibelungenstraße 54-56 42369 Wuppertal Tel. (02 02) 97 40 14-0 Fax (02 02) 97 40 14-29 info@monhof-verpackung.de



Kartonagen

Füllstoffe

Wellpappen Paletten

Klebebänder

Umreifung

■ PE-Folie

PF-Beutel

Versandtaschen

Hygienepapiere



20.01.2010 HRB 10407 Vi.on Hausverwaltungs- und Immobilien GmbH (Konradswüste 15, 42289 Wuppertal), Einzelprokura: Friedrich, Jan-Eric, Siegen, *28.02.1984.

29.01.2010 HRB 9524 BNS Kominunikations-Vertriebs GmbH (Kemmannstr. 129, 42349 Wuppertal). BNS Kommunikations-Vertriebs GmbH.

08.02.2010 HRB 19993 BauConsult 3 GmbH (Warndtstr. 7, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Füßer, Andre, Wuppertal, *18.08.1961.

Vorgänge ohne Eintragung

18.01.2010 HRB 20552 DuPont Performance Coatings GmbH (Christbusch 25, 42285 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

18.01.2010 HRB 10316 DPDH Verwaltungs-GmbH (Christbusch 25, 42285 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Solingen

Neueintragungen

05.02.2010 HRA 22932 SID.COM e.K. (Luisenstr. 10, 42655 Solingen). Gegenstand: Der Internet-Einzelhandel mit Sportartikeln jeglicher Art. Inhaber: Dedie, Simon, Solingen, *07.05.1977.

05.02.2010 HRA 22933 CA LUTZ KG (Wuppertaler Str. 261a, 42653 Solingen). Gegenstand: Die Verwaltung von Vermögen. Persönlich haftender Gesellschafter: Lutz, Alexander, Solingen, *28.12.1962; Lutz, Claudia, Solingen, *21.12.1963.

08.02.2010 HRA 22934 SonoPlus GmbH & Co. KG (Burgtal 8, 42659 Solingen), Gegenstand: Die Vermietung und der Vertrieb audiovisueller Veranstaltungstechnik. Persönlich haftender Gesellschafter: SonoPlus Beteiligungs-GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 22070).

25.01.2010 HRB 22511 Energiekonzepte, W. Leder GmbH (Schlicker Weg 18, 42659 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 27.01.2006 mit Änderung vom 12.04.2006. Die Gesellschafterversammlung vom 11.01.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2 (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Burscheid (bisher Amtsgericht Köln, HRB 57661) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Planung und Lieferung von energietechnischen Anlagen. Stammkapital: 25.000.00 Euro, Bestellt als Geschäftsführer: Leder, Wilhelm Gerhard, Solingen. *07.03.1945. Nicht mehr Geschäftsführer: Richter, Karin, Leichlingen, *10.11.1948.

25.01.2010 HRB 22512 C. Grossmann Parkett und Böden GmbH (Nibelungenstr. 22, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 15.12.2009. Gegenstand: Der Handel mit sowie die Verlegung von Bodenbelägen jeder Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Großmann, Christoph, Solingen, *30.11.1966.

25.01.2010 HRB 22515 Domus Bauelemente UG (haftungsbeschränkt) (Mittagstr. 15, 42657 Solingen. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 14.01.2010. Gegenstand: Der Handel mit Bauelementen. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Chantzar-Dimitrios, Koufalia/Griechenland, *10.07.1956

27.01.2010 HRB 22521 MBK Immobilien GmbH (Graf-Adolf-Str. 3, 42659 So-Gesellschaftsvertrag 21.10.2009 Die Gesellschafterversammlung vom 29.12.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2. (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Reinheim (bisher Amtsgericht Darmstadt HRB 88357) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Vermittlung von Finanzierungen, insbesondere von Fördermitteln, die Vermittlung von Immobilien sowie die Hausverwaltung. Stammkapital: 25.000.00 Euro, Geschäftsführer: Klockow, Uta, geb. Rothe, Wuppertal, *31.05.1973.

01.02.2010 HRB 22533 Kracht Fertigungstechnik GmbH (Norbertstr. 10, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 19.01.2010. Gegenstand: Die CNC-Bearbeitung, Zerspanungstechnik, Montage sowie Herstellung und Vertrieb von LED-Leuchten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kracht, Torsten, Solingen, *19.11.1965.

03.02.2010 HRB 22541 Perfectum Möbelservice GmbH (Parsevalstr. 3, 42719 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 15.01.2010. Gegenstand: Die Lagerung, Kommissionierung, Auslieferung und Montage von Neumöbeln sowie der Kundendienst für Neumöbel, Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ehlenbeck, Tim, Solingen, *30.12.1965; Ehlenbeck, Hans, Solingen, *29.12.1935.

05.02.2010 HRB 22547 Gummi Rademacher GmbH (Schlagbaumer Str. 103, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 02.12.2009 Die Gesellschafterversammlung vom 15.01.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2 (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Duisburg (bisher Amtsgericht Duisburg HRB 21961) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Der technische Großhandel mit Gummi, Kunststoffen, Wälzlagern und Antriebstechnik, sowie Industriebedarf. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Engelbert, Rolf, Duisburg, *07.05.1960. Wesentliche Betriebsgrundlagen unter Übergang der Arbeitsverhältnisse und der Geschäftsräume sind von der Gummi Rademacher GmbH & Co KG, Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 19546) auf die

Sie wählen richtig Solingen



Seit über 40 Jahren bauen und pflegen wir Privatgärten und Industrieanlagen Garten- und Landschaftsbau

E. Storsberg Löhdorfer Straße 61 42699 Solingen-Ohligs, Telefon (02 12) 6860, Fax (02 12) 652953



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Schaberfeld 33-35 · 42659 SOLINGEN Tel. 0212/242200 · Fax 0212/2422022

Ältestes Fachunternehmen Solingens. anerkannter Ausbildungsbetrieb/Ing.-Büro

Metallbau: **Schlosserei** 10320



Wintergärten – Solarveranden Lorsbach Metalibau

42651 Solingen Wupperstraße 40-44 2 (0212) 10320 · Fax 208822

Kartonagen (0212) 311131

Fax (0212) 316302

BERGISCHE KARTONAGENFABRIK

Fredy Maurer

Demmeltrather Str. 6B · 42719 Solingen

- Überzogene Kartonagen
 - Faltschachteln
- Halbetuis mit Seidenfütterung oder mit tiefgezogenen Einlagen
- Stanzverpackungen Schiebeschachteln
- mit Voll- oder Klarsichtdeckel
- Wellnannkartons
- Versandkartons
- Buchschuber



□∨⊆ Jahncke

Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG.

Wir verpacken für Sie!

Ihre Artikel SB-gerecht z. B. Messer und Dosenöffner

Wir erstellen Blisterhauben, Schiebblister und Tiefziehteile

Wir skinnen Messer jeder Art und u.v.m.

Gasstr. 10 \cdot 42657 Solingen \cdot Tel. 02 12 / 81 05 26 info@dvs-jahncke.de \cdot www.dvs-jahncke.de



Handelsregister

Gummi Rademacher GmbH mit dem Recht der Verwendung/Fortführung der Firma übergegangen. Die Haftung für die im Betrieb des Geschäfts der Gummi Rademacher GmbH & Co KG begründeten Verbindlichkeiten auf die unternehmensfortführende Gummi Rademacher GmbH ist ausgeschlossen.

10.02.2010 HRB 22561 Grellmann GmbH (Grünewalder Str. 61 A, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 08.02.2010. Gegenstand: Der Betrieb einer Gaststätte/Bistro sowie die Durchführung von Unterhaltungs- und Sportveranstaltungen aller Art auf eigene Rechnung oder Rechnung Dritter. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Grellmann, Philipp, Solingen, *26.05.1987.

Veränderungen

14.01.2010 HRA 22659 Drynda Autoteile OHG (Liebigstr. 2d, 42719 Solingen). Drynda Autoteile e.K. Solingen. Nicht mehr Persönlich haftender Gesellschafter: Drynda, Christof, Solingen, *19.11.1974. Nunmehr Inhaber: Drynda, Gregor, Solingen, *21.09.1970. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Herr Gregor Drynda, Solingen, *21.09.1970 ist nunmehr Alleininhaber. Die Firma ist geändert.

14.01.2010 HRA 19888 GAB Galvano-Apparatebau Peter Siepmann Stiftung & Co. KG. (Katternberger Str. 155, 42655 Solingen). Einzelprokura: Bahr, Claudia, Solingen, *07.09.1963.

26.01.2010 HRA 19778 A. + W. Göddert GmbH & Co. KG (Mangenberger Str. 348 B, 42655 Solingen). Prokura erloschen: Dorpmüller, Thorsten, Solingen, *12.11.1970.

26.01.2010 HRA 20570 art plus werk GmbH & Co. KG (Stöcken 24, 42651 Solingen).

01.02.2010 HRA 19473 Ernst Krebs, Kommandtigesellschaft (Dellenfeld 38 -40, 42653 Solingen). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Krebs, Klaus-Ernst, Solingen, *05.07.1940. 01.02.2010 HRA 19546 Gummi Rademacher GmbH & Co. KG (Heresbachstr. 37, 42719 Solingen). Nach Firmenänderung: Neue Firma: Krause Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG.

05.02.2010 HRA 20500 TTM EDV Zubehör GmbH & Co. KG (Potshauser Str. 12, 42651 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögendurch Beschlussvom 03.02.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1196/09). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

05.02.2010 HRA 21489 priv. Bildungsinstitut Oliver M. W. Schneider e.K. (Börsenstr. 39a, 42657 Solingen).

09.02.2010 HRA 19425 Hugo Jahn oHG (Düsseldorfer Str. 26, 42697 Solingen). Ein-

zelkaufmann. Nach Änderung des Rechtsformzusatzes und Beifügung des Inhaberzusatzes nunmehr: Hugo Jahn e.K., Inhaber Stefan Hohs. Nicht mehr Persönlich haftender Gesellschafter: Hawranke, Birgit, Solingen, *01.09.1962. Nunmehr Inhaber: Hohs, Stefan, Solingen, *14.05.1960. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Stefan Hohs, Solingen, *14.05.1960 ist nunmehr Alleininhaber.

14.01.2010 HRB 16187 Kontext Ingenieurbüro GmbH (Klauberger Str. 9 a, 42651 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Lüken, Jörg, Wuppertal, *17.03.1963.

14.01.2010 HRB 22356 NUR – HAK Fleisch und Geflügel Großhandel GmbH (Hildener Str. 43 a, 42697 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 18.12.2009 hat § 2 Abs. 1 (Gegenstand des Unternehmens) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neuer Unternehmensgegenstand: Der An- und Verkauf von Fleischwaren aller Art im Groß- und Einzelhandel.

15.01.2010 HRB 14830 Walbusch Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Martinstr. 18, 42646 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Klein, Markus, Düsseldorf, *09.06.1971.

15.01.2010 HRB 15046 GSV Gravier-Technik K. Gottfried GmbH (Spielbruch 8, 42659 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 13.10.2009 hat das Stammkapital auf Euro umgestellt, es von dann 25.564,60 Euro um 3,40 Euro auf 25.568,00 Euro erhöht und Nr. 5 und 6 (Stammkapital, Stammeinlagen) und Nr. 23 (Beschlussfassung) des Gesellschaftsvertrages neu gefasst. Nicht mehr Geschäftsführer: Gottfried, Klaus, Solingen, *22.08.1936. Bestellt als Geschäftsführer: Gottfried, Niclas, Solingen, *29.04.1961.

15.01.2010 HRB 15936 Zweibrüder Optoelectronics GmbH (Kronenstr. 5 - 7, 42697 Solingen).

15.01.2010 HRB 16400 Kortenbach & Rauh Immobilien GmbH (Weyerstr. 277, 42719 Solingen). Bestellt als Liquidator: Schmahl, Robin, Wuppertal, *09.12.1973. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

18.01.2010 HRB 14734 VS GUSS Aktiengesellschaft (Parallelstr. 17, 42719 Solingen). Prokura erloschen: Schweitzer, Bernd, Solingen, *11.03.1950.

18.01.2010 HRB 16753 Wilkinson Sword GmbH (Schützenstr. 110, 42659 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: VerNooy, David Samuel, Oxford CT 06478 USA, *01.05.1960. Nicht mehr Geschäftsführer: Chow, Chi Chiu, Fairfield/USA, *24.11.1950.

18.01.2010 HRB 22153 Buspreise Verwaltungsgesellschaft mbH (Friedrich-

Ebert-Str. 10, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 30.12.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1099/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

19.01.2010 HRB 20482 BSG Stahlservice GmbH, Solingen (Diethelm-Büttner-Str. 23, 58339 Breckerfeld). Der Sitz ist nach Breckerfeld (jetzt Amtsgericht Hagen HRB 8384) verlegt.

20.01.2010 HRB 16008 Herrn. Weck Sohn Puzzles and Games GmbH (Melbeckstr. 22, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 11.01.2010 hat § 1 Ziffer 1 (Firma) und § 2 Ziffer 1 (Gegenstand) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neue Firma: Weck Technical Products GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von technischen Produkten, insbesondere von Druckerzeugnissen, sowie die Erbringung von Dienstleistungen aller Art.

20.01.2010 HRB 17141 Buchenhof – Gastro Verwaltungs GmbH (Stresemannstr. 30, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Malik, Jeanette, Solingen, *05.03.1963. Bestellt als Geschäftsführer: Mündelein-Hansen, Iris, geb. Mündelein, Solingen, *12.05.1964.

21.01.2010 HRB 21659 kogag Promotion GmbH (Schorberger Str. 66, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Edler, Christoph, Köln, *22.03.1967. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Domning, Marc Ralf Elmar, Solingen, *25.07.1970.

22.01.2010 HRB 15167 Tückmantel & Co. GmbH (Eifelstr. 25, 42699 Solingen). Prokura erloschen: Paashaus, Barbara, Solingen, *12.06.1939. Einzelprokura: Grünewald, Udo, Dortmund, *04.06.1963.

22.01.2010 HRB 16351 Theranostic Medizintechnik GmbH (Obere Dammstr. 8 - 10, 42653 Solingen). Prokura erloschen: Heidrich, Peter, Buseck, *24.01.1940.

25.01.2010 HRB 13892 CrossMatch GmbH, Mettmann (Körnerstr. 61, 42659 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 12.11.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer (2) (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung nach Solingen beschlossen. Infolge Namensänderung nunmehr Geschäftsführer: Hauke Wolff, Angelika, geb. Külzhammer, Solingen, *25.06.1957; Schleichert, Holger, geb. Schmidt, Sprockhövel, *26.07.1966.

25.01.2010 HRB 19363 Eusani – Hortmanns – Zahlten – Ingenieurgesellschaft mbH (Remscheider Str. 37, 42659 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 22.12.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Stammkapital, Stammeinlagen) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 2.000,00 Euro auf 39.800 Euro beschlossen.

26.01.2010 HRB 15501 ENDO-TECH-NIK Wolfgang Griesat GmbH (Heiligenstock 32, 42697 Solingen). Der mit der ENDO-FLEX GmbH mit dem Sitz in Voerde (Amtsgericht Duisburg HRB 9780) am 25.11.2002 abgeschlossene Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 11.12.2009 geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 11.12.2009 hat der Änderung zugestimmt.

28.01.2010 HRB 15485 cherojo Großund Einzelhandelsgesellschaft mbH (Bahnhofstr. 35, 42651 Solingen).

28.01.2010 HRB 15915 KLIMA-DELTA GmbH - Klima- und Lüftungsgeräte (Wipperauer Str. 71 - 73, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung hat am 30.09.2009 beschlossen, das Stammkapital (50.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 25.564,60 Euro um 27.435,40 Euro auf 53.000,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 4 (Stammkapital und Stammeinlagen) zu ändern. Die Gesellschafterversammlung vom 30.09.2009 hat weiterhin eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 (Gesellschafterversammlung), § 7 (Einziehung) sowie § 9 (Verfügung über Geschäftsanteile) beschlossen. Nach § 7 wurde § 8 (Erbfolge) eingefügt. Die bisherigen §§ 8, 9, 10 und 11 sind die §§ 9, 10, 11, 12 des Gesellschaftsvertrages geworden. Bestellt als Geschäftsführer: Heuchemer, Felix, Solingen, *11.07.1982.

28.01.2010 HRB 22268 CACOM-ECO-NOMY ADMINISTRATION UG (haftungsbeschränkt) (Luisenstr. 16 A, 42655 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Keser, Ismail, Solingen, *01.01.1986. Nicht mehr Geschäftsführer: Kabeck, Markus, Solingen, *04.10.1981. Einzelprokura: Aschmontas, Christian Wilhelm Jonas, Solingen, *05.10.1982.

29.01.2010 HRB 15217 Göddert Geschäftsführungs GmbH (Mangenberger Str. 348 a, 42655 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Dorpmüller, Thorsten, Solingen, *12.11.1970. Nicht mehr Geschäftsführer: Dorpmüller-Göddert, Margarete, geb. Göddert, Solingen, *06.05.1949.

01.02.2010 HRB 15196 Durst Beteiligungs-GmbH (Martinstr. 22, 42655 Solingen). Geschäftsführer: Kullmann, Jens, Bergheim, *31.01.1972.

01.02.2010 HRB 15403 md communication GmbH (Burger Landstr. 2 - 4, 42699 Solingen). Bestellt als Liquidator: Dr. Domning, Marc Ralf Elmar, Solingen, *25.07.1970. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

01.02.2010 HRB 19550 A. + W. Göddert Produktionsgesellschaft mbH (Mangenberger Str. 348 B, 42655 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Dorpmüller, Thorsten, Solingen, *12.11.1970. Nicht mehr Geschäftsführer: Dorpmüller-Göddert, Margarete, geb. Göddert, Solingen,

*06.05.1949. Prokura erloschen: Dorpmüller, Thorsten, Solingen, *12.11.1970.

02.02.2010 HRB 14892 kogag Agentur für Live-Kommunikation GmbH (Schorberger Str. 66, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: bisher nicht einge-Edler, Christoph, Köln. tragen: *22.03.1967. Bestellt als Geschäftsführer: Markus, Korschenbroich, Jäger. *19.01.1963; Splitthoff, René, Solingen, *13.10.1959. Prokura erloschen: Jäger, Markus, Korschenbroich, *19.01.1963; Splitthoff, René, Solingen, *13.10.1959.

03.02.2010 HRB 15870 Intec GmbH, Lackiersysteme (Schorberger Str. 56 a, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 16.12.2009 hat das Stammkapital von 46.000,00 Euro um 54.000,00 Euro auf nunmehr 100.000,00 Euro erhöht und Ziffer 3 (Stammkapital) des Gesellschaftsvertrages neu gefasst.

03.02.2010 HRB 22346 ADAMANT robotics GmbH (Lünenschloßstr. 12, 42657 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 27.01.2010 hat den Sitz nach Haan verlegt und § 1 Abs. 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages entsprechend geändert. Geschäftsanschrift: Champagne 6. 42781 Haan.

04.02.2010 HRB 22102 Marina Technik GmbH (Obenitterstr. 21, 42719 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 02.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2. (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung nach Wülfrath beschlossen. Geschäftsanschrift: Schillerstr. 50, 42489 Wülfrath.

04.02.2010 HRB 16852 Andreas Schmitz Metallbearbeitungsgesellschaft mbH (Norbertstr. 10, 42655 Solingen). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 1262/09) vom 01.02.2010 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

04.02.2010 HRB 20078 TTM EDV Zubehör Verwaltung GmbH (Potshauser Str. 12, 42651 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 03.02.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1191/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

08.02.2010 HRB 14904 Franz Fischer Ingenieurbüro GmbH (Wilhelmstr. 26, 42697 Solingen). Prokura erloschen: Rubow, Rita, Weilerswist, *26.04.1953.

08.02.2010 HRB 19702 Schuhmacher Beteiligungs-GmbH, Solingen (Fouriersgasse 12, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 03.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. (1) und (2) (Firma und Sitz) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma, die Sitzverlegung nach Wuppertal und

die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Ferner wurden § 4 Abs. (2) und (3) (Stammkapital, Stammeinlagen) des Gesellschaftsvertrages ersatzlos aufgehoben, der bisherige Abs. (4) wird nunmehr Abs. (2) und § 14 Abs. (3) (Wettbewerbsverbot) wurde ersatzlos aufgehoben. Neue Firma: BGE Beteiligungs-GmbH. Wuppertal. Geschäftsanschrift: Fouriersgasse 12, 42103 Wuppertal. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Beteiligung an der Bergische Gesellschaft für Immobilienentwicklung mbH + Co. KG mit dem Sitz in Wuppertal, die zum Gegenstand haben wird die Vermittlung und der Handel mit Immobilien. Nicht mehr Geschäftsführer: Schuhmacher, Stephan, Solingen, *04.08.1958. Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis Geschäftsführer: Matej, Paul, Kaufmann, Wuppertal, *09.09.1965.

09.02.2010 HRB 21591 SL Akustik GmbH (Merscheider Str. 265, 42699 Solingen). Geschäftsanschrift: Oetringhauser Str. 36, 44339 Dortmund. Nicht mehr Geschäftsführer: Sperlich, Guido, Solingen, *07.01.1961.

Löschungen

27.01.2010 HRA 22851 Promotionfactory KG (Gasstr. 56, 42657 Solingen). Geschäftsanschrift: Bremer Str. 217, 27498 Helgoland. Der Sitz ist nach Helgoland (jetzt Amtsgericht Pinneberg HRA 5961 PI) verlegt.

26.01.2010 HRB 16511 Natur-Vital Beratungs- und Vertriebs-Gesellschaft mbH, Solingen (Nagelsbaum 49 a, 51399 Burscheid). Der Sitz ist nach Burscheid (jetzt Amtsgericht Köln HRB 68270) verlegt.

28.01.2010 HRB 19413 SIOPAL Deutschland GmbH (Wuppertaler Str. 257, 42653 Solingen). Geschäftsanschrift: Eller Str. 101, Gebäude B 3, 40721 Hilden. Der Sitz ist nach Hilden (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 62639) verlegt.

02.02.2010 HRB 15727 KomTech. Institut für Kommunikations- und Technologieforschung GmbH (Augustastr.18, 42655 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

08.02.2010 HRB 21973 Euro-Titan Handels GmbH (Katernberger Str. 155 -159, 42655 Solingen). Geschäftsanschrift: Zapp-Platz 1, 40880 Ratingen. Der Sitz ist nach Ratingen (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 62748) verlegt.

Löschung von Amts wegen

14.01.2010 HRB 15084 Grund + Wert Baubetreuungsgesellschaft mbH (Michelsdorfer Weg 31, 42699 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.





Seit 1870 Stanz- und Ziehteile Eigener Werkzeugbau Gebr. Knoth GmbH & Co

42653 Solingen · Lindgesfeld 11–13 Telefon (0212) 593009 Fax (02 12) 59 17 15

WERBEN HILFT VERKAUFEN!

einmal aus: Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag: ax: 0202 / 45 00 86



Hans Joh. Wittebrock Wico Gummiwaren-Metallwaren GmbH & Co.

Dycker Feld 55 42653 Solingen Telefon (02 12) 5 97 61/62 Telefax (02 12) 5 93 753



LAGERHALLE + PRODUKTIONSSTÄTTE + BÜRORÄUME an Ort & Stelle.

Mehr Kompetenzl Mehr Erfahrung! Mehr Leidenschaft! www.olaf-jansen-gmbh.de

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!



Olaf Jansen GmbH | Elisenstr. 5 | 42651 | Solingen | Fon (0212) 22138-0 Fax (0212)22138-29 | info@olaf-jansen-gmbh.de | www.olaf-jansen-gmbh.de

Löschungsankündigung

28.01.2010 HRA 19404 Rudolf Schmidt (Corneliusstr. 17, 42719 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

Berichtigung

29.01.2010 HRA 22659 Drynda Autoteile e.K. (Liebigstr. 2d, 42719 Solingen).

Vorgänge ohne Eintragung

15.01.2010 HRB 20675 Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH (Gotenstr. 1, 42653 Solingen). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

18.01.2010 HRB 15873 Stadtwerke Solingen GmbH (Beethovenstr. 210, 42655 Solingen). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Remscheid

Neueintragungen

25.01.2010 HRA 22926 Walter Picard UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Schlieperfeld 12, 42857 Remscheid). Gegenstand: Die Verwaltung eigenen Vermögens. Persönlich haftender Gesellschafter: Picard Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt), Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 22508).

19.01.2010 HRB 22500 Anadolu GmbH (Markt 2, 42853 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 30.12.2009. Gegenstand: Die Führung eines Gastronomiebetriebes und dabei insbesondere das Betreiben von Schnellrestaurants und Imbissbuden. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Yüksel, Osman, Remscheid, *12.01.1965. Einzelprokura: Ülger, Haci Mustafa, Remscheid, *05.02.1949.

22.01.2010 HRB 22508 Picard Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt) (Schlieperfeld 12, 42857 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 20.01.2010. Gegenstand: Die Übernahme der Stellung der persönlich haftenden Gesellschafterin an der zu gründenden Kommanditgesellschaft in Firma Walter Picard UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG mit dem Sitz in Remscheid, einzutragen in das Handelsregister des Amtsgerichtes Wuppertal Abteilung A, die zum Gegenstand die Verwaltung eigenen Vermögens haben wird. Stammkapital: 2.000,00 Euro. Geschäftsführer: Picard, Walter, Remscheid, *03.06.1959

28.01.2010 HRB 22526 contact4 GmbH (Am Hohen Wald 36, 42859 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 20.09.2002, mehrfach geändert. Die Gesellschafter-

versammlung vom 06.10.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Firma, Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Hannover (bisher Amtsgericht Hannnover, HRB 60660) nach Remscheid beschlossen. Gegenstand: Das Unternehmen ist im Bereich Serviceleistungen auf Messen und innerhalb der Gastronomie tätig. Daneben ist die Gesellschaft in den Geschäftsbereichen Messe, Produktpräsentation, Promotion, Gastronomie und Catering tätig. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Müller, Martin, Remscheid, *26.07.1954.

03.02.2010 HRB 22540 Ferrolink GmbH (Brunnengasse 10, 42853 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 26.01.2010. Gegenstand: Vertrieb von Maschinen, Maschinenteilen, Werkzeugen und artverwandten Artikeln. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kremendahl, Daniel, Sprockhövel, *08.11.1959; Picard, Wolfgang, Remscheid, *10.03.1961.

04.02.2010 HRB 22542 Intercable GmbH (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 25.08.1997 mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 10.12.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Kirchheim (bisher Amtsgericht München HRB 139692) nach Remscheid beschlossen. Gegenstand: Der Handel und die Herstellung von elektrotechnischen Artikeln, insbesondere Werkzeuge mit 1000 Volt und spannungsisolierte Produkte. Stammkapital: 500.000,00 Euro. Geschäftsführer: Mutschlechner, Herbert, Bruneck/Italien, *27.01.1943; Mutschlechner, Klaus, Bruneck/Italien, *26.08.1966; Mutschlechner, Kurt, Bruneck/Italien, *17.03.1971.

04.02.2010 HRB 22545 Nomolas UG (haftungsbeschränkt) (Hoffeldstr. 1a, 42859 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 02.02.2010. Gegenstand: Der Versandhandel mit Spielwaren, Drogerieartikeln, Textilien und Unterhaltungselektronik. Stammkapital: 2.000,00 Euro. Geschäftsführer: Salomon, Antje Birgit Frieda, geb. Schäpe, Remscheid, *15.09 1943

08.02.2010 HRB 22549 H + B Consulting UG (haftungsbeschränkt) (Höhenweg 69, 42897 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 01.02.2010. Gegenstand: Die Unternehmensberatung. Stammkapital: 400,00 Euro. Geschäftsführer: Bielefeldt, Hans-Peter, Remscheid, *30.08.1966; Henkes, Dirk, Remscheid, *16.06.1963.

08.02.2010 HRB 22552 D-Box DigiPack GmbH (Dreher Str. 10, 42899 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 07.01.2010. Gegenstand: Die Herstellung von und der Handel mit Verpackungen, Displays sowie werblichen Darstellungen und die Erbrinqung von damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: van der Bent, Michiel, Arnheim/Niederlande, *26.11.1966.

09.02.2010 HRB 22558 Steinhaus1841 GmbH (Kölner Str. 16, 42897 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 06.10.1989, mehrfach geändert Die Gesellschafterversammlung vom 22.12.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Köln (bisher Amtsgericht Köln HRB 60001) nach Remscheid beschlossen. Gegenstand: Der Einzelhandel mit Fleischund Wurstwaren sowie Lebensmitteln aller Art; Imbiss; Ausschank von alkoholischen und nichtalkoholischen Erfrischungsgetränken. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Porschen, Mathias, Remscheid, *30.04.1960. Einzelprokura: Porschen, Heike, Remscheid, *23.05.1965.

Veränderungen

14.01.2010 HRA 17754 Max Rauhaus GmbH & Co KG. (Wolfstr. 64, 42855 Remscheid).

14.01.2010 HRA 18324 Dr. Schalek & Partner GmbH & Co. KG (Brüderstr. 45, 42853 Remscheid).

19.01.2010 HRA 18017 Holthaus Medical GmbH & Co KG (Lüttringhauser Str. 161, 42899 Remscheid). Nach Firmenänderung nunmehr: Neue Firma: Holthaus Medical GmbH & Co. KG. Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr: Persönlich haftender Gesellschafter: Holthaus Beteiligungs GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HR B 11113).

22.01.2010 HRA 18131 ROBUST HA-BICHT & HEUSER GMBH & CO.KG (Garschager Heide 41, 42899 Remscheid). Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln.

25.01.2010 HRA 22793 Italarredo Groß- und Einzelhandel e.K. (Elberfelder Str. 68, 42853 Remscheid).

28.01.2010 HRA 17558 F.W. Daum Eisenbahnsignal-Bauanstalt und Maschinenfabrik GmbH & Co. KG (Burger Str. 34, 42859 Remscheid). Prokura erloschen: Martelock, Gunhild, Remscheid, *14.06.1949.

28.01.2010 HRA 17993 HEYCO-WERK Heynen GmbH & Co. KG. (Birgden III/1, 42855 Remscheid). Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen: Außenhofer, Holger, Eschweiler, *07.06.1959; Läderach, Susanne, Hachenburg-Alstadt, *25.11.1967; Schöpf, Johann, Farchant, *09.10.1968.

29.01.2010 HRA 21717 Karl Müller Druck & Medien GmbH & Co. KG (An der Hasenjagd 6, 42897 Remscheid). Prokura erloschen: Müller, Karl-Heinz, Remscheid, *23.07.1942.

01.02.2010 HRA 22890 Rienks GmbH & Co. KG (Parkstr. 18, 42853 Remscheid). Nach Namensänderung nunmehr: CAM-TECH Computer-Aided-Design & Manufactoring Systeme Vertriebs GmbH & Co. KG. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.01.2010 der Zustimmungsbeschlüsse sowie ihrer Gesellschafterversammlung vom 27.01.2010 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 27.01.2010 mit der CAMTECH Computer-Aided-Design & Manufacturing Systeme Vertriebs GmbH mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRB 11934) verschmolzen.

05.02.2010 HRA 17796 Willy Scheider GmbH & Co. KG (Haddenbacher Str. 4, 42855 Remscheid). Einzelprokura: Henatsch, Christoph, Velbert, *07.02.1969; Manteuffel, Wolfgang Jürgen, Neviges, *25.02.1954.

08.02.2010 HRA 17585 Fritz Richter (Schützenstr. 30, 42853 Remscheid). Nach Beifügung des Inhaber- und Rechtsformzusatzes nunmehr Fritz Richter, Inh. Jörg Feurich e.K. Inhaber: Feurich, Jörg, Düsseldorf, *05.10.1959. Nicht mehr Inhaber: Richter, Hellmut, Remscheid, *06.09.1939. Prokura erloschen: Richter, Torsten, Remscheid, *30.05.1974. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen.

08.02.2010 HRA 17651 G. Walter Steffens GmbH & Co. KG (Unterhölterfelder Str. 60, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 01.02.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1242/09). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amtswegen eingetragen.

08.02.2010 HRA 17705 Robert Böcker oHG (Langestr. 21, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 03.02.2010 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 03.02.2010 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 03.02.2010 mit der bauer-magnettechnik gmbh & co. kg mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRA 18615) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers.

08.02.2010 HRA 17719 Graß & Schellenberg GmbH & Co. KG (Schlosserstr. 13, 42899 Remscheid). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 01.02.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1214/09). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

09.02.2010 HRA 18615 bauer-magnettechnik gmbh & co. kg (Lange Str. 21, 42857 Remscheid). Nach Firmenänderung: Neue Firma: Bauer & Böcker GmbH & Co. KG. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe Verschmelzungsvertrages 03.02.2010 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 03.02.2010 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 03.02.2010 mit der Robert Böcker oHG mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRA 17705) verschmolzen.

10.02.2010 HRA 17585 Fritz Richter, Inh. Jöra Feurich e.K. (Schützenstr. 30. 42853 Remscheid). Einzelprokura: Richter, Hellmut, Remscheid, *06.09.1939.

14.01.2010 HRB 11859 ComUnique Agentur für Marketing- Kommunikation Beteiligungs-GmbH (Hohenbirker Str. 1, 42855 Remscheid). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Isenrath, Jochen, *01.11.1961. Prokura erloschen: Kreitz, Hans-Jürgen, Bad Honnef, *13.08.1963.

14.01.2010 HRB 12120 Kremer + Scheib Ingenieure GmbH (Linde 121 A, 42899 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 12.01.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital, Stammeinlagen und Kapitalrücklagen) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 50,00 Euro beschlossen. Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr: Geschäftsführer: Kunstmann, Jens, Bochum, *19.11.1964.

15.01.2010 HRB 11020 "Hermann Robert Röntgen Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung" (Auf dem Knapp 44, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Arntz, Hans-Egon, Remscheid, *23.04.1938.

15.01.2010 HRB 11060 Vaillant Verwaltungs-GmbH (Berghauser Str. 40, 42859 Remscheid). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr: Geschäftsfüh-Brand, Gerhard, Gelnhausen, *15.12.1958.

15.01.2010 HRB 20149 ArthroCare (Deutschland) AG (Berghauser Str. 62, 42859 Remscheid). Nicht mehr Vorstand: Dahlborg, Sten, Stockholm/Schweden, *01.01.1963. Bestellt als Vorstand: Hoier, Ulrich, Hilden, *25.04.1959; Mifsud, Simon, Whitbourne/Großbritannien, *02.07.1971. Prokura erloschen: Hoier, Ulrich, Hilden, *25.04.1959; Plate, Sascha, Köln, *28.05.1970. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder einem anderen Prokuristen: Haas, Mike, Oer-Erkenschwick, *20.08, 1971. Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

18.01.2010 HRB 11365 Rödder Thermotechnik GmbH (Strucker Str. 6, 42859 Remscheid). Bestellt als Liquidator: Rödder, Hartmut, Remscheid, *12.08.1938. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

18.01.2010 HRB 14695 Edscha Dienstleistungs GmbH (Hohenhagener Str. 26 - 28, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Puhlmann, Manfred, Hilden, *07.02.1952. Prokura erloschen: Kleist, Jürgen Wolfgang, Wermelskirchen, *24.03.1963.

18.01.2010 HRB 16979 Personal i.A. GmbH (Blumenstr. 33 - 37, 42853 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Kewitsch, Martin, Leverkusen, *08.08.1968.

19.01.2010 HRB 11436 Knör Ton Licht Deko GmbH (Jägerwald 16, 42897 Remscheid). Liquidator: Knör, Jens Ulrich, Remscheid, *17.07.1959. Nicht mehr Geschäftsführer: Knör, Jens, Remscheid, *17.07.1959. Die Gesellschaft ist aufge-

21.01.2010 HRB 20561 ReVital Physio GmbH (Freiheitstr. 203/205, 42853 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Fust, Christiane, Wuppertal, *19.11.1973. Bestellt als Geschäftsführer: Prof. Dr. Goetzke, Wolfgang, Bergisch Gladbach, *27.09.1949.

25.01.2010 HRB 11874 Salzgitter Mannesmann Stainless Tubes Deutschland GmbH (Bahnstr. 61, 42859 Remscheid). Prokura erloschen: Freimüller, Bernfried, Wetter, *18.11.1942.

25.01.2010 HRB 12383 GIS/SIH Gesellschaft für Informations-Systeme, Software für Industrie und Handel mbH (Industriehof Trecknase 10, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 23.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma) und § 3 (Gegenstand) beschlossen. Weiterhin wurde § 7 Ziff. 2 d ersatzlos gestrichen. Neue Firma: gissih GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Herstellung, Betreuung und Wartung sowie der Vertrieb von Hardware- und Softwareprodukten und die Erbringung von Dienstleistungen für Industrie, Banken und Handel im Bereich der Datentechnik und des bargeldlosen Zahlungsverkehrs.

25.01.2010 HRB 20403 INNOVA Konstruktion GmbH (Mozartstr. 10, 42853 Remscheid). Bestellt als Liquidator: Li-Petersen, Jin Hua, geb. Li, Remscheid, *27.04.1966. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

25.01.2010 HRB 21673 STB Transport GmbH (Rosenhügeler Str. 11, 42859 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Özsahin, Sabri, Remscheid, *01.01.1966. Nicht mehr Geschäftsführer: Özsahin, Muhabbet, Remscheid, *01.08.1969.

26.01.2010 HRB 11530 Knör! Media & Events GmbH (Jägerwald 16, 42897 Remscheid). Einzelprokura: Knör, Waltraud Monika, Remscheid, *18.06.1949.



Elektro



KUHL

Elektromotoren - Transformatoren Steuerungen – Reparaturen – Installationen LENZE-Frequenzumrichter

Erdelenstr. 35 · 42855 Remscheid · 2 (02191) 28987 · kuhl@elektro-kuhl.de

Maschinenbau

雷 82100



Haas Maschinenbau GmbH Glockenstahlstr.3 · 42855 Remscheid

Wir stellen in Ihrem Betrieb Automaten auf für:

- Heiß- und Kaltgetränke
- Verpflegung
- Zigaretten einschl. Befüllung und Wartung

42857 Remscheid ·

Automaten Günter + Roger

Güldenwerth 57 ·

28 (02191) 70261



An- und Verkauf von Eisen- und Stahlschrott, NE- und legierten Metallen, Containerdienst

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 Uhr 12.15 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr Sa. 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Lenneper Str. 57 42855 Remscheid www.wilhelm-kuester.de Tel.: (02191) 31080 oder 31089 Fax: (02191) 386763 info@wilhelm-kuester.de



Berufsbildungszentrum der Industrie Kompetenzzentrum Technik und Wirtschaft Remscheid

Wüstenhagener Straße 18 - 26 | 42855 Remscheid Tel.: 02191-9387-0 | Fax: 02191-9387-33 Internet: www.bzi-rs.de | E-Mail: info@bzi-rs.de Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000 und AZWV

Start neuer Lehrgänge im BZI

13.04. - 08.07.2010 Technik für Kaufleute 830,00 € (berufsbegleitend) Ende April 2010 Geprüfter Technischer Betriebswirt 2.950,00 € (berufsbealeitend) 21 06 2010 CNC- & Zerspanungsfachkraft (Vollzeit) Arbeitsagentur und ARGE geförderte Maßnahme

Weitere Informationen und unsere kostenlose Weiterbildungsbroschüre erhalten Sie unter www.bzi-rs.de

Handelsregister

26.01.2010 HRB 20673 BLB Services GmbH (Remscheider Str. 300, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Busch, Michael, Remscheid, *21.03.1970. Bestellt als Geschäftsführer: Biesenroth, Michael, Remscheid, *04.04.1964.

27.01.2010 HRB 11086 Dr. Schippers Unterstützungskasse GmbH (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung hat am 05.10.2010 beschlossen, das Stammkapital (50.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 25.564,59 Euro um 435.41 Euro auf 26.000.00 Euro zu erhöhen und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) Ziffer 1, § 3 (Stammkapital, Stammeinlagen) Abs. 1, § 5 (Freiwilligkeit der Leistungen) Ziffer 1 Satz 2, § 8 (Beirat) Ziffer 1 Satz 2, § 10 (Rechnungslegung), § 12 (Einkünfte und Vermögen), § 13 (Verwendung und Anlage des Vermögens) Ziffern 2, 3, 4 und 5, § 14 (Satzungsänderungen, Vermögensverwendung bei Auflösung), § 15 (Auflösung der Unterstätzungskasse) und § 16 (Bekanntmachungen) des Gesellschaftsvertrages zu ändern. Neuer Unternehmensgegenstand: Ausschließlicher Zweck der Unterstützungskasse ist die freiwillige einmalige, wiederholte oder laufende Unterstützung von Mitarbeitern und ehemaligen Mitarbeitern der Oerlikon Barmag Zweigniederlassung der Oerlikon Textile GmbH & Co. KG bei Hilfsbedürftigkeit, Berufsunfähigkeit, im Alter sowie -beim Tode der Versorgungsberechtigten-deren Angehörigen, soweit nicht das vorgenannte Trägerunternehmen einen unmittelbaren Rechtsanspruch auf diese vorgenannten Leistungen eingeräumt

27.01.2010 HRB 11522 Diehl Umwelttechnik GmbH, Remscheid (Stephanstr. 49,90478 Nürnberg). Die Gesellschafterversammlung vom 08.12.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. (1) (Firma, Sitz und Geschäftsjahr) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: "Goma" Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Geschäftsführer: Blauhöfer, Roland, Nürnberg, *10.02.1957; Diehl, Werner, Nürnberg, *01.06.1946; Eichacker, Robert, Nürnberg, *24.09.1945.

27.01.2010 HRB 12215 Giminski Immobilien Verwaltungs-GmbH (Albert-Schmidt-Allee 58, 42897 Remscheid). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis Liquidator: Daum, Franz-Bernd, Köln, *31.12.1959.

27.01.2010 HRB 15657 S G Immobilien GmbH, Solingen (Locher Weg 25, 40764 Langenfeld). Der Sitz ist nach Langenfeld (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 59088) verlegt.

27.01.2010 HRB 20525 Manufaktur Media GmbH (Gebhardtstr. 6a, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kinzel, Andreas, Wuppertal, *13.01.1958. 28.01.2010 HRB 20562 FoodTec GmbH (Kippdorfstr. 6, 42857 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Gassen, Dirk, Remscheid, *14.09.1969. Bestellt als Geschäftsführer: Wagner, Roland, Uhingen, *14.11.1959. Prokura erloschen: Wagner, Roland, Uhingen, *14.11.1959.

01.02.2010 HRB 11934 Camtech Computer Aided Design & Manufacturing Systeme Vertriebs GmbH (Parkstr. 18, 42853 Remscheid). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.01.2010 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 27.01.2010 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers 27.01.2010 mit der Rienks GmbH & Co. KG mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRA 22890) verschmolzen. Die Verschmelzung ist auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers am 01.02.2010 eingetragen worden.

01.02.2010 HRB 22480 HONEYMOON Spielhallen GmbH (Bismarckstr. 120, 42853 Remscheid). Nach Berichtigung der Postleitzahl nunmehr: Geschäftsanschrift: Bismarckstraße 120, 42859 Remscheid

02.02.2010 HRB 11405 Teppich-Partner GmbH (Freiheitstr. 47 a, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung hat am 08.01.2010 beschlossen, das Stammkapital (50.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 25.564,59 Euro um 435,41 Euro auf 26.000,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 3 (Stammkapital) zu ändern. Bestellt als Geschäftsführer: Bayri, Akin, Köln, *24.03.1980.

03.02.2010 HRB 11513 doro tape Klebetechnik GmbH (Glockenstahlstr. 7, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Erdtmann, Christine, Remscheid, *28.01.1968.

04.02.2010 HRB 21569 Nett geklebt Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (Westen 58, 42855 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 28.01.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 2 und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Herstellung von Schildern und Lichtreklame und die Verarbeitung von Lackschutzfolien sowie Servicedienstleistungen für und den Handel mit Bürokommunikationstechnik.

05.02.2010 HRB 20672 A + P Building Electronics GmbH (Lenneper Str. 88, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Paas, Alexander, Remscheid, *24.05.1989. Bestellt als Geschäftsführer: Paas, Hartmut Kurt, Remscheid, *05.08.1940.

05.02.2010 HRB 20672 A + P Building Electronics GmbH (Lenneper Str. 7,

42855 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Lenneper Str. 88, 42855 Remscheid.

10.02.2010 HRB 21812 dot by dot Medienproduktion GmbH (Vieringhausen 135, 42857 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Preißner, Thomas, Solingen, *15.02.1964.

Löschungen

18.01.2010 HRA 17595 Friedrich Kluthe Inh. Axel Marner (Alleestr. 39, 42853 Remscheid). Die Firma ist erloschen

18.01.2010 HRA 22005 Kleine KG (Forsten 33, 42897 Remscheid). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

25.01.2010 HRA 17963 Rudolf Ley & Co Konservenfabrik (Lenneper Str. 264, 42897 Remscheid). Prokura erloschen: Steinhaus, Erika, geb. Lüdorf, Kauffrau, Remscheid. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

25.01.2010 HRA 18123 Gustav Steinhaus (Bergisch Born 164, 42897 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

25.01.2010 HRA 18179 Hansa-Apotheke Peter Kemper (Kölner Str. 13, 42897 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

25.01.2010 HRA 18223 GERHARD KA-LINA Industrievertretung (Rather Ring 85, 42855 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

28.01.2010 HRA 17784 Robert Beitzer jr. (Büchelstr. 20, 42855 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

14.01.2010 HRB 11965 Kuczaty Tankstellen GmbH (Vieringhausen 18 -20, 42857 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist ge-

08.02.2010 HRB 12314 Malerfachbetrieb Kramp GmbH (Alleestr. 101, 42853 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

Löschungen von Amts wegen

22.01.2010 HRA 17649 Erwin Werkshage (Unterhützer Str. 22, 42857 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

15.01.2010 HRB 11631 RETRALEASE Recycling Trading Leasing GmbH (Albert-Schmidt-Allee 6, 42897 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

25.01.2010 HRB 12434 Club Champain GmbH (Solinger Str. 134, 42857 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

26.01.2010 HRB 11584 WEREM Werkzeugvertrieb und Marketing GmbH (Paul-Krause-Str. 6, 42897 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

Löschungsankündigungen

08.02.2010 HRA 18094 Ernst Frielingsdorf (Hackenberger Str. 55, 42897 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

14.01.2010 HRB 19296 Pro Bau Projekt GmbH (Auf'm Heidchen 26, 42855 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a FGG zu löschen

14.01.2010 HRB 11947 BPS Putz und Stuck GmbH (Honsberger Str. 7, 42857 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a FGG zu löschen

26.01.2010 HRB 11002 " Stabil " Fahrzeugteile Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Königstr. 67, 42853 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 394 Absatz 1 FamFG/§ 141 a FGG zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

Berichtigung

29.01.2010 HRB 11086 Dr. Schippers Unterstützungskasse GmbH (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung hat am 05.01.2010 beschlossen, das Stammkapital (50.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 25,564,59 Euro um 43541 Euro auf 26.000,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) Ziffer 1, § 3 (Stammkapital, Stammeinlagen) Abs. 1, § 5 (Freiwilligkeit der Leistungen) Ziffer 1 Satz 2, § 8 (Beirat) Ziffer 1 Satz 2, § 10 (Rechnungslegung), § 12 (Einkünfte und Vermögen), § 13 (Verwendung und Anlage des Vermögens) Ziffern 2, 3, 4 und 5, § 14 (Satzungsänderungen, Vermögensverwendung bei Auflösung), § 15 (Auflösung der Unterstützungskasse) und § 16 (Bekanntmachungen) des Gesellschaftsvertrages zu ändern.

Insolvenzen

Über die Vermögen folgender Unternehmen wurden Insolvenzverfahren eröffnet:

18.12.2009 Schwarze Kunstverlag GmbH, Richard-Strauss-Allee 35, 42289 Wuppertal Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Rolf Weidmann, Wuppertal

29.12.2009 Brinks Stuck GmbH, Burgstr. 64, 42655 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen

30.12.2009 Lübeck Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Kreuzberastr. 56,42899 Remscheid Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jörg Bornheimer, Wup-

01.01.2010 PARAT Schönenbach GmbH + Co. KG, An der Hasenjagd 7, 42897 Remscheid Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Marco Kuhlmann, Wuppertal

01.01.2010 BTW Werkstatt-Technik Doris von Tegelen e.K., Weber Str. 5, 42899 Remscheid, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Peter Neu, Remscheid

08.01.2010 Lutz thilo Hofmann, Vohwinkeler Str. 43, 42327 Wuppertal, Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Norbert Schrader, Wuppertal

11.01.2010 I.O. MILE GmbH, Engelsstr. 6, 42283 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Holger Harzig, Wuppertal

15.01.2010 Senol Kesikbas, Düsseldorfer Str. 18, 42115 Wuppertal, Café Insolvenzverwalter: Rechtsanwaltin Michaela Benninghoven, Wuppertal

18.01.2010 Helba Rudolf Recht Inh. Jörg Röcker, Sedanstr. 71, 42281 Wuppertal. Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Andreas Schoß, Wuppertal

21.01.2010 Zeliha D'Alessio, Schmalzgrube 5, 42655 Solingen, Industriemontagen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen

26.01.2010 Michael Topfmeier, Westfalenweg 1, 42651 Solingen, Großhandel mit Heim- und Kleintierfutter, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Sven Bader, Rem-

29.01.2010 AJS Verpackung GmbH & Co. KG, Rauer Werth 5, 42275 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Helmuth Liesegang, Wuppertal

29.01.2010 Sonja Köster, Spitzenstr. 25a, 42389 Wuppertal, Fußpflege, Insolvenzverwalter: Wirtschaftsprüfer Henner Klein, Wuppertal

01.02.2010 Andreas Schmitz Metallbearbeitungsgesellschaft mbH, Norbertstr. 10, 42655 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Conrads, Solingen

01.02.2010 Graß & Schellenberg GmbH & Co. KG. Schlosserstr. 13, 42899 Remscheid. Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Peter Neu, Remscheid

01.02.2010 Arnold Langohr, Kirchhofstr. 19, 42327 Wuppertal, Einzelhandel mit Blumen und Pflanzen, Garten- und Landschaftsbau, Abbrucharbeiten

01.02.2010 Helmut W. Bock, Inhaber der Bock Mode Helmut W. Bock "Big Bock" Textil-Einzelhandel, Kemmannstr. 18-20, 42349 Wuppertal Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jörg Bornheimer, Wuppertal

01.02.2010 Marco Karlowski, Küppelstein 29, 42857 Remscheid, Restaurant, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Sven Bader,

01.02.2010 G. Walter Steffens GmbH & Co. KG, Unterhölterfelder Str. 60, 42857 Remscheid, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wuppertal

03.02.2010 TTM EDV Zubehör GmbH & Co. KG. Potshauser Str. 12, 42651 Solingen. Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen

03.02.2010 TTM EDV Zubehör Verwaltung GmbH, Potshauser Str. 12, 42651 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen

10.02.2010 Astrid Kurka, Ravensberger Str. 93, 42117 Wuppertal, Versicherungsvertreter, Vermittlung von Bausparverträgen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Norbert Schrader, Wuppertal

16.02.2010 Volker Hahn, Goldlackstr. 34, 42369 Wuppertal, Großhandel mit sonstigen Gebrauchs- und Verbrauchsgüter Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Hahn, Wuppertal

16.02.2010 Sabine Haß, Holsteiner Str. 22, 42107 Wuppertal, EDV-Schulung, Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnik Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Ingo Kölsch, Wuppertal

Berichtigung

11.01.2010 Rafael Jarecki, Parlamentstr. 3, 42283 Wuppertal, Versicherungsvermittler, Reisebüro, Einzelhandel mit Elektroinstallationszubehör. Frlauhnisfreier und freigestellter Straßengüterverkehr, sonstige mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Rainer Maus, Wuppertal

Hinweis

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse www.insolvenzen.nrw.de zeitnah aktuelle Insolvenzverfahren.







Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.

Offenbacher Landstr. 224 | 60599 Frankfurt/Main Spendenkonto 488 888 0 | BLZ 520 604 10

www.aerzte3welt.de

Tel.: +49 69.707 997-0 | Fax: +49 69.707 997-20





Internationale Rechnungslegung für kleine und mittelgroße Unternehmen



Ingrid Lühr, Gabler Verlag, Wiesbaden 2010, ISBN: 978-3834922533, 431 Seiten, 59,95 Euro.

Ziel des Buches ist ein Beitrag zur Diskussion um ein adäquates Rechnungslegungssystem für kleine und mittelgroße Unternehmen. Die vorliegende Dissertation widmet sich einem in der weltweiten Finanzkrise wichtigen Thema, nämlich der vom deutschen Gesetzgeber geduldeten oder sogar geplanten Übertragung der so genannten ,internationalen' Rechnungslegung auf deutsche mittelständische Unternehmen. Der Titel eignet sich für Praktiker in Unternehmen, die vor der Frage einer freiwilligen Anwendung des "IFRS for SMEs" stehen. Er untersucht die Grundsätze eines adäquaten Rechnungslegungssystems. Außerdem will es untersuchen, warum IFRS-Abschlüsse vorteilhaft sein können und analysiert insbesondere das "IFRS for SMEs". Ferner gibt das Buch Empfehlungen zur Ausgestaltung eines adäquaten Rechnungslegungssystems.

Die Zukunft der Futures Die Zeit des Geldes in Finanzwelt und Gesellschaft



Esposito, Elena, Carl-Auer-Systeme Verlag, Heidelberg 2010, 296 Seiten, ISBN 978-3-89670-725-3, 44,00 Euro.

Die internationale Wirtschaftskrise hat gezeigt, dass einige der Instrumente und Produkte, mit denen auf den Finanzmärkten jongliert wird, erheblichen gesellschaftlichen Schaden anrichten können. Besonders gilt dies für sogenannte Futures, Termingeschäfte, die in der Gegenwart mit etwas handeln, das erst in einer ungewissen Zukunft stattfinden wird.

Elena Esposito richtet die Aufmerksamkeit auf den Faktor Zeit in der Ökonomie. Welche Rolle spielt Zeit für die Wirtschaft? Wie gehen Ökonomen mit Zeit um? Wie wird Zeit "in Rechnunggestellt"? Dieser Blick auf die Wirtschaft führt vor allem dort weiter, wo bisherige Erklärungsmodelle versagt haben.

Neben den Voraussetzungen für die Krise und ihrer "Evolution" analysiert die Autorin auch die Regulierungsversuche der Politik.

Sie zeigt auf, dass eine Orientierung gebende Steuerung der Finanzmärkte deutlich besser geeignet ist, Risiken zu begegnen, als reine Kontrollmaßnahmen - für die Finanzmärkte selbst, für die Gesellschaft als Ganzes wie für das Individuum.

"Ich rate, lieber mehr zu können als man macht, als mehr zu machen als man kann.

Bertolt Brecht (1898-1956), deutscher Schriftsteller und Regisseul

Wirtschaft in Familienhand Die Erfolgsgeheimnisse der Unternehmerdynastien





Norbert Winkeljohann, Campus Verlag, Frankfurt 2010, ISBN 978-3-593-39095-6, 271 Seiten, gebunden, 29,90 Euro.

Ein Großteil der Wirtschaftsleistung in Europa wird von Familienunternehmen erbracht. Haniel und Wendel, Bonnier, Oetker und Van Oord, Westland und Fazer sind nur einige der bekannteren Namen. Im deutschsprachigen Raum sind mindestens 90 Prozent aller Betriebe Familienunternehmen. Und obwohl im vergangenen Jahr die Auswirkungen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise viele Familienunternehmen erfasst haben, erwiesen sie sich überwiegend als äußerst robust und widerstandsfähig. Norbert Winkeljohann zeigt in seinem Buch: Familienunternehmen haben im Wirtschaftssystem eine wichtige Funktion, sind quasi ein Korrektiv des ungebändigten Marktes. Sie funktionieren nach anderen Regeln. Statt rascher Rendite suchen sie nachhaltigen und langfristigen Erfolg. Der Autor stellt eine Vielzahl von Unternehmen vor, die teilweise über Generationen hinweg kontinuierlich wachsen und ihre Wettbewerbsposition ausbauen, die Stammkunden halten und neue Abnehmer gewinnen, Produkte weiterentwickeln und neue erfinden. Das Buch liefert einen innovativen Impuls für eine Neuorientierung in der Unternehmensführung - sowohl für Familienunternehmen als auch für andere Unternehmen jeder Art und Größe.

Impressum

Herausgeber und Eigentümer: Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid

Hauptgeschäftsstelle: Heinrich-Kamp-Platz 2 42103 Wuppertal (Elberfeld) Telefon: 0202 2490-0 Telefax: 0202 2490-999 Internet: www.wuppertal.ihk24.de

Geschäftsstellen: Kölner Straße 8 42651 Solingen Telefon: 0212 2203-0 Elberfelder Straße 49 42853 Remscheid Telefon (02191) 368-0

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt (Chefredaktion): Hauptgeschäftsführer Michael Wenge Telefon: 0202 2490-100

Telefax: 0202 2490-199

Redaktion: Claudia Novak Telefon: 0202 2490-115 Telefax: 0202 2490-119 E-Mail: c.novak@wuppertal.ihk.de Thomas Wängler Telefon: 0202 2490-110

Telefax: 0202 2490-119 E-Mail: t.waengler@wuppertal.ihk.de

Verlag und Anzeigenverwaltung: Bergische Verlagsgesellschaft Menzel GmbH & Co. KG Verantwortlich: Katja Weinheimer Layout: Eduardo Rahmani, Martina Jutz

Neumarktstraße 10 42103 Wuppertal Telefon: 0202 451654 Telefax: 0202 450086 E-Mail: info@bvq-menzel.de Internet: www.bvg-menzel.de

Druck:

Vereinigte Verlagsanstalten GmbH Höherweg 278

40231 Düsseldorf

Die "Bergische Wirtschaft" ist das offizielle Organ der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. ISSN 0944-7350

Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder.

Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.